

ultima

zwei wochen bielefeld
programm vom 12. bis 25. mai | 11/14

KONZERTE:

X-ROCKFEST HERFORD
SOUND LAKE CITY-FESTIVAL

BÜCHER:

STRAHLENDE ZUKUNFT

WAHLEN IN BIELEFELD (4):

PIT CLAUSEN & ANDREAS RÜTHER

FILME: GOOD VIBRATIONS

ZULU * THREE DAYS TO KILL
BAD NEIGHBORS * LABOR DAY
TURN ME ON * DEVIL'S DUE

COMICS:

FREUNDE IN BANGALORE



DIZZY DUDES

ROOTS OF AN OLD TREE

RELEASEPARTY AM 24.05.14 IM STEREO



Wir verbinden Menschen!



Mtl.
32,90 €*
sinkend!

BITel Treuetarif

Telefon und DSL einfach und schnell

Technik und Service – verlässlich vor Ort

Infos unter 05 21 | 51 51 55 · www.bitel.de

 www.facebook.com/BITel.de

BITel

* Der „BITel Treuetarif“: Als Analog- oder ISDN-Mehrgeräteanschluss inkl. Flatrate ins deutsche Festnetz (ausgenommen: Sonderrufnr./ Mehrwertdienste) und DSL-Flatrate von 768 kBit/s bis zu 16 MBit/s | DSL-Modem/ Splitter kostenlos bei Selbstmontage | Der Tarif beinhaltet drei automatische Rabattstufen nach 2, 4 und 6 Jahren | Mtl. Grundpreis 32,90 € sinkend bis mtl. 26,90 € | Bei ununterbrochener Vertragslaufzeit in diesem Tarif – keine Anrechnung aus anderen BITel-Tarifen | Online-Rechnung | Mindestvertragslaufzeit 24 Monate | kein Call-by-Call/ Preselection | Einmaliger Anschlusspreis/ Neuanschluss: 39,90 € | Anschlussübernahme/ aktiver Anschluss: 0,- € | Alle Preise inkl. 19% MwSt. | Anbieter: BITel GmbH, Berliner Str. 260, 33330 Gütersloh

Gründlicher Ermittler: Forest Whitaker in dem südafrikanischen Thriller »Zulu«, auf Seite 10



MIX

Rebell Comedy; Hochschulinformationstag; Langenachtderkunst; Leise Töne; Romane von Sarah Schmidt und Dagmar Schönleber; Buchvorstellung: Bielefeld und die Welt; Schnorrer, Harms Helden **4**

TITEL

Releaseparty zum neuen Album der »Dizzy Dudes« **6**

WAHL

Interview mit den Oberbürgermeisterkandidaten Pit Clausen und Andreas Rüter **8**

FILME

Good Vibrations **10**
 Zulu **10**
 Turn Me On **11**
 Bad Neighbors **12**
 Three Days To Kill **12**
 Labor Day **12**
 Devil´s Due **13**
 Alles im Kino **13**
 Stereo **14**

DVD

Last Vegas; Mein Weg nach Olympia; Appleseed XIII **14**
 Eltern; Attack of the Undead; Scheidung auf Finnisch; Escape Plan; Beware of Mr. Baker **15**

Voll und ganz und mittendrin; Störkanal Tripple Box; McCannick; In Plain Sight; TV-Serien: The Crazy Ones; 1600 Penn **16**

TONTRÄGER

Pixies; Olli Banjo; Damon Albarn; Blondie; Peter Murphy; Wye Oak; The Chikitas; Mando Diao **17**

KONZERTE

Zwischen Weltmusik und Jazz: Das erste »Münster Music Days«-Festival; Hart, härter, Herford: Das zweite X-Rockfest **20**

COMICS

Das Nest (8); Siri und ich – Eine moderne Liebesgeschichte; Making Friends in Bangalore **22**

BÜCHER

Yates: Eine strahlende Zukunft; Simsion: Das

Rosie-Projekt; De Padova: Leibnitz, Newton und die Erfindung der Zeit; Joyce: Das Jahr, das zwei Sekunden braucht; Kaku: Die Physik des Bewusstsein **23**

TUMMELPLATZ

Kostenlose Kleinanzeigen **25**
 Setzers Abende **26**
 Impressum **28**

PROGRAMMKALENDER

Zwei Wochen Termine vom 12. bis 25. Mai **29**
 Nachtleben **30**
 Festivalübersicht **32**

GALERIEN

Ausstellungsübersicht **45**

RUDI

Heute: Heile, heile,... **47**

WIR GEHEN INS DETAIL.

PROGRAMMIERT AUF PRÄZISION.

Sie sind technikbegeistert und detailverliebt, so wie wir bei FERCHAU? Dann werden Sie Teil des technologischen Fortschritts und beweisen Sie Ihr Können in vielfältigen Projekten quer durch alle Disziplinen und Branchen.

Folgen Sie Deutschlands Engineering-Dienstleister Nr. 1 mit mehr als 6.000 Mitarbeitern an über 60 Standorten. Bewerben Sie sich jetzt unter der Kennziffer HP14-010-4800 bei Frau Melanie Kubina.



FERCHAU Engineering GmbH
 Niederlassung Bielefeld, Herforder Straße 195, 33609 Bielefeld
 Fon +49 521 915100-0, Fax +49 521 915100-10, bielefeld@ferchau.de

FERCHAU.DE/GO/KARRIERE
 WIR ENTWICKELN SIE WEITER



KOMISCHE REBELLEN

Roundhouse Lach Kick

Rebell Comedy ist ein junges, etwas anderes Comedy-Format. Eine bunt gemischte Truppe junger, unverbrauchter Stand-up-Comedians, die kein Blatt vor den Mund nehmen, wenn's um die aktuellen Themen ihrer Generation geht – oder einfach um den Stumpfsinn des Alltags. Aus der ersten Show *Fladenbrot – Kanackiere es!* von **Gondebak** und **Ususmango** entstand 2007 die Idee für Rebell Comedy. Es wurde gecastet, es wurden junge Talente gefunden und schon hatte man ein Format, das irgendwie anders funktioniert als die Mainstream-Comedy-Shows. Ziemlich gut und ziemlich multikulturell! Am 15. Mai ist die Rebell Comedy Truppe im Theaterlabor zu sehen und bietet neben feinsten Stand-Up-Comedy Unterhaltung mit Live-Musik und DJ und natürlich Moderation auf höchstem Spaß-Niveau in entspannter Atmosphäre. Diesmal werden die Lachmuskeln unter anderem von **Alain Frei**, **Babak**, **Benaissa**, **Enissa Amani**, **Hany Siam**, **Khalid**, **Özcan Cosar**, **Pu** und Gründervater **Ususmango** strapaziert. Die meisten von ihnen gehören schon lange zu dem rebellischen Comedy-Team und wissen genau, wie sie ihr Publikum aus der Reserve locken.

Rebell Comedy, 15. Mai, 20.00 Uhr, Theaterlabor, www.rebellcomedy.de

HOCHSCHULINFORMATIONSTAG

Starthilfe

Noch unentschieden, was nach der Schule eigentlich passieren soll? Irgendwas Technisches vielleicht? Oder doch Krankenpfleger? FH, Uni oder Ausbildung? Keine Panik, Hilfe ist im Anflug! Am 22.5. ist Hochschulinformationstag auf dem Campus Minden der FH Bielefeld. Zwischen 14 und 17 h kann man sich in aller Ruhe über die 11 Studiengänge des Campus informieren. Von Architektur, Bauingenieurwesen oder Informatik bis hin zu Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder Gesundheits- und Krankenpflege gibt es einiges zu entdecken – und das auch noch dual, denn der Campus hat sich Praxisintegration groß auf die Fahnen geschrieben. Unternehmen, in denen man die Theorie umsetzen kann, sind praktischerweise auch gleich anwesend. Zwei Fliegen mit einer Klappe also. Und weil wir ja im 21. Jahrhundert leben, gibt es speziell für weibliche Interessentinnen eine Infoveranstaltung, wie man eigentlich Ingenieurin wird.

22.5., Campus Minden, 14.00 bis 17.00 Uhr, weitere Infos: www.fh-bielefeld.de/campus-minden

JOHANNES DELIUS
Mir geht's um Bielefeld.

„Ich steh auf Bielefeld!“

www.johannes-delius.de

GÜTERSLOH

Das Mitmach-Event

Bielefeld hat die Nachtansichten, Gütersloh hat **Die lange Nacht der Kunst** bzw. **dielangenachtderkunst**. Zum 15. Mal ist für einen Abend die ganze



Mit Jörg Spätigs Miniaturen aus dem magischen Zoo bevölkern Tiere und Teufel aus Mythen und Märchen die Kirchstr. 21

Stadt auf den Beinen, denn es gibt viel zu sehen. An 22 Stationen bieten Künstler und Künstlerinnen unter dem Motto *Außer Kontrolle* ein kulturell abwechslungsreiches Programm an, das von Malerei, Musik, Performance bis hin zu allerlei Mischformen reicht. Ein besonderer Aspekt liegt dabei im Ausbruch des Ersten Weltkrieges vor einhundert Jahren. Das unterschiedliche Erleben des Krieges in Chateauroux und Gütersloh, zwei Provinz- und heutigen Partnerstädten, und die Deutschland-Premiere des World War One-Projects auf dem Dreiecksplatz sind zwei der vielen langenachtderkunst-Aktivitäten zum Ersten Weltkrieg. Doch neben dieser Beschäftigung mit der Vergangenheit gibt es auch Elemente, die in die Zukunft weisen. Die Möglichkeiten der mobilen Kunst per App werden ebenso ausgelotet wie die aktuelle Sze-

ne präsentiert – und das von der Bildenden Kunst und dem Film bis zur Musik und zum Tanz. Ein Trend der letzten Nächte wird sich auch in diesem Jahr fortsetzen: Das Publikum wird zum Mitmachen angeregt, sei es beim gemeinsamen Singen in der Schule für Kunst und Musik oder bei einer Lichterketten-Installation im Café Fairleben.

17. Mai, 19.00 bis 24.00 Uhr in der Innenstadt Gütersloh, Eintritt frei

Für den Fall, dass Sie Franksteins Monster heiraten möchten

Überprüfen Sie die Nähte, bevor Sie die Kirche betreten, damit es während der Trauung zu keinem unangenehmen Zwischenfall kommt. Achten Sie darauf, dass der Priester nichts Glitzerndes (etwa ein Kreuz) mit sich trägt, von dem Franksteins Monster erschreckt werden könnte; das gilt für die ganze Kirche. Tragen Sie eine Autobatterie bei sich, für den Fall, dass ihm vom Weihrauch schwindelig wird. Beachten: Die Größe seines Ringfingers kann sich aufgrund von Wasserablagerungen innerhalb weniger Minuten ändern. Machen Sie ihm klar, dass er den weggeworfenen Blumenstrauß nicht um jeden Preis zurückholen muss. Heiraten Sie nachts, dann ist das Fackelfeuer vom wütenden Mob nochmal so romantisch. Laden Sie wirklich alle Angehörigen von Franksteins Monster ein, auch die Angehörigen seines rechten Arms, selbst wenn die sich immer so anstellen, am Ende werden Sie froh sein, dass alle da waren, auch wenn es ein bisschen teuer wird. Bitten Sie alle Gäste, an den richtigen Stellen seiner Rede zu lachen, er hat sie mit allerlei cleveren Alltagsbeobachtungen geschmückt. Klären Sie vorher, dass Sie Ihre Flitterwochen nicht in der Arktis verbringen möchten.



Campus Minden Hochschulinformationstag

Donnerstag, 22. Mai 2014, 14 bis 17 Uhr

Studiengänge

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Projektmanagement Bau
- Projektmanagement Infrastruktur/Logistik
- Integrales Bauen (Masterstudiengang)
- Informatik (Bachelor- und Masterstudiengang)
- Gesundheits- und Krankenpflege (dual)
- Wirtschaftsingenieurwesen (praxisintegriert)
- Maschinenbau (praxisintegriert)
- Elektrotechnik (praxisintegriert)

Anmeldung
online bis zum 21. Mai 2014 unter:
www.fh-bielefeld.de/hit-2014

**FH Bielefeld
Campus Minden**
Artilleriestraße 9
32427 Minden
www.fh-bielefeld.de/campus-minden

**FH Bielefeld
University of
Applied Sciences**

[kulturamt bielefeld]

**Kultur
SOMMER
kultur**

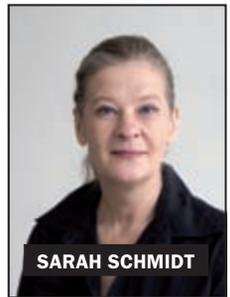
2014

www.kulturamt-bielefeld.de

ROMANE

Wenn das Alter kommt

Sarah Schmidt und Dagmar Schönleber präsentieren in ihren neuen Romanen, wie das mit dem Alter aussieht. Wann fängt das eigentlich an? Und wohin geht's danach? Schmidt erzählt in *Eine Tonne für Frau Scholz* (Verbrecher Verlag) die Geschichte von Nina Krone, die in einem der letzten nichtsanieren Häuser Berlins lebt, zusammen mit Fritz, ihrem Mann. Die Kinder Rafi und Ella werkeln an ihren eigenen Leben herum, da bleibt viel Zeit zum Nachdenken. Aber da ist auch Frau Scholz. Alt ist sie, und immer schlecht drauf, deshalb nimmt sich Nina vor, ihr jeden Tag einen Eimer mit Kohle vor die Tür zu stellen, damit sie das nicht selber machen muss. Nach anfänglichem Misstrauen, freundet man sich an. Dagmar Schönlebers Roman *Vierzig Fieber – Eine Gradwanderung* (Satyr Verlag) ist eine Rallye zum vierzigsten Geburtstag, dem die Kölnerin Charlotte Niesguth mit gemischten Gefühlen entgegensieht. Ähnlich wie Nina Krone hat auch sie mit einer alten Dame zu tun, die ihr hin und wieder mit weisen Tipps zur Seite steht. Es wird trotzdem nicht leichter, auch wenn beide Romane mit einem wunderbaren Witz von Missverständnissen und Erleuchtungen erzählen. Das sollte man nicht verpassen, gerade wenn man vorhat älter zu werden.



SARAH SCHMIDT



DAGMAR SCHÖNLEBER

Dagmar Schönleber, Comedy-Programm, am 17. Mai ab 21.00 Uhr im Zweischlingen, Sarah Schmidt, Lesung, am 23. Mai ab 20.00 Uhr im Lichtwerk.

GESCHICHTE

Bielefeld und die Welt

2014 bleibt in Bielefeld kein Stein umgedreht. Das Jubiläum spornt an, sich mit der Geschichte der Stadt auseinanderzusetzen und darüber zu schreiben. So auch in einem neuen, dicken Band mit Aufsätzen: „Bielefeld und die Welt“ heißt er und versammelt Texte von knapp vierzig Autoren, die sich mit den unterschiedlichsten Themen der Bielefelder Geschichte beschäftigen. Veröffentlicht im Verlag für Regionalgeschichte handelt es sich bei dem Band um eine Zusammenarbeit zwischen dem Historischen Verein für die Grafschaft Ravensberg e.V. und vielen Autoren der Fakultät für Geschichtswissenschaften, darunter auch die Herausgeber Bärbel Sunderbrink und Jürgen Büschenfeld. Von „Bielefeld post-kolonial“ bis zu „Bielefelder wider Willen – Zwangsarbeiter DPs, Flüchtlinge und Vertriebene“, der Sammelband scheut sich nicht davor, auch schwierige Themen anzugehen, die dem Glanz des Jubiläums ein wenig Licht nehmen. Im Mittelpunkt steht immer die Wechselwirkung, die Bielefeld mit dem Rest der Welt verbunden hat. Aber auch Arminia, Bielefelder Marken und das Kulturleben der Stadt bekommen ihren Platz. Das alles ist in einem fundierten, durchaus lesbaren Stil geschrieben, man muss also kein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Tasche haben, um den Texten zu folgen.

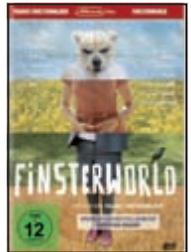


Bielefeld und die Welt – Prägungen und Impulse, herausgegeben von Jürgen Büschenfeld und Bärbel Sunderbrink, Verlag für Regionalgeschichte, 655 S., 29 Euro.

SCHNORRER

Finsterworld

Deutsche Idylle, uniformierte Schulkinder, Dorfpolizisten in Bärenkostümen und ein grenzdebiler Fußpfleger. Das ist die Welt, in der Dominik lebt – und aus der der Schüler ausbricht. Besser ist es, denn der Schein der dörflichen Perfektion trägt. Der Fußpfleger Claude besticht die örtliche Polizei mit selbstgemachten Cremes und verarbeitet nebenbei die abgeriebene Hornhaut seiner Kundinnen in Keksen. Eigentlich ist alles eine Fassade, hinter der sich Abgründe auftun.



Meine beste Freundin, ihre Schwester und ich

Jack steckt nach dem Tod seines Bruders noch tief in einer Lebenskrise. Da kommt das Angebot seiner besten Freundin Iris gerade recht, ein paar Tage allein in dem einsamen Ferienhaus ihrer Familie zu verbringen. Doch dann kommt es irgendwie anders. Jack trifft Hannah, die Schwester von Iris, ein Shot Tequila führt zum nächsten und letztlich ins Bett. Das Drama beginnt, als Iris plötzlich vor der Tür steht – und doch eigentlich selbst in Jack verliebt ist...



Die schönen Tage

Caroline ist gerade pensioniert worden und gar nicht glücklich damit, besonders weil ihr Mann noch lange nicht an den Ruhestand denkt. Das Geschenk ihrer Töchter macht das nicht besser: Ein Probe-Abo für einen Seniorenclub. Caroline ist skeptisch, probiert es aber aus. Und trifft Julien – einen jungen, charmanten Frauenhelden, der dort Computerkurse gibt. Es beginnt zu knistern und obwohl Caroline anfangs vorsichtig ist, gibt sie sich immer mehr der Affäre hin und genießt sie in vollen Zügen.



Wir verschenken zu jedem Film jeweils zwei DVDs. Haben wollen? Email an schorrer@ultimo-bielefeld.de schicken und angeben, welche DVD ihr euch wünscht. Einschluss ist der 21.5.2014. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Harms Helden



TITEL

Neue Besetzung, neuer Schwung, neues Album! Die **Dizzy Dudes** aus Gütersloh haben ihr zweites Album eingespielt: *Roots of an old tree*. Seit 2012 machen Oliver Sperber (Gesang und Gitarre), Fabian Kunter (Kontrabass), Alexander Holtkamp (Piano) und Michael Tucker (Schlagzeug) unter dem Namen Dizzy Dudes und dieser neuen Konstellation zusammen Musik, die sich aus den unterschiedlichsten Zutaten entwickelt hat: Rockabilly, Swing, Jazz, Country, aber auch klassischem Rock, hier findet man Chuck Berry, die Stray Cats und Kiss genauso wie Elvis und Led Zeppelin. Und diese Mischung kommt dem gemeinsamen Verlangen nach Spaß an Musik und Show voll entgegen. Das hört man den Studioversionen der neuen Songs auch an, aber die Dizzy Dudes sehen sich zuallererst einmal als Liveband: „Wir sind eine Bühnenband. Studiozeit ist toll und spannend, aber uns fehlt dabei das Licht, das Gefühl und das Publikum.“ Wer einen Auftritt der Dizzy Dudes miterlebt hat, wird das bestätigen können. Da wird von der Band nicht nur die Bühne genutzt, der gesamte Raum wird in Beschlag genommen, Schlagzeuger Michael Tucker trommelt auf allem herum, was ihm in den Weg kommt, Sänger Oliver Sperber macht es sich im Publikum bequem und Fabian Kunter bearbeitet olympiareif seinen Kontrabass, aber am Ende versammeln sie sich dann wieder auf der Bühne, um ein angefangenes Stück glorreich zu Ende zu bringen. Ein bestimmtes Publikum, die musikalischen Wurzeln könnten das nahelegen, haben die Dizzy Dudes



SO WIRD EIN BAUM DRAUS

Releaseparty zum neuen Album der »Dizzy Dudes«

nicht im Hinterkopf, wenn sie Musik machen, vielmehr finden sie es interessant, wenn das Publikum buntgemischt ist, sich auch Leute ihre Musik anhören, die mit den erwähnten Stilen erst einmal gar nichts anfangen können und durch die Band auch mal nach links und rechts gucken. Das Feiern steht bei den Dizzy Dudes im Vordergrund, das versuchen sie mit ihrer Musik zu unterstreichen. Und während es live auch mal Coverversionen zu hören gibt, findet man auf dem neuen Album

nur Selbstgeschriebenes: „Wir probieren im Studio viel herum, daraus hat sich eine gute Zusammenarbeit entwickelt. Einer bringt eine Songidee mit, sei es ein Text oder eine Melodie, und dann jammen wir so lange rum, bis wir einen Song haben, von dem wir alle sagen, dass es ein starkes Stück ist.“ Die „starken Stücke“ kann man sich jetzt auf *Roots of an old tree* anhören. Die Musik ist mit der Arbeit am Album gewachsen, es geht um das Leben, ums Reisen und die Liebe zur Natur, es sind Erinne-

rungen, die die Musiker mit der Band verbinden. Ein Schnellschuss waren die Aufnahmen nicht. Es hat dann doch länger als eingepplant gebraucht, die neuen Stücke aufzunehmen, aber vielleicht ist das ja auch ganz gut. Ein alter Baum sind die Dizzy Dudes noch nicht, aber mit den musikalischen Wurzeln sieht es ganz gut für sie aus, dass daraus etwas wird.

Releaseparty des neuen Albums „Roots of an old tree“ am 24. Mai ab 20.00 Uhr im Stereo, Bielefeld.

Montag
+Dienstag
+Mittwoch
= 3 Kinotage

Nicht vergessen: An diesen 3 Tagen gilt der Kinotag-Tarif! (Montag bis Mittwoch, außer vor und an Feiertagen.)

cinemaxx.de

[/cinemaxx](https://www.facebook.com/cinemaxx)

CINEMAXX
MEHR ALS KINO



Die Großen und die Kleinen: Pit Clausen will für alle Kulturschaffenden da sein.

LEUCHTTÜRME

Am 25. Mai wählen die Bielefelder und Bielefelderinnen einen neuen Oberbürgermeister. Heute beantworten Amtsinhaber Pit Clausen (SPD) und der CDU-Kandidat Andreas Rütter unsere Fragen.

Warum kandidieren Sie?

Nach dem Studium an der Bielefelder Universität bin ich nicht in Bielefeld „hängen geblieben“ – ich habe mich bewusst für diese Stadt entschieden, auch wenn mein Beruf mich in einige andere nordrhein-westfälische Städte geführt hat. Als Oberbürgermeister habe ich die Gelegenheit, unmittelbar auf die Entwicklung dieser Stadt Einfluss zu nehmen. Dieses Amt ist anstrengend, ist aber auch hochspannend. Ich habe viele Projekte anstoßen können, und ich habe auch noch einige in der „Pipeline“. Darum kandidiere ich für eine zweite Amtszeit.

Welches sind die Erfolge Ihrer bisherigen Amtszeit, auf die Sie besonders stolz sind? Und: bei welchen Problemen hätten Sie im Nachhinein vielleicht anders reagieren oder handeln sollen?

Herausragend sind sicher der Rückkauf der Stadtwerke-Anteile, der Ausbau und die Qualitätssteigerungen in der Kindertagesbetreuung, die Ansiedlung des Innovationszentrums und die Fertigstellung des Kesselbrinks, um nur einige Highlights zu nennen. Stolz bin ich, dass wir die Stadt in den letzten Jahren nicht „kaputtgespart“ haben. Wir haben das

Defizit im Haushalt um rd. 100 Mio. Euro verringert, ohne dass wir irgendein städtisches Angebot zer schlagen hätten. Natürlich, alle müssen nun mehr Steuern und Gebühren zahlen, die Last ist aber auf viele Schultern und auch sozial ausgewogen verteilt worden.

Bei welchen Problemen ich im Nachhinein anders besser agiert hätte, vermag ich nicht zu sagen: Politik, auch Kommunalpolitik, ist immer ein Ringen um die beste Entscheidung, wobei der Rat der Stadt Bielefeld mit seiner Vielfältigkeit die beste und/oder eine Mehrheitsentscheidung finden muss.

Wie kann man in einer Stadt wie Bielefeld die Integration und kulturelle Vielfalt fördern?

Der Schlüssel zur Integration ist Bildung: Indem wir allen von Kindesbeinen an die besten Chancen bieten, am Bildungssystem teilzuhaben, fördern wir die Integration und auch die kulturelle Bildung.

Die Stadt Bielefeld hat im Jahr 2010 ein Integrationskonzept aufgelegt. Denn Integration kann man nicht anordnen, sie ist ein Prozess, der immer wieder mit Leben gefüllt werden muss. Ich bin stolz, dass in Bielefeld rund 156 Nationen friedlich miteinander leben, das ist keine



Selbstverständlichkeit, wie wir aus anderen Regionen wissen.

Der Kulturentwicklungsplan sieht vor, die freie Szene mehr zu stärken. Welche kulturellen Angebote aus dieser freien Szene verfolgen Sie?

Derzeit arbeitet die Stadt an einer neuen Struktur in der Kulturförderung. Die Bielefelder Kulturszene – egal ob städtisch oder frei – hat einen festen Platz in der Bielefelder Gesellschaft. Wir haben „Leuchttürme“ von der Kunsthalle über Theater bis zum Carnival der Kulturen, die über die Stadtgrenzen bekannt sind. Wir haben aber auch vielfältige „Nischen“ mit ganz speziellen Angebo-

ten für ein kleineres vielseitig interessiertes Publikum wie z. B. die Offenen Ateliers, die Nachtreise der freien Theater oder das Murnau Film- und Musikfest. Im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten stärken wir allen Angeboten den Rücken, die im Sinne der kulturpolitischen Zielsetzungen der Stadt anspruchsvolle Arbeit leisten, denn gerade die Vielfalt der kulturellen Angebote ist ein besonderer Pluspunkt in unserer Stadt und prägt damit ihr kulturpolitisches Profil.

„Für Stadtteile, die im besonderen Maße durch Schwerlastverkehr belastet sind, müssen individuelle Lösungen durch geeignete Maßnahmen gefunden werden.“ Wären Umweltzonen eine Lösung, mit der Sie sich anfreunden könnten?

Umweltzonen sind insofern kritisch, als sie dazu führen, dass sich Schwerlastverkehre andere Wege suchen, wo dann wiederum Menschen belastet werden. Sie führen also nicht zur Problemlösung, sondern nur zur Problemverschiebung.

Sie wollen mehr „junge Frauen für Männerberufe gewinnen, da sie dort bessere Zukunftschancen und Verdienstmöglichkeiten haben“. Trotzdem verdienen Frauen in gleicher Position immer noch weniger als ein Mann in selbiger.

Im Bereich der Stadtverwaltung gibt es diese unterschiedliche Bezahlung zum Glück nicht mehr. Es geht aber nicht nur um Frauen in Männerberufen, sondern auch darum, dass alle Berufsfelder bei jungen Frauen und Männern gleichermaßen bekannt werden und von ihnen ausgewählt werden (können). Wer weiß zum Beispiel schon, dass die Stadt Bielefeld allein in 24 Ausbildungsberufen ausbildet? Die Vielfalt bei den Ausbildungsmöglichkeiten ist m.E. noch nicht hinreichend bekannt.

Ein weiterer Punkt macht mir Sorgen: Von 2.025 Schülerinnen und Schülern, die 2013 in Bielefeld die Haupt-, Förder-, Gesamt- oder Realschule (Regelschule) verlassen haben, haben nur 14,7 % direkt eine Duale Ausbildung begonnen. Auf 100 Bewerbungen um einen Ausbildungsplatz kamen 66 Ausbildungsplatzangebote. Darum habe ich einen Ausbildungsgipfel ins Leben gerufen. Mein Ziel: ab 2017 auf jede/n Ausbildungsplatzsuchende/n eine Ausbildungsstelle kommen zu lassen. Dann wird zwar noch nicht Jede und Jeder ihren/seinen Traumberuf erlernen können, aber wir erhöhen die Teilhabechancen auf ein Mindestmaß.



SANIERUNGSBEDARF

CDU-Kandidat Andreas Rüther über seine Themen



Warum kandidieren Sie?

Von Politikern hört man manchmal den Satz, sie seien „dem Gemeinwohl“ verpflichtet. Ich sehe das anders. Für das „Gemeinwohl“ zu arbeiten, die Entwicklung unserer Stadt mitgestalten zu können, ist für mich nicht Pflicht, sondern etwas, das ich aus Überzeugung gerne tue – Berufung. Ich bin kein Ideologe. Scheuklappen mag ich nicht. Gestalten bedeutet für mich, pragmatisch und mit der Bereitschaft zum Kompromiss nach der bestmöglichen Lösung eines Problems zu suchen und das Ergebnis dann auch konsequent umzusetzen.

„Steuern und Gebühren müssen stabil bleiben“. Auch bei Ihnen klingt es eher wie ein Anliegen als nach einer zuverlässigen Aussage für den Bürger.

Die Stabilität von Steuern und Gebühren ist nicht nur Ziel von Andreas Rüther, sondern Bestandteil des Kommunalwahlprogramms der Bielefelder CDU, das vorab von der Mitgliedschaft breit getragen als Auftrag formuliert worden ist. Schon in der zurückliegenden Ratsperiode hat die CDU-Fraktion sich gegen die zweimalige Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer sowie die Erhöhung des kalkulatorischen Zinses, der direkt sich auf die Gebührengestaltung, etwa bei der Abwassergebühr auswirkt, ausgesprochen.

Bielefeld ist immer noch die Stadt der Baustellen. Wie wollen Sie da den Sanierungsstau abbauen?

Eine Vielzahl der Baustellen ist dem Sanierungsstau geschuldet. Die Sanierung des Lutterkanals für ca. 30 Mio. Euro, die nunmehr beginnt, ist zwingend erforderlich, weil der alte Kanal schlicht-

weg einzustürzen droht. Andererseits war der Rückbau der Osningstraße nicht erforderlich. Dort hätte die alleinige Straßendeckenerneuerung mit der ursprünglichen Fahrbahnmarkierung gereicht. Viele kleinere Baustellen sind oft der Erschließung von Häusern mit Fernmeldeeinrichtungen, Gas, Fernwärme oder Wasseranschlüssen geschuldet und müssen durchgeführt werden. Hier erwarte ich ein besseres Baustellenmanagement.

Sie wollen, dass Kindertagesstätten flexibler geöffnet werden. Es ist bekannt, dass viele ErzieherInnen bereits jetzt überfordert sind.

Ich spreche den ErzieherInnen, die eine anspruchsvolle Aufgabe haben, meinen Respekt für das, was sie täglich zu leisten haben, aus. Trotzdem müssen wir Wege suchen, wie wir die Öffnungszeiten den Realitäten von Eltern weiter anpassen können. Da gibt es bereits auch Modelle in anderen Städten. Darüber hinaus wollen wir mit einem funktionierenden Vertretungspool entlastende Rahmenbedingungen nicht nur bei Krankheit, sondern auch für Weiterbildungsmaßnahmen, schaffen.

Sie beklagen den Weggang großer Firmen aus Bielefeld und sagen, die jetzige Koalition sei daran schuld.

Neben der Frage der Besteuerung spielt im Wettbewerb auch eine Rolle, ob die Voraussetzungen für Standortausweitungen oder Standortverlagerungen gegeben sind. Dazu gehört auch, dass genügend Gewerbeflächen zu günstigen Konditionen mit einer leistungsfähigen Infrastruktur angeboten werden können. Das setzt voraus, dass vorausschauend Gewerbeflächen ent-

wickelt werden, um sie bei Bedarf anbieten zu können. In der Vergangenheit hatte die WEGE nur noch 3ha Fläche im Angebot und eine Nachfrage, die weit darüber hinausgeht. Außerdem lassen sich durch zusätzliche Gewerbeflächen neue Betriebe nach Bielefeld locken, so dass mehr Gewerbesteuer eingenommen werden kann.

Braucht die Bielefelder Uni einen Namen?

Nein! Uni Bielefeld beschreibt die Aufgabe und den Ort der Aufgabendurchführung kurz und präzise.

EXTRA BLUES BAR

SPECIALS:

Mittwochs der Becks-Tag
ein lecker Flaschchen 2,00€^{0,33l}

Wodka 1,80€^{2cl}

...und noch viel mehr...
...Kicker, Flipper, Dart...MUSIK...

Bis bald würd ich mal sagen
im EXTRA
täglich ab 19.00h

Siekerstraße 20 33602 Bielefeld
Facebook/extra-blues-bar
extrablues.wordpress.com



Happiness is a Record Store: „Good Vibrations“

GOOD VIBRATIONS

Teenage Kicks

Der wahre Punk kam aus Irland

Als Kind schwärmte Terry Hooley für religiöse Country-Sänger, bis Nachbarskinder, die ihm den kommunistischen Vater übel nahmen, Terry ein Auge wegschossen. Fortan ging Terry etwas einäugig durch die Welt, nannte sich witzelnd „Terri“ (Terry with an 'I') und fand in den 1970ern ausgerechnet mit Musikbegeisterung und Starrsinn einen Weg aus den „Troubles“ in Belfast.

Was aus der sicheren Gegenwart betrachtet etwas kitschig und musiktherapeutisch klingt, und im Drehbuch von Colin Carberry und Glenn Patterson auch wie eine Künstlerbiographie aus dem Baukasten angelegt ist, wirkt in der Inszenierung Lisa Barros D'Sa und Glenn Leyburn zugleich warmherzig und satirisch, nostalgisch und kraftvoll. Außerdem ist alles wahr.

Terri Hooley hatte einen Plattenladen im Grenzland zwischen Protestanten und Katholiken. Im „Good Vibrations“ traf man sich überparteilich, ja sogar über Stilgrenzen hinweg. Und hier hört der Anhänger von Pink Floyd und den Rolling Stones zum ersten Mal nordirischen Punk, von Teenagern aus der Nachbarschaft. Ein Blitz schlägt ein. Terri adoptiert die rebellischen Kinder, besorgt ihnen Gigs, produziert ihre erste Single und riskiert Ehe und Geschäft, um „The Outcasts“ oder „The

Undertones“ eigenhändig ans Publikum zu bringen. Das zögert noch, aber eine Straßenkontrolle der britischen Armee ist schon mal schwer beeindruckt, als sie den klapprigen Tourbus anhält, in dem Protestanten und Katholiken gemeinsam unterwegs sind.

Als schließlich der legendäre Radio-DJ John Peel eine Platte von Terris Indy-Label „Good Vibrations“ featurt, könnte der Godfather of Punk reich und berühmt werden. Aber das will er gar nicht.

Nicht aber aus Widerständigkeit, sondern aus reiner Musikliebe. Sein Punk ist keine rohe Absage an melodische Gepflogenheiten und das ganze System, sondern bloß geradezu gottvertrauliches Bestehen auf dem eigenen Ding. Terri schuf keine Gegenkultur, sondern eine Miteinander-Kultur, für die der Film ein wunderbares Bild findet: 'zig junge Bands drängeln sich im Plattenladen und lernen begeistert, wie man aus einem Flugblatt das Cover für die eigene Single faltet. Wer an sich glaubt, kann alles schaffen. Wer Freunde hat, kriegt alles hin.

Die unschönen Seiten des Nordirlandkonflikts kommen auch vor. Terris Punks retteten das Land nicht, auch wenn es 1980 fast danach aussah. Das rettet andersherum, neben dem kauzigen Hauptdarsteller und der omnipräsenten Musik, den Wohlgefühl vor dem Kitschverdacht.

Wing

IR/GB 2012. R: Lisa Barros D'Sa, Glenn Leyburn B: Colin Carberry und Glenn Patterson K: Ivan McCullough D: Richard Dormer, Jodie Whittaker, Michael Colgan, Adrian Dunbar

ZULU

Der ewige Gärtner

Drogenkrieg in Kapstadt: Ein intelligenter Cop-Film im Stil der 70er

Niemand kann so verloren gucken wie Forest Whitaker. Und wenn er als Polizei-Captain Ali Sokhela in Kapstadt seine unendlich traurigen Augen auf die Welt richtet, für die er verantwortlich ist, liegt darin die ganze Verzweiflung einer verlorenen Generation Südafrikas. Als Kind hat er die Machtkämpfe zwischen Inkatha und Nelson Mandelas ANC erlebt, sein Vater wurde von Inkathamilizen ermordet (was ein wichtiges

Detail ist: Sokhela ist Zulu, die weissenfreundliche Inkatha-Partei war eine Zulu-Partei, sein Vater galt offenbar als Verräter). Heute ist Sokhela Captain der Mordkommission, sein Chef ist ein Weißer, heißt Kruger und hat sich damals, wie viele Regime-Schergen, Absolution vor einer Wahrheitskommission geholt.

Zu Beginn des Films liegt ein weißes Mädchen erschlagen im botanischen Garten. Am Ende werden wir wissen, dass ein Pharmakonzern und ganz viel südafrikanische Vergangenheit mit diesem Fall zu tun haben.

Bis zu dessen Lösung zieht Regisseur Jérôme Salle alle Register der 70er Jahre Kinos. Orlando Bloom als Schimanski von Kapstadt darf herumhuren, saufen und sich prügeln, wir sehen schicke Sonnenbrillen, wilde Schiebereien und Cops, die Türen eintreten, wenn sie etwas suchen.

Witzigerweise funktioniert das ausgesprochen gut. Nach all den FX-Overkills, die inzwischen jeden mitelmäßigen Thriller aufmotzen, präsentiert *Zulu* Kino in Handarbeit. Hier ist der Hubschrauber das teuerste Gimmick, das zur Verfügung stand. Ansonsten müssen Geschichte und Schauspieler diesen Film tragen, der eher behaglich beginnt (Cops beim Grillen) und dann sehr schnell sehr brutal wird (Cops beim Sterben). Gewalt in Kapstadt ist etwas, das New York wie ein Club Med aussehen lässt.

Die Geschichte verfolgt dabei nicht nur einen klug konstruierten Plot, der aus der finsternen Vergangenheit Südafrikas in die nicht minder finstere Gegenwart reicht, nach und nach werden auch Details der Hauptfiguren offengelegt. Dieser biografische Teil ist mitunter etwas bemüht und bremst das Erzähltempo.

Trotzdem ist *Zulu* enorm unterhaltend. Und während zu Beginn Ali



Orlando Bloom und Forest Whitaker in „Zulu“

FILME



Macht sich an: Helene Bergsholm in „Turn me on“

Sokhela sich als Anhänger einer Versöhnung à la Mandela vorstellt, wird er am Ende einfach eine sehr große Flinte nehmen und Versöhnung durch Rache ersetzen.

Dass er dabei nicht als Sieger wirkt, ist eine der überraschenden Stärken dieses Thrillers, der sich zwar ausführlich vergleichbarer Plots bedient (le Carrés *Der ewige Gärtner* hat eine ähnliche, allerdings weniger radikale Geschichte erzählt), das alles aber sehr geschickt neu zusammensetzt. Die strunzdummen, steroidgeschwängerten Hollywood-Ballereien, in denen uns Liam Neeson, Arnold Schwarzenegger oder Sylvester Stallone von ihren Wechseljahren erzählen, lässt *Zulu* locker hinter sich. *Thomas Friedrich*

Südafrika/F 2013 R: Jérôme Salle B: Julien Rappeneau, Jérôme Salle; nach dem Roman von Caryl Ferey K: Denis Rouden D: Forest Whitaker, Orlando Bloom, Patrick Lyster. 110 Min.

TURN ME ON

Damsel in Distress

Von der Pubertätsnöten in einer Kleinstadt

Geht es um das Erwachen der Sexualität und die damit verbundenen Turbulenzen, wird das im Kino zumeist aus der Sicht pubertierender Jungs geschildert. Dass auch Mädchen durchaus nur Sex im Kopf haben können, davon erzählt die Teenager-Komödie *Turn Me On*.

Die 15-jährige Alma lebt in dem norwegischen Örtchen Skoddeheimen und ist nicht mehr Herrin ihrer Sinne, denn die Hormone haben sie fest im Griff. Regelmäßig ruft sie eine Telefonsex-Hotline an, wo man sie schon als Stammkundin schätzt und schon namentlich begrüßt. Am liebsten würde Alma „es“ natürlich mit ih-

rem Schwarm Artur tun. Gern malt sie sich das in lebhaften Tagträumen aus. Leider sind beide aber eher schüchtern, was bei der Realisierung recht hinderlich ist. Bei einer Party im Jugendzentrum geschieht unglaubliches. In einem unbeobachteten Augenblick packt Artur seinen Penis aus und stupst Alma damit am Bein an. Als sie das ihren Freundinnen erzählt glauben die ihr natürlich nicht, zumal Artur auch alles vehement abstreitet. Wie das in so einem Nest nun mal so ist, spricht sich die Episode natürlich wie ein Lauffeuer herum. Im Handumdrehen ist Alma eine von ihren Mitschülern gemiedene Außenseiterin, die alle nur noch „Schwanz-Alma“ nennen. Nur ihre idealistische Freundin Sara hält noch zu ihr.

Auch wenn der Film damit beginnt, dass man Alma beim Masturbieren zusieht, ist *Turn Me On* kein Skandalfilm sondern ein subtil pädagogisches Werk, das sich seinem Thema offen annähert, ohne ins Vulgäre abzurutschen. Abgesehen davon, dass es zur Abwechslung mal um das sexuelle Erwachen und die Begierden eines Mädchens geht, das sich zur Not auch mal selbst befriedigt, werden hier typische Teenagerprobleme behandelt: Die schwärmerische erste Liebe, das Gefühl, von allen unverstanden zu sein, das Streben nach Freiheit und natürlich Differenzen mit den Eltern.

In diesem Fall mit der alleinerziehenden Mutter, die von dem triebhaften Verhalten der Tochter schockiert ist. Es fällt ihr merklich schwer zu akzeptieren, dass ihre Alma erwachsen wird.

Der Humor ist skandinavisch trocken und lakonisch. Ein wirklich gelungenere Einfall ist, dass Almas Traumsequenzen häufig an die Fotostorys gewisser bekannter Jugendzeitschriften erinnern. *Olaf Kieser*

Få meg på, for faen Nor 2011 R & B: Jannicke Systad Jacobsen K: Marianne Bakke D: Helene Bergsholm, Malin Bjørhovde, Beate Steffring, Matias Myren, Henriette Steenstrup 76 Min.

VIELE ZIELE. EIN WEG. PARACELSUS.

Erleben Sie die Vielfalt der Naturheilkunde: Werden Sie Heilpraktiker!

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder Vollzeit:

- Heilpraktiker
- Psychologischer Berater und Heilpraktiker für Psychotherapie
- Tierheilpraktiker
- Wellnesstrainer
- u.v.m.

Tausende Fachseminare und Workshops an 54 Schulen in Deutschland und der Schweiz machen Paracelsus zu Europas Nr. 1. Informieren Sie sich.



SEMINARE & WORKSHOPS, z.B.

- Lernberater, -trainer
- Phytotherapie
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Yogalehrer, -therapeut
- Suchtberater, -therapeut
- Osteopathie

paracelsus
die heilpraktikerschulen

In Bielefeld: Herforder Straße 74 · Telefon: 0521 / 136 80 63
In Münster: Kaiser-Wilhelm-Ring 4-6 · Telefon: 0251 / 478 83
www.paracelsus.de · Rufen Sie uns für ein Beratungsgespräch an.

Eco-Express

SB-Waschsalons

Ab sofort nur noch mit ÖKOSTROM!
4 x in Münster

- Hammer Straße 9
- Steinfurter Straße 17
- Wolbecker Straße 82
- Kanalstraße 31

Preise

Waschen 5 kg	6.00 - 23.00 Uhr	3,00€
Waschen 12 kg	6.00 - 23.00 Uhr	9,00€
Waschen 16 kg	6.00 - 23.00 Uhr	9,00€
Trocknen 15 min.		1,00€
Getränke		0,50€

Öffnungszeiten • Mo.- Sa. 6.00 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

www.waschsalon.de



Auch Seth Rogen und Rose Byrne leiden unter „Bad Neighbors“

BAD NEIGHBORS

Öde Orgien

Seth Rogen kämpft gegen Partyanimals

Überfliegt man die Filmografie des kanadisch-amerikanischen Comedy-Stars Seth Rogen, so summiert sich das Werk zu der nicht enden wollenden Adoleszenzkrise einer Generation, die sich bis weit ins dritte Lebensjahrzehnt hinein weigert, erwachsen zu werden. In *Superbad* (2007) tauchte Rogen als Drehbuchautor tief hinein in die Abgründe der männlichen Pubertät. *Beim ersten Mal* (2007) thematisierte die Unfähigkeit, Verantwortung für eine ungewollte Schwangerschaft zu übernehmen, die Kifferkomödie *Anaconda Express* (2008) zelebrierte den Marihuanakonsum als Verlängerung des Jugenddaseins, mit *The Green Hornet* (2011) wurden infantile Superheldenträume wahr, und in *Unterwegs mit Mum* (2012) ging es um die komödiantische Aufarbeitung eines ödipalen Mutter-Sohn-Verhältnisses. In Nicholas Stollers *Bad Neighbors* darf Seth Rogen nun endlich die Schallmauer zum Erwachsenen-dasein durchbrechen.

Für die frische gebackenen Eltern Mac (Rogen) und Kelly (Rose Byrne) ist die wilde Partyzeit vorbei. Sie haben sich in ihrem Vorstadteigenheim und dem Modus einer jungen Familie gut eingerichtet, als ins Nebenhäuser die wilden Kerle einer Studentenverbindung einziehen, die sich fest vorgenommen haben, als tollste Partyhengste in die Annalen der Burschenschaft einzugehen. Bei der Einweihungsfete feiern die aufgeschlossenen Nachbarn noch kräftig mit, aber als die nächtliche Partybeschallung zum Dauerzustand wird, beginnt ein Kleinkrieg zwischen studentischen Zechbrüdern und den

ruhebedürftigen Nachwuchsspießern.

Aus dem Konflikt zwischen jugendlichem Hedonismus und jungem Elterndasein hätte man eine interessante Komödie entwickeln können, die sich mit Anpassungsängsten und Etablierungssehnsüchten humorvoll auseinandersetzt. Aber Regisseur Nicholas Stoller (*Männertrip*) ist eigentlich nur daran interessiert, immer krassere Partyszenarios aneinanderzureihen, in denen die Grenzen des guten Geschmacks zünftig torpediert werden. Dazu gehören nicht nur orgienhafte Saufgelage, sondern auch äußerst krude, kryptosexuelle Fantasien, wie etwa die Herstellung von Dildos mithilfe eines eigenen Gemächtabdrucks oder das bizarr in Szene gesetzte „Abmelken“ einer Mutterbrust. Und so arbeitet sich der Humor des Filmes fleißig auf Tiefgaragenniveau, und es zeigt sich wieder einmal, dass nichts ermüdender ist als das Tabubruch-Gebaren amerikanischer Komödien, die sich verzweifelt gegen die Prüderie ihrer eigenen Kultur stemmen.

Martin Schwickert

Neighbors USA 2014 R: Nicholas Stoller B: Andrew J. Cohen, Brendan O'Brien K: Brandon Trost D: Rose Byrne, Seth Rogen, Zac Efron. 96 Min.



Die Uhr läuft: „Three Days to Kill“

THREE DAYS TO KILL

French Fried

Kevin Costner ruiniert sein Comeback

Am Anfang des Film ist er beinahe tot, am Ende ist immerhin seine Karriere in Gefahr. Kevin Costner spielt den Superagenten Ethan Renner, der zwischen zwei Bildern eine ganze Hotelsuite mit Leichen füllen kann und anschließend noch daran denkt, seiner Tochter ein Geburtstagsgeschenk zu kaufen.

Die Familie hat er für die Karriere hingegeben, sein zerknittertes Auftreten aber nicht. Deshalb ist er immer noch im Feldeinsatz statt im Büro, und deshalb schickt ihn die CIA nicht in Rente, obwohl er einen inoperablen Hirntumor hat, sondern erpresst ihn mit einem neuen Heilmittel. Fang den Feind, und wir geben dir ein neues Leben.

Drei Tage hat der Killer Zeit, einen großen, bösen Wolf in Paris auszuschalten, und drei mal tritt CIA-Büro-maus Amber Heard als hochhackige Fatalfrau auf, um dem Märchenplot eine Spritze zu geben. Sehr zu Recht traute wohl Drehbuchautor Luc Besson nicht seinem Nebenplot, der den alternden Agenten wieder zur Aussöhnung mit Frau und Tochter führen soll.

Besson greift tief in den Stereotypenbaukasten, schreibt von seinem eigenen *Leon – Der Profi* ab und freut sich sichtlich, seinem amerikanischen Regisseur und Star eine afrikanische Familie als Hausbesetzer ins Ferienappartement zu schreiben.

In den „Off Duty“-Szenen dort und anderswo entfaltet Costner seinen ganzen Charme. Geradezu würdevoll sitzt der untalentierte Vater etwa auf dem rosa Mädchenfahrrad, das seine Tochter bloß für eine Zumutung hält.

Die Verbindung von *Taken* (ebenfalls von Besson geschrieben) und „James Bond nach Dienstschluss“ klappt aber nicht. Sondern endet offen, mit Platz für ein Sequel.

Ob sich Besson damit einen Anschlussauftrag sichern wollte? *Wing*

USA 2014. R: McG B: Adi Hasak, Luc Besson K: Thierry Arbogast D: Kevin Costner, Amber Heard, Hailee Steinfeld, Connie Nielsen

LABOR DAY

Fessle mich!

Einsame Hausfrau liebt entflohenen Sträfling.

Und Jason Reitman macht einen richtig guten Film daraus

Die Geschichte darf man eigentlich niemandem erzählen: Gebeutelt vom Leben, vom Ehemann verlassen und als alleinerziehende Mutter eines 13-jährigen von Depressionen geplagt, begegnet Adele eines Tages dem flüchtigen Sträfling Frank. Der sitzt seit Jahren wegen des Mordes ein und nutzte einen Krankenhausaufenthalt für einen beherzten Sprung aus dem Fenster in die Freiheit. Jetzt versteckt sich Frank bei Adele und deren Sohn Henry und alles wird schön.

Frank wischt den Boden, macht den Ölwechsel, reinigt die Dachrinnen und backt einen Kuchen. Damit gewinnt er Mutters Herz und die Achtung Henrys, dem er nebenbei auch noch beibringt, wie man Baseball spielt.

Diese unerhört kitschige Story hat Jason Reitman, ansonsten als hochernster Ironiker mit Filmen wie *Juno*, *Forever Young*, *Up in the Air* oder *Thank You For Smoking* hervorgetreten, in einen wunderschönen Film verwandelt, dessen kräftige Herbstfarben den atmosphärischen Hintergrund bilden für ein Wechselspiel zwischen Josh Brolin als Frank und Kate Winslet als Adele, die ihre klischeeüberfrachteten Figuren mit großer Zurückhaltung zum Leben erwecken.

Mit minimalstem Musikeinsatz und unerhört präzise gewählten Bildausschnitten und Schnitten umschifft Reitman weitgehend die sentimental Untiefen dieses als Buch erfolgreichen Frauenromans. Die Unlogik der Entwicklung verblasst hinter der Intensität der Szenen. Etwa wenn Frank Adele an einen Stuhl fesselt und ihr gleichzeitig erklärt, dass er dies nur tue, damit sie



Josh Brolin und Kate Winslet in Jason Reitmans herbstlichem Melodram „Labor Day“

später der Polizei glaubwürdig erzählen könnte, sie sei gefesselt worden. Die große Sanftheit, mit der Reitman diese Fesselung inszeniert und dabei auch jeden sexuellen Unterton vermeidet, beweist seine große Könnerschaft.

Labor Day (die Doppelbödigkeit des Titels hat der Verleih gottseidank nicht versucht ins Deutsche zu bringen) ist ein spannender, faszinierender Film geworden, dessen Geschichte vollkommen ungläubwürdig ist, was aber Darsteller und Regie auf erstaunliche Art und Weise kompensiert haben.

In Gehalt und Struktur erinnert das übrigens frapierend an Clint Eastwoods Rührstück *The Bridges of Madison County*: Der faszinierende Fremde, der die vereinsamte Hausfrau mit neuer Lebensfreude erfüllt, der Lustverzicht am Ende, die Rückblende als Erzählperspektive – lediglich der zu lange Überhang am Ende hebt *Labor Day* deutlich von Eastwoods Film ab. Hier musste dem Publikum wohl auf Biegen und Brechen ein Happy End serviert werden.

Aber wie schon erwähnt: Die Geschichte darf man eigentlich niemandem erzählen. *Labor Day* guckt man sich wegen Kate Winslet und Josh Brolin an und wegen der Indian Summer-Atmosphäre, mit der Jason Reitman diesen seinen bisher seltsamsten Film zu einem kleinen Kunstwerk gemacht hat.

Thomas Friedrich

USA 2013 R & B: Jason Reitman; nach dem Buch von Joyce Maynard K: Eric Steelberg D: Kate Winslet, Josh Brolin, Gattlin Griffith, Tobey Maguire, J.K. Simmons, James Van der Beek, Brooke Smith

DEVIL'S DUE – TEUFELSBRUT

Baby Schauer

Ein Horrordebüt mit Macken

Zach und Samantha sind frisch verheiratet. Da Zach ein begeisterter Hobbyregisseur ist, beschließt er, möglichst viel von der Ehe mit seiner Videokamera für eine visuelle Familienchronik festzuhalten. Die Flitterwochen in Santo Domingo sind ein guter Anfang. Nur die letzte Nacht vor dem Heimflug ist nicht so toll. Die endete irgendwie in einem seltsamen Club. Und an das, was dort geschah, fehlt dem Paar am nächsten Morgen jegliche Erinnerung. Zu Hause dann die Überraschung: Samantha ist schwanger! Und das, obwohl sie die Pille nimmt. Das könne dann und wann passieren, erklärt die konsultierte Ärztin.

Zach und Samantha haben jetzt viel vorzubereiten. Allerdings legt Samantha bald ein Verhalten an den

Tag, das sich nicht allein mit Schwangerschaftsstress erklären lässt. Die Vegetarierin entwickelt eine Vorliebe für rohes Fleisch, hat merkwürdige Male am Körper, wird schnell aggressiv und ritzt seltsame Zeichen in den teuren Holzfußboden.

Devil's Due – Teufelsbrut ist das Langfilmdebüt des Regieduos Matt Bettinelli-Olpin und Tyler Gillett, die als Teil des Filmemacherkollektivs „Radio Silence“ bisher Kurzfilme wie das Segment *10/31/98* der Horror-Anthologie *V/H/S* gemacht haben.

Für einen abendfüllenden Film reicht es bei den beiden denn auch noch nicht ganz. Dass die Story um ein junges Paar, in dessen Leben sich finstere okkulte Mächte drängen, streckenweise an *Rosemary's Baby* erinnert, ist nicht wirklich verwerflich. Mit ihren Hauptfiguren haben sie sich richtig Mühe gegeben, und einige gute Einfälle und Szenen gibt es auch.

Das kann aber nicht über die Probleme hinwegtäuschen. Nach etwa fünf Minuten wird einem schon das



Teuflich schwanger: Allison Miller in „Devil's Due“

SEIT DEM 8.5.

Three Days to Kill – für Kevin Costner läuft die Zeit ab; siehe Seite 12

Across the River – der Horror des Verhaltensforschers; italienischer Gruselfilm.

Ai Weiwei – The Fake Case – the Artist is present.

Bad Neighbors – Party Animals; siehe Seite 12

Der letzte Mensch – Mario Adorf als Jude nach 45 in Deutschland; läuft in unserer Stadt nicht.

Devil's Due – Teufelsbrut – Schwangerschaftsneurosen; siehe Seite 13

Gegengift – türkischer Krimi.

Good Vibrations – die Geschichte eines veröhnenden Plattenladens in Nordirland; siehe Seite 10

Hinterdupfung – Deutschland von gestern.

Labor Day – Josh Brolin macht Kate Winslet den Haushalt; siehe Seite 12

Rosie – Schreibkrisen.

Summer of Dreams – Mädchenfilm mit Musik.

Turn me on – fröhliche norwegische Pubertätskomödie; siehe Seite 11

Über-Ich und Du – der Psychologe und der Gauner; Film der „Berliner Schule“ von Benjamin Heisenberg.

Zulu – französisch-südafrikanischer Krimi mit gutem Plot und viel Wumms und Forest Whitaker; siehe Seite 10

AB DEM 15.5.

Die Wirklichkeit kommt – kleine Doku mit wenig Kopien, die bei uns wahrscheinlich nicht zu sehen sein wird.

Fascinating India 3D – Doku.

Godzilla – manchmal kommen sie wieder; mit Bryan „Breaking Bad“ Cranston.

Grace of Monaco – Nicole Kidman als Grace Kelly.

Im Namen des... – polnisches Priesterdrama über Homosexualität.

Liebe im Gepäck – Stewardessenkomödie mit Paula Patton.

Stereo – deutscher Problemfilm mit Jürgen Vogel; siehe Seite 14

Tutti giù – Jugend in Zürich; ein Episodendrama.

Watermark – Dokumentation über die Rolle des Wassers auf unserem Planeten.

AB DEM 22.5.

Das magische Haus – belgischer Animationsfilm von Bann Stassen (*Sammys Abenteuer*).

Enemy – Jake Gyllenhaal begegnet sich selbst; mehr im nächsten Heft.

Fräulein Else – etwas bemühte Schnitzler-Verfilmung, modernisiert und nach Indien verlegt.

Hayatboyu – Lifelong – türkisches Ehedrama.

Love Eternal – Auf ewig Dein – morbide Komödie von Brendan Muldowney.

One Chance – Einmal im Leben – Tenöre suchen den Superstar.

Paris um jeden Preis – eine Marokkanerin in Paris entdeckt ihre kulturellen Wurzeln; mehr im nächsten Heft.

Urlaubsreif – der einzig erträgliche Adam Sandler-Film entstand mit Drew Barrymore, die sich hier erneut opfert.

Words & Pictures – Clive Owen hat eine Schreibkrise, und Fred Schepisi inszeniert endlich mal wieder

X-Men: Zukunft ist Vergangenheit – Für eine Terminator-ähnliche Reunion werden die Casts der alten und neuen X-Men zusammengebracht.

Zeit der Kannibalen – Up in the Air, deutsche Version.



Jürgen Vogel sieht Dinge: „Stereo“

große Geheimnis so genau erklärt, dass am Ausgang der ganzen Geschichte kein Zweifel besteht. Außerdem stellt sich die Entscheidung, den Film im preisgünstigen Found Footage-Stil zu inszenieren, als fatal heraus. Die Geschichte lässt sich auf diese Art im Grunde gar nicht erzählen. Mit fortschreitender Handlung müssen immer abstrusere Begründungen für die Bilder gefunden werden. Unter Zachs Videoaufnahmen mischen sich irgendwann Bilder von Überwachungskameras à la *Paranormal Activity* sowie Handyfilmchen von irgendwelchen Kids. *Olaf Kieser*

USA 2014 R: Matt Bettinelli-Olpin, Tyler Gillett B: Lindsay Devlin K: Justin Martinez D: Allison Miller, Zach Gilford, Sam Anderson, 89 Min.

STEREO

Ich sehe was...

Jürgen Vogel hat alles im Blick – ein deutscher Genrefilm ohne Genre

Für Erik (Jürgen Vogel) läuft es gut. Er betreibt eine Motorradwerkstatt auf dem Land und ist glücklich mit seiner Freundin Julia und ihrer kleinen Tochter Linda. Dass Julius Vater, der hier der Dorfpolizist ist, den tätowierten und nach Schmieröl riechenden Biker misstrauisch beäugt, amüsiert mehr, als dass es stört.

Erik bemerkt, dass er verfolgt wird. Schon bald begnügt sich der Mann, der sich Henry nennt, nicht mehr damit, Erik nur aus der Ferne zu beobachten. Henry (Moritz Bleibtreu) drängt sich dreist in Eriks Leben. Unangenehm und unheimlich oben drein, denn außer Erik kann anscheinend

niemand Henry sehen. Bevor sich der Geplagte darüber Gedanken machen kann, wie er das Phantom wieder loswird, kreuzt der sinistre Gaspar auf und behauptet, Erik stehe bei ihm in der Schuld und nun sei es an der Zeit, diese abzutragen.

Genrefilme aus Deutschland sind eine seltene Spezies. Erfreulich, wenn es doch einer an all den Komödien vorbei ins Kino schafft. Erst recht, wenn es wie bei *Stereo* ein gelungenere ist. Bemerkenswert ist auch, dass das sonst eher betuliche ZDF und der Kultursender ARTE mitproduziert haben.

Weitere Details der Geschichte preiszugeben, hieße den Spaß zu verderben, da der Film, den man als eine Mischung aus einer bösen Mystery-Version von *Mein Freund Harvey* und *A History of Violence* umschreiben kann, vor allem von seiner Unberechenbarkeit lebt. Gerade wenn man zu wissen meint, wie sich die Geschichte weiter entwickelt, nimmt der Film eine überraschende Wendung. Trotz einer eher kunstvollen Präsentation wirkt *Stereo* stets organisch und wird dabei zunehmend spannender.

Neben Spannung entwickelt *Stereo* auch psychologischen Tiefgang. Für das Auge erfreulich sind die kinautigen Bilder von Ngo The Chau. Licht und Schatten werden geschickt eingesetzt und nach dem zunächst freundlichen Einstieg setzt sich bald immer stärker eine düstere Neo-Noir-Atmosphäre durch. Mit Jürgen Vogel und Moritz Bleibtreu wirken zwei der derzeit besten deutschen Schauspieler mit, beide ideal besetzt und mit starken Leistungen

Olaf Kieser

D 2014 R & B: Maximilian Erlenwein K: Ngo The Chau D: Jürgen Vogel, Moritz Bleibtreu, Petra Schmidt-Schaller, Georg Friedrich, Rainer Bock 95 Min.



Michael Douglas, Morgan Freeman, Kevin Kline und Robert De Niro (v.l.) in „Last Vegas“

LAST VEGAS

Opas Hangover

Altstars beim Junggesellenabschied

Robert De Niro, Kevin Kline und Morgan Freeman nutzen den Spätfrihling von Michael Douglas, um dem Verdämmern im Rollator zu entkommen und erobern das bunte Sündenparadies. Zwar holpert die Story oft, und glaubwürdig ist sie auch nie, aber zum Glück gibt es ein paar ernste Untertöne in diesem glitzernden Autumn-Break und jede Menge Dialogperlen. „Habt ihr Drogen dabei?“ fragt eine von der Lebensweisheit der Senioren angetörnte Stripperin. „Zählen auch Blutdruckpillen?“ fragt Kevin Kline zurück. Und Mary Steenburgen sieht als Bar-Chanteuse mit Herz aus wie weit unter 60.

-w-

USA 2013. R: Jon Turteltaub B: Dan Fogelman, Adam Brooks K: David Hennings D: Robert De Niro, Morgan Freeman, Kevin Kline, Michael Douglas, Mary Steenburgen. 105 Min.

MEIN WEG NACH OLYMPIA

Boccia ohne Anfassen

Doku über Sport mit Handycaps

Niko von Glasow hält nicht viel von Sport und noch weniger von Behinderten, die sich zu den Paralympics quälen. Niko von Glasow hat selbst keine Arme, weil seine Mutter damals Contergan nahm. Heute macht er Dokumentarfilme rund um die Sommerspiele 2012 in London. Der Amerikaner Matt brachte sich das Bogenschießen mit den Füßen bei, eine Mannschaft aus Ruanda spielt Sitzvolleyball, damit Hutu und Tutsi wieder zusammen kommen, und der Grieche Greg kann zwar kaum noch einen Muskel rühren, ist aber im Boccia kaum zu schlagen. Besonders mit ihm freundet sich der Regisseur während der Dreharbeiten an und wagt schließlich gar ein paar Würfe im antiken Stadion bei Olympia. Den aufgeregten Wach-

mann beschwichtigt er mit wedelnden Händen an den Schultern. „Nein, wir spielen hier nicht. Sehen Sie uns an. Das können wir doch gar nicht.“

-w-

D 2013. R+B: Niko von Glasow K: Hajo Schomerus D: Niko von Glasow, Greg Polychronidis, Matt Stutzman. 85 Min.

APPLESEED XIII TARTAROS & OURANOS BD

Zu kurz gekürzt

Die Movie Cut Edition von »Appleseed XIII OVA«

Der Stadtstaat Olympus ist nach einem verheerenden Weltkrieg, der die Welt in ein zu großen Teilen unbewohntes Ödland verwandelt hat, die letzte Hoffnung auf einen Neuanfang. Hier leben Menschen und gentechnisch erschaffene Bioroiden zusammen. Die jungen Kämpferin Deunan Knute und ihr Kampfgefährte, der Cyborg Briareos dienen in der Eliteinheit von Olympus' Streitkräften. Nicht alle Bedrohungen kommen dabei von außerhalb der Stadtmauern.

Wie die Kinofilme *Appleseed* (2004) und *Appleseed – Ex Machina* (2007) basiert *Appleseed XIII Tartaros & Ouranos* auf dem Manga von Masamune Shirow. Die Kinofilme waren Meilensteine der CGI Animation. *Appleseed XIII* backt da deutlich kleinere Brötchen. Die Optik mit ihrer Mischung aus 3D Animationen und klassisch gezeichnetem Anime ist um Nähe zur Mangavorlage bemüht, aber auch gewöhnungsbedürftig.

Es fällt nicht leicht, der Handlung zu folgen. Das liegt hauptsächlich daran, dass *Tartaros & Ouranos* die 13-teilige Miniserie von 340 Minuten auf 170 Minuten um die Hälfte reduziert. Daneben irritiert, dass die sonst toughe Amazone Deunan hier meistens wie eine Teenagerin im Trotzalter wirkt.

-ok-

Appurushido Satin Yuigon & Yogen J 2011 R: Takayuki Hamana B: Junichi Fujisaku Sprecher: Esra Vural, Michael Iwannek, Maria Koschny, Julia Stöpel, 170 Min.



Das vergessene Meisterwerk: „Scheidung auf Finnisch“

ELTERN

Lauter Kinder

Eine Woche Gewiggel in der modernen Familie

Christine und Konrad haben zwei Kinder und drei Probleme. Zunächst mal das neue Au Pair-Mädchen, das eigentlich den hausmännlichen Vater ersetzen soll, weil der nach langer Pause jetzt wieder als Theaterregisseur arbeiten will. Isabel aber ist schwanger und braucht Pflege. Außerdem stirbt der jüngsten Tochter Emma ihr Hamster weg, und die ältere Käthe will sich nicht von der gestressten Ärztinnen-Mutter erziehen lassen. Flott und immer knapp am Klischee vorbei inszeniert Robert Thalheim seine Komödie, nach der man sich eine normale Familie gar nicht mehr vorstellen kann. Oder ein Leben ohne Kinder. -w-

D 2013. R: Robert Thalheim B: Jane Ainscough K: Henner Besuch D: Christiane Paul, Charly Hübner, Paraschiva Dragus, Emilia Pieske. E: Drehdoku, B-Roll, Premiere, Interviews

ATTACK OF THE UNDEAD (BD)

Im Notfall

Und wieder ein Chemieunfall...

Eines Morgens wird ein amerikanisches Städtchen durch die Explosion einer alten Chemiefabrik erschüttert. Dabei wird etwas freigesetzt, das friedliche Bürger in tobende Wilde mit Appetit auf Mitmenschen verwandelt. Bald riegelt das Militär die ganz Gegend ab. Jim und seine Verlobte fliehen vor den Rasenden, kommen aber nicht weit. Sie stirbt, er schafft es gerade noch zu einer Lagerhalle, in der sich schon drei andere Überlebende verbarrikadiert haben. Gemeinsam will man hier durchhalten, bis Hilfe kommt.

Auch wenn der (deutsche) Titel es behauptet, Zombies gibt es in *Attack of the Undead* gar keine. Dafür aber einen Ausnahmezustand, wie man

ihn aus *The Crazies* oder *28 Days Later* kennt. Und mittendrin eine kleine Gruppe ganz normaler Leute, die um ihr Überleben kämpft. Wobei man eigentlich bemüht ist, das Kämpfen zu vermeiden. Natürlich gibt es ein paar blutige Szenen, doch dieser Indie-Horrorfilm setzt eindeutig mehr auf Atmosphäre und glaubwürdige Figuren. Von Anfang an herrscht eine Atmosphäre der Bedrohung und der Ungewissheit. Es gibt keine der üblichen gruppendynamischen Konflikte und keine knallharten Helden. Dafür zeigen sich ganz klassische Probleme, beispielsweise hinsichtlich der Frage, wo man im Notfall Insulin herbekommt. -ok-

State of Emergency USA 2011 R & B: Turner Clay K: Tony Oberstar D: Jay Hayden, Tori White, Scott Lilly, Kathryn Todd Norman, Nick Stahl E: Trailer, 90 Min.

SCHEIDUNG AUF FINNISCH

Sex, Schnaps und Gangster

Pärchentreiben mit Gefahrezulage

Das die Finnen spinnen, war Jahrzehntlang eine sichere Bank im Programmkinos. Und wenn gar Kaurismäki auf dem Film stand, war immer etwas ganz Besonderes drin. Warum blieb dann diese rotschwarze Romantikkomödie von Mika Kaurismäki, dem lustigen Bruder von Aki, fünf Jahre liegen? Nur weil am Anfang ein Call-Girl sich den Hals bricht? Oder weil die Helden etwas zu alt und unansehnlich für den internationalen Markt erschienen?

Tuula und Juhani jedenfalls versuchen, frisch getrennt im eigenen Haus, die Zeit bis zur Scheidung manierlich herum zu bringen. Aber alles geht schief. Kaum hat Juhani absprachewidrig Damenbesuch, holt sich Tuula einen Rache-Lover in die Sauna. Was nun wieder Juhani veranlasst, sich ein Call-Girl zu mieten, das seine neue Dauerfreundin dar-

stellen soll. Die willigt billig ein, weil sie gerade Killer an den hohen Hacken hat. Die Killer sind blöde und ihre Auftraggeberin ist die Mutter, die Tuula als Mädchen verliebte, was etwas Psychologie in den Klamaux bringen soll. Umgekehrt hält ein Polizisten-Pärchen, das gern mal eine Ermittlung im Beschattungswagen verummelt, ausgerechnet Juhani für den bösen Boss, was dem verrückten Liebesreigen etwas Spannung geben soll. Jeder Sinn aber hält immer nur für ein paar Minuten, was für eine finnische Groteske völlig in Ordnung geht. Zusammengehalten wird das Ganze nur durch die herzige Überzeugung der Hauptpersonen, dass ihre Scheidung wohl doch ein Fehler war. -w-

Haarautuan rakkauden talo. F 2009 R: Mika Kaurismäki B: Petri Karra, Mika Kaurismäki, Sami Keski-Vähälä K: Rauno Ronkainen D: Elina Knihtilä, Hannu-Pekka Björkman. 102 Min. E: Musikvideo

ESCAPE PLAN

Bloß weg

Sly & Arnie brechen aus

Seit Herr Schwarzenegger nicht mehr den Gouverneur machen muss, filmt er wieder ganztags. Und weil er in Herrn Stallones Alterswerk *Expendables* so eine lustige Teilzeit-Nebenfigur abgab, wollten die Hauptideen jetzt mal unbedingt ein Buddy-Movie machen. Sly lässt sich professionell in Hochsicherheitsknästen einsperren, um ausbrechend ihre Schwachstellen aufzuspüren. Arnold sitzt als genialer Superverbrecher im geheimsten Knast der Welt ein. Den soll Sly als nächstes testen, wird von seinen Auftraggebern aber unterwegs fallen gelassen, von maskierten Wächtern böse verprügelt, vom sadistischen Direktor gequält. Alles ist, wie in Hunderten von Ausbrecherfilmen seit *Alcatraz*. Nur wesentlich weniger spannend. Außerdem erschreckt uns Schwarzeneg-

ger mit einer neuen deutschen Synchronstimme. Aber immerhin auch mit einer Wasserfolterszene, die der im Grunde reaktionäre Actionfilm einmal wie eine wütende Faust gegen Guantanamo schüttelt. Und mit dem falschen Gerücht, man könne aus der Abflussrichtung des Wassers in der Toilette schließen, dass sich der Superknast auf der Nordhalbkugel befindet. Egal. Ab da regiert eh das Klischee. Da raufen sich die beiden alten Herren zusammen, erschießen alle nur scheinbar Guten und entkommen. Hoffentlich für immer. -w-

USA 2013. R: Mikael Håfström B: Miles Chapman K: Brendan Galvin D: Sylvester Stallone, Arnold Schwarzenegger, 50 Cent, Jim Caviezel. E: Making Of, Deleted Scenes, A Clash of Titans. 115 Min.

BWARE OF MR. BAKER

Der Trommler des Teufels

Eine Doku über den rabiaten Rhythmeriker Ginger Baker

Er hat als Teenager das Schlagzeug-solo in die Rockmusik eingeführt und sich noch als Großvater mit den besten Drummern der Jazzszene gebattelt, er hat die Weltmusik erfunden und die größten Supergruppen der 70er Jahre zerschlagen. Ziemlich genial springt Jay Bulgar mit Zeichentrickpassagen und Zeitzeugeninterviews durch das Lebenswerk des ruppigen Vorbilds des „Tiers“ aus der Muppet-Show. Und lässt sich von dem zornigen alten Mann sogar die Nase brechen, wenn es denn der Authentizität dient. Am Ende sieht es fast so aus, als habe der späte Fan das arthritische Arschloch gerade durch seine Dokumentation wieder auf die Bühne gebracht. Zum 75. Geburtstag trommelt Mr. Baker wieder live in London. -w-

USA 2012 R + B: Jay Bulgar, K: Eric Robbins D: Ginger Baker, Eric Clapton, Jack Bruce, Carlos Santana, Stewart Copeland, Brian Auger, Charlie Watts, Femi Kuti. 100 Min.



Der alte Sack und das kleine Arschloch: „Beware of Mr. Baker“



Das Leben, wie es hüpf!: „Voll und ganz und mittendrin“

VOLL UND GANZ UND MITTENDRIN

Der Schlag

Eine bayerisch-irische Tragikomödie

So ungewöhnlich wie die Kombination der Produktionsländer ist auch die Stimmungsbalance. Immerhin geht es um einen Mann, den ein Schlaganfall fast bis zur Kommunikationsunfähigkeit zurücksetzte. Aber die Geschichte spielt in einem sonnigen Irland und Regisseurin Steph Green erzählt herzlich und humorvoll von einer starken Frau, die um ihren kranken Mann sozusagen als drittem Kind die Familie neu aufbaut. Mit seiner Handkamera sieht ein amerikanischer Neuropsychologe scheinbar objektiv dem Geschehen zu, gerät aber allmählich selbst mitten hinein in das Beziehungsgeflecht. Wunderbar unkitschig feiert der Film das Leben, das weiter geht, hüpf und springt. *-w-*

Run & Jump I/D 2013 R: Steph Green B: Aibhe Keogan K: Kevin Richey D: Maxine Peake, Edward MacLiam, Will Forte, Sharon Horgan. E: Trailer.

STÖRKANAL TRIPPLE BOX # 3 BD

3x Verstörung

Störkanal widmet sich zumeist eher unbekanntem Filmen. Hier gibt es drei davon auf einer BD.

Civic Duty ist ein solider, gelegentlich etwas zäher post 9/11-Thriller. Der gerade gefeuerte Buchhalter Terry glaubt, sein neuer Nachbar sei kein Student, sondern ein Terrorist. Terry sieht es als seine Bürgerpflicht an, den Terroristen mit allen Mitteln zu entlarven. In Bellflower, dem visuell beeindruckenden Regiedebüt von Evan Glodell, sehnen sich die besten Freunde Woodrow und Aiden eine globale Katastrophe wie in den von ihnen verehrten Mad Max-Filmen herbei. Um dafür gewappnet zu sein, basteln sie Waffen und Flammenwerfer, mit denen sie ihre Autos aufrüsten wollen. Als Woodrow sich in ein Mädchen verliebt und den Traum der Kumpel ins Wanken bringt, hat

das furchtbare Folgen. Der garstige Horrorthriller 5150 Elm's Way ist die Verfilmung des gleichnamigen Romans von Patrick Senécal. Darin fällt ein Filmstudent einer Familie brutaler Spießier in die Hände, die die Gesellschaft von Übeltätern befreien will. Eine Schachpartie gegen das Familienoberhaupt soll über das Leben des jungen Mannes entscheiden.

Die in der Box enthaltenen Filme sind alle schon bei Störkanal als Einzel-DVD erschienen. In Ausstattung und Bildqualität entsprechen die BDs in der Box den DVD-Veröffentlichungen. *-ok-*

Civic Duty USA 2008 R: Jeff Renfroe B: Andrew Joiner K: Dylan MacLeod D: Peter Krause, Kari Matchett, 94 Min. // Bellflower USA 2011 R & B: Evan Glodell K: Joel Hodge D: Evan Glodell, Tyler Dawson, Jessie Wiseman, 103 Min. // 5150 Rue des Ormes Can 2009 R: Éric Tessier B: Patrick Senécal K: Francois Dutil D: Marc-André Grondin, Normand D'Amour, Sonia Vachon. 106 Min.

MCCANICK – BIS IN DEN TOD

Dunkler Bulle

Der letzte Tanz des Cory Monteith

Kurz nach den Dreharbeiten starb Cory Monteith, der Glee-Finn an einer Überdosis. Das macht diesen Film zu einer Art Testament. Dabei dreht der sich zuerst um McCannick, einen abgefueckten Bullen mit einem Sohn-Problem und einer Leiche im Keller. So, wie der große David Morse ihn spielt, trifft das einfache Klischee auf einen schwierigen Charakter. Auf zwei Zeitebenen jagt McCannick den Kleinkriminellen Weeks (Montieth), bringt ihn in der Vergangenheit in den Knast und bricht heute alle Regeln, um an den wieder Freigelassenen heranzukommen. Und am Ende läuft er in sein Schicksal, in der Nacht, unter der Leuchtschrift einer Autowerkstatt: „Mechanic“. *-w-*

USA 2013. R: Josh C. Waller B: Daniel Noah L: Martin Ahlgren D: David Morse, Cory Monteith, Ciarán Hinds. E: Drehdoku / B-Rolls: Behind the Scenes, Fotogalerie, Trailer

IN PLAIN SIGHT – IN DER SCHUSSLINIE

Unübersichtlich

Eine muffelige Zeugenschützerin zwischen allen Stühlen

Immerhin fünf Jahre lang zeigte die Serie eine etwas andere USA, aber erst jetzt kommt sie seltsam versetzt im deutschen Free-TV an. Kabel 1 wiederholte gerade im Abendprogramm die erste Hälfte der ersten Staffel, das ZDF sendet im Nachtprogramm die vierte. Auf DVD erschien gerade Staffel zwei, die alle besonderen Merkmale des Konzepts vorführt. Als Marshall beim Zeugenschutzprogramm muss die Hauptfrau (Mary McCormack ER, West Wing) ihre Tätigkeit vor dem privaten Umfeld geheim halten, hat mit der Geringschätzung durch „richtige“ Polizisten zu tun und leidet unter schwierigen Familienverhältnissen. Sie tritt ruppig auf und wirft einmal ihren ohnehin nur selten auftauchenden



Mary McCormack

den Lover aus dem Bett, weil sie doch „für das bisschen Sex keinen Fall sausen lässt“, kümmert sich aber auch rührend um ihre Schutzbefohlenen, denen oft Killer auf den Fersen sind. Mal kommen sie auch bloß mit der neuen Tarnidentität nicht zu recht. Und oft

lernt Frau Marshall aus ihrem Fall was fürs Leben. Schließlich ist In Plain Sight eine Drama- und keine Crime-Serie. Schön ausgewogen gibt es sowohl längere Spannungsbögen über die Episoden hinweg, als auch mal witzige, mal sentimentale Einzelabenteuer. Optisch fällt vor allem die Gegend auf. Albuquerque, New Mexico kennt man eigentlich nur aus Breaking Bad. *-w-*

USA 2009. 4 DVD. Geschaffen von David Maples und Paul Stupin D: Mary McCormack, Frederick Weller, Paul Ben-Victor. E: Entfallene Szenen, Audiokommentare.

Traurige Clowns

»The Crazy Ones« präsentiert gleich zwei Comedystars im Abwind

und die neue Serie des Ally McBeal und Practice-Erfinders David E. Kelley steht nach 22 Folgen auch schon wieder vor dem Aus. Diesmal hat er sich an der Form der 30minütigen Comedy versucht: Robin Williams als Chef einer Werbeagentur und Sarah Michelle Gellar als dessen Tochter tragen ein paar müde Witze über den Set und warten auf intelligente Punchlines. David E. Kelley sollte vielleicht einfach mal eine längere Auszeit nehmen. (Pro 7, 21.5., 21.10h) // *-vl-*

Mit Ach und Krach hatte sich die Anwaltscomedy Harry's Law über zwei Staffeln geschleppt, die eigentlich vorzügliche, aber gar nicht witzige Krankenhausserie Monday Mornings brachte es nur auf eine Staffel,



Bill Pullman als US-Präsident kommt ziemlich präsidial rüber, allerdings drohen die Auftritte seines tumben Sohnes Josh Gad bisweilen sogar die Außenpolitik der USA zu gefährden. Auch Jenna Elfman als blondes Trophy-Weibchen fällt ab und zu aus der Rolle. 1600 Penn (die Anschrift des Weißen Hauses: Pennsylvania Avenue 1600) ist eine auf Krawall gebürstete Comedyshow, ganz im Geist von Saturday Night Live, also moderat politisch und kräftig parodierend. Ausgedacht haben sich das der Komiker Josh Gad und Jason Wiener, der als Executive Producer für die Erfolgsshow Modern Family arbeitet. Die durchaus witzige Serie wurde nach nur einer Staffel von NBC eingestellt. (Pro 7 Fun, 25.5., 22.20h) // *-vl-*

Modern Family

In »1600 Penn« hat er US-Präsident Probleme mit seiner Familie



PIXIES INDIE CINDY

PIAS / ROUGH TRADE

Die reformierten *Pixies* klingen auf ihrem ersten Studioalbum seit „Trompe Le Monde“ von 1991 wie... die *Pixies*. Will sagen: Angefangen beim Produzenten (Gil Norton) bis zum Faible für Songs im klassischen Sinne ist hier alles vorhanden, was die Band aus Boston seit ihren Klassikern „Surfer Rosa“, „Doolittle“ und „Bossanova“ groß gemacht hat: das stürmische, harte, böse, ekstatische, manchmal auch hysterisch Überdrehte genauso wie die lieblichen Melodien, die verträumten Momente und hymnischen Refrains. Und damals wie heute fand und findet sich das Spiel mit Kontrasten zwischen schroffem Indie und lupenreinem Pop gerne auch in einem Song wieder, etwa im Titelstück, das langsam mit Weinsterngitarre beginnt, dann zu wütendem Sprechgesang wechselt, der wiederum von honigsüßen Harmonien unterbrochen wird. Einfach klasse, wie auch die volle n Gitarrenbreitseiten von „Bagboy“, der düster geheimnisvolle Rock/Postpunk von „Silver Snail“, das euphorische „Ring The Bell“ und der mitreißende, potenzielle neue *Pixies*-Klassiker „Greens And Blues“, der fast so schön ins Ohr geht wie seinerzeit „Monkey Gone To Heaven“. Black Francis wechselt auch als Sänger wie der zwischen Engel und Teufel, wobei letztere Rolle beim knüppelhaften AC/DC-Klon „Blue Eyed Hex“ sogar in einer Bon Scott-Hommage gipfelt. Einziger Wermutstropfen: Bassistin/Sängerin Kim Deal ist beim Comeback der *Pixies* nicht dabei – aber man kann halt nicht alles haben. *Volkard Steinbach*

OLLI BANJO DYNAMIT

BASSUKAN / DELTA MUSIC

Olli Banjo ist ein Schlauer. Und steht damit in der deutschen Hip Hop-Landschaft natürlich zwischen den Stühlen, zwischen Steroid-Gangstern und lupenreinen Poppers, zwischen Bewahrern der reinen Lehre und Party-Rockern. Mit diesem Album macht Olli sich seinen Zwischenraum noch ein bisschen größer, denn er lässt, als Produzent hier für 90% der Tracks selbst verantwortlich, seiner Vorliebe für englischen Club-Sound der rauereren Sorte freien Lauf. So könnte „Ich Hoffe Der Papst Glaubt An Gott“ auch auf einem *Streets*-Album laufen, „UZI“ dürfte auch in Südlondon rocken. Die Features – von Xavier Naidoo bis Sido – betten sich in dies Vision nahtlos ein. Mit *Marteria* bildet Olli definitiv die Speerspitze des deutschen Hip Hop und zeigt auf „Dynamit“, was unter diesem großen Mantel alles möglich ist. *Karl Koch*



DAMON ALBARN EVERYDAY ROBOTS

PARLOPHONE / WARNER

Trotz Reunion – ein neues Album von *Blur* lässt weiter auf sich warten. Stattdessen gibt es das erste Soloalbum des Sängers der neben *Oasis* bekanntesten Britpop-Band der 90er. Platten außerhalb des *Blur*-Zirkels hat Damon Albarn viele veröffentlicht – mit der Comic-Truppe *Gorillaz*, dem Allstar-Ensemble *The Good, The Bad And The Queen*, mit Bobby Womack. Selbst Songs mit Noel Gallagher hat aufgenommen und eine Oper geschrieben, aber ein Solowerk ist etwas anderes, intimeres. Jedenfalls wenn man wie Damon Albarn das eigene Leben reflektiert, die eigene Herkunft und die Orte der Jugend. Andere Sänger würden derartige Rückblicke in Singer/Songwriter-Manier inszenieren, und auch Albarn singt mitwehmütig melancholischer Stimme. Aber das war es dann auch mit Singer/Songwriter, denn um ihn herum werden Stimmgitarren-, Geigen- und Bläusersamples, Beats und Loops aufgeföhren, daß es nur so knistert, kratzt, fiepst & quietscht. Mit dem Resultat, daß die Songs seltsam unwirklich erscheinen. Ab und an streifen Albarns Electro-Balladen Jazz-Regionen, flirtet er mit Soul, Gospel und Weltmusik oder klingt psychedelisch schräg wie einst Syd Barrett. Nur einmal schlägt Albarn fröhliche Pop-Töne an, um danach wieder in melancholische Mollstimmung zu fallen. Seltsam! In jedem Fall klingt „Everday Robots“ ganz anders als erwartet. *Volkard Steinbach*

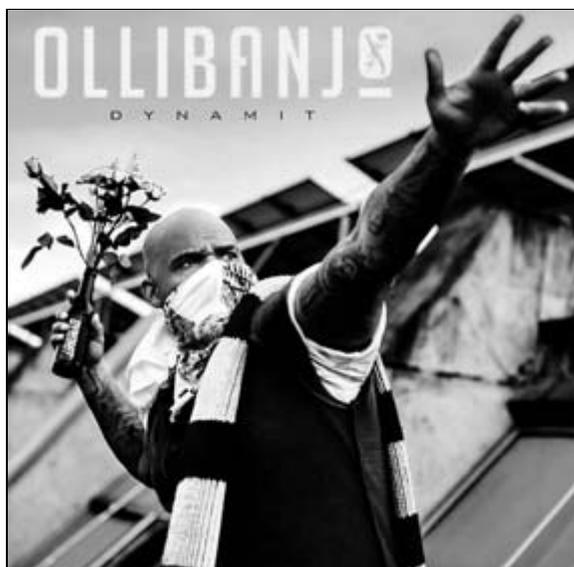
BLONDIE GHOSTS OF DOWNLOAD

FIVE SEVEN MUSIC / UNIVERSAL

40 Jahre *Blondie*! Debbie Harry und Chris Stein haben allen Grund zum feiern, denn der Einfluss ihrer Band reicht weit und hält bis heute. Punk, New Wave, Disco, Hip Hop und Pop – überall haben die New Yorker Spuren hinterlassen und blieben dabei immer ganz nah dran am Puls der Zeit. Nach Rentenband klingen *Blondie* auch nicht auf ihrem Jubiläumsalbum. Im Gegenteil: Ganz gleich ob schmissige Popsongs, schwungvoller Reggae, feurriger Latin-Beat oder pulsierende Dancefloor-Hymne – Harry, Stein und Co. klingen völlig alterslos. Genial auch die Kollaborationen – mit dem Rapper Los Pakas aus Panama auf dem Folk-Reggae-Hip Hop-Hybrid „I Screwed Up“, mit den kolumbianischen *Systema Solä* auf der unwiderstehlichen Cumbia-Ragga-Nummer „Sugar On The Side“, mit der New Yorker Club-Sirene Miss Guy bei der Disco-Fantasie „Rave“ sowie mit *Gossips* Beth Dito auf dem coolen Electro-Hochgesang auf die freie Liebe, „A Rose By Any

TONTRÄGER

Club-Sirenen, Steroid-Gangster
& Electropop-Versuchungen



Bad Iburg - LIVE

Bennofest Innenstadt
Männersache, Tommy Schneller Band u.v.m.

24.+25. Mai

Jazz-Festival Schlosswiese
Boogielicious, JazzConnection, Allotria Jazzband

24. Mai

Kneipp-Erlebnis-Park Schlosswiese
Eröffnung ab 12.30 Uhr

24. Mai

Euregio-Konzert Rittersaal, 11.30 Uhr
Flamenco Matinee: Cris Lopez + Mauritius Castello

25. Mai

Tourist-Information
Tel. 05403 - 40466
www.badiburg.de

Name". Und dann gibt es da noch die Coverversion von *Frankie Goes To Hollywoods* 80er-Hymne „Relax“, die *Blondie* zunächst als Ballade wieder aufstehen lassen, bevor sie dann doch noch der Aufforderung „Relax don't do it“ mit Verve Folge leisten. Und als wäre das nicht genug, gibt es zum Jubiläumswerk auch noch eine Sammlung neu interpretierter Band-Klassiker hinzu. *Volkard Steinbach*

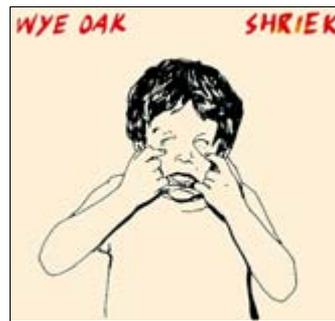
PETER MURPHY
LION

NETZWERK / SOULFOOD

Stimmt, da war doch noch ein Missing-Link zwischen David Bowie und Trent Reznor: Peter Murphy und seine *Bauhaus*-Band, Anfang

der 80er. Aber auch mit Mitte 50 dröhnt Murphy hier los wie zu besten Zeiten: „Hang Up“ ist ein mächtiger, von Analog-Synthies und Gitarrenwänden getragenes Monster, das gute düstere Laune macht. Danach wird man diverse Male wieder daran erinnert, was an Murphys Solo-Geschichten immer gestört hat, nämlich dieses Theater-Pathos, durch keine strenge Form im Zaum gehalten. Da geht's dann auch schnell mal Richtung *Unheilig*, sorry. Insgesamt ist die Musik dieses Albums wieder ein gutes Stück mehr Wave und *NIN* als noch der esoterische Vorgänger. Aber, zu oft geht hier der Schweinedüsterrock mit Murphy durch, es bleibt ein ähnliches Gefühl, wie bei Morrisseys Solo-Al-

ben: Ganz gut, Stimme immer noch super, aber damals mit Band einfach besser. *Karl Koch*



WYE OAK
SHRIEK

CITY SLANG / UNIVERSAL

Die totale Verwandlung! Auf dem Vorgänger „Civilian“ dominierten noch laute Gitarren und kraftvolle Drums den melancholischen Indie-rock des Duos aus Baltimore mit Hang zu sphärischen Klangbildern und irrlichternden Shoegazer-Effekten. Damit ist jetzt Schluss: Jenn Wasner, die nun Bass spielt und schöner denn je singt, und Multiinstrumentalist Andy Stack lassen Synthies, Keyboards und Elektrobeats den Vortritt. Dieser Kurswechsel schlägt sich zunächst in fragilem Dreampop nieder, bietet im weiteren Verlauf des Albums genügend Raum für Experimente mit zum Teil irrwütigen Sounds, funky Beats, 70er Electro-Jazzrock-Schnipseln, Ambient-Anklängen sowie 80er Wave-Zitaten und mündet nach heftigem Lärm-Sturm in der entspannten Electropop-Ver-suchung „Logic Of Color“. Schön – aber bitte beim nächsten Mal wieder mit Gitarre. *Volkard Steinbach*

THE CHIKITAS
DISTORIS GLITORTION

SNOWHITE / ROUGH TRADE

Das hier klingt nach schweißtreibenden autonomen Jugendclubs, vom Nordkap bis zum Baskenland. Harter, riffgetriebener Punk-Rock mit Metal-Schwere, Ultra-Schmackes und Aggro-Attitüde. Dieses Schweizer Duo geht dabei völlig souverän zu Werke. Und kre-

CD DVD BD LP GAMES
Ungewöhnliche Auswahl, und alles...

GANZ LEGAL GÜNSTIG.

www.cd-andra.de

andrá MUSIK · FILME · GAMES
Dortmund · Essen · Duisburg · Münster

iert dabei ein Killer-Riff nach dem nächsten. Der Einsatz von Themin und interessanten Chorsätzen ist dabei eher Nebensache. Es sind die Killer-Songs, Bitch! Die wahren Töchter von Courtney Love, möchte man sagen, wenn Courtney mit Buzz von den *Melvins* Kinder bekommen hätte. Famos! *Karl Koch*

MANDO DIAO
AELITA

VERTIGO / UNIVERSAL

Auch in Borlänge, der schwedischen Heimat von *Mando Diao*, ist der Electropop nun angekommen. Leider – muß man in diesem Falle sagen. Was auch immer die beiden Masterminds Gustav und Björn geritten haben mag; dieser projektmäßige Soloausflug der beiden Musikchefs – der Rest der Gruppe hatte mitsamt Gitarren und Schlagzeug einfach mal Zwangsurlaub – ist ein klarer Fall für den Wirtshof. Greift das vorab veröffentlichte „Black Saturday“ noch den groovigen 80er-Spirit ihres „Dance With Somebody“ auf, so ist der Rest eine lieblose Ansammlung von düsteren Disco-, Electro- und Synthiepop-Zitaten. Im Vordergrund stehen dabei spärlich nichtssagende Sounds an Stelle von Songs. Gleichwie dieser Nichtlieder bewegen sich oberhalb der 6-Minuten-Grenze, wodurch das erschreckend schwache Songwriting noch weiter manifestiert wird. Puh! *Frank Möller*

SAMSTAG 14 | 06 | 2014

LUXUSLÄRM LIVE

ALLES WAS DU WILLST! - TOUR

Dorf Münsterland

Jetzt Tickets kaufen unter 02566 - 20 80, auf www.dorf-muensterland.de oder QR-Code einscannen!

Haldkamp 1 · Legden an der A31
www.dorf-muensterland.de

Jetzt Fan werden!
dorfmuensterland

Erstkassig.

Gesundheitsleistungen, mit denen Sie immer vorne liegen.

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)

Weiterhin ohne
Zusatzbeitrag !

Offener Sprechtag:
Donnerstags 8.00 bis 16.00 Uhr
Bahnhofstr. 1-5, 4. Etage
48143 Münster

Als Erfinder der Krankenkasse bieten wir unseren Kunden nicht nur umfangreiche Leistungen, servicestärke Betreuung und faire Konditionen. Wir belohnen Sie auch mit einem großzügigen Bonusprogramm, wenn Sie selbst für Ihre Gesundheit aktiv sind. Willkommen bei den Erfindern der Krankenkasse!



KNAPPSCHAFT
DIE ERFINDER DER KRANKENKASSE



Zerrte den portugiesischen Fado aus der verstaubten Folklore-Ecke: Cristina Branco

Ohne Grenzen

**ZWISCHEN WELTMUSIK UND JAZZ:
DAS ERSTE »MÜNSTER MUSIC DAYS«-FESTIVAL**

Zu Beginn stand einfach, „die Liebe zur Musik“, die den Musikmanager Burkhard Wiesbrock, die Event-Managerin Soetkin Stiegmeier-Oehlen und den Münsteraner Kaufmann Andreas Steinke mit dem Ziel, ein neues Veranstaltungsformat in und für Westfalen zu etablieren, zusammengeführt hat. *Sound Lake City* heißt das Projekt, das sich den Germania-Campus als Ort für Konzerte sowie als Treffpunkt für Musiker, Künstler und Publikum ausgesucht hat – mit dem 540 qm großen Saal „Cloud“ im Factory-Hotel als Mittelpunkt des musikalischen Geschehens, einer Konzerthalle mit feiner Akustik, die 400 bis 600 Zuhörern Platz bietet.

Nach dem erfolgreichen Start im November mit dem Ensemble *Pipero* und dem Bandoneonisten *Raúl Jaurena* gibt es mit den *Münster Music Days* nun das erste *Sound-Lake-City-Festival*. An vier Abenden stehen hochkarätige Künstler und Künstlerinnen beziehungsweise Ensembles aus den Genres Weltmusik und Jazz auf dem Programm.

Das Auftaktkonzert am 23.5. steht im Zeichen des portugiesischen Fado in der eigenwilligen Interpretation der Sängerin **Cristina**

Branco, die seit Jahren zu den führenden Köpfen einer neuer Generation von Fadistas gehört, die den portugiesischsten aller Musikstile aus der verstaubten Folklore-Ecke gezerrt haben.

Der klassische Fado, entstanden im 19. Jahrhundert in den Arbeitervierteln Lissabons, erzählt von den Sehnsüchten und Schicksalen der armen Leute. Eine starke Traurigkeit scheint dieser Musik inne zu wohnen, ein Image, das von berühmten Sängerinnen wie Amália Rodrigues befördert wurde. „Dennoch muss man nicht ständig melancholisch sein, um den Fado singen zu können“, meint Cristina Branco. „Vielmehr heißt es, wenn du Fado singst, musst du damit geboren sein. Klar gibt es bestimmte Fado-Traditionen, die man respektieren muss, aber ansonsten erlaube ich mir alle Freiheiten“, erklärt die 41-jährige. „Fado ist eine lebendige, urbane Musik, wenn man ihn zeitgemäß interpretiert.“ Zeitgemäß bedeutet in ihrem Fall, Texte und Gedichte, die nicht vom Schicksal der Seeleute im 19. Jahrhundert erzählen, sondern das Hier und Jetzt reflektieren.

Es sind jedoch nicht nur die Liedtexte, mit denen sie dem Fado

frischen Wind eingehaucht hat. Auch musikalisch geht die Sängerin andere Wege. Zwar lässt sie sich zu meist klassisch von einer Trio-Besetzung begleiten, aber sie singt auch Lieder, die mit Fado wenig gemein haben oder sie kreuzt gar Fado mit Tango. Dabei meistert sie souverän alle Stimmungswechsel, springt von der Melancholie des einen Liedes zur Leichtigkeit des nächsten und wandelt selbstbewusst zwischen Sehnsucht, Sinn-

lichkeit und Lebensfreude.

Begleitet wird sie von einem Ensemble um einen der besten portugiesischen Gitarristen, das ex-*Madreus*-Mitglied Custódio Castelo. Das Vorprogramm bestreitet **Duo Sonetta** aus Münster mit „Jazz d’Oriental“, einer klangvollen Kombination aus Musikstilen des Abendlandes und traditioneller Musik Aserbaidschans.

Am 24. Mai präsentiert das Festival als weiteren Headliner den aus Kamerun stammenden und in Paris lebenden Weltklasse-Bassisten, Sänger und Songwriter **Richard Bona**, der im Duo mit seinem „Lieblingsgitarristen“ **Sylvain Luc** virtuos zwischen modernen westlichen Grooves und traditionellen afrikanischen Melodien balanciert.

Weiter geht es am Sonntag mit dem derzeit populärsten Piano-Trio Europas, dem **Tingvall-Trio**. Die dreifachen Echo-Jazz-Preisträger, der schwedische Pianist Martin Tingvall, der aus Kuba stammende Bassist Omar Rodriguez Calvo und der vom Rock kommende Schlagzeuger Jürgen Spiegel begeistern Kritiker und Publikum regelmäßig mit ihrem brillanten, rein akustischen Spiel und einer Song-orientierten Repertoire, das mit Leichtigkeit skandinavische Folk-Melodien mit kraftvollen Rockrhythmen und vitalem Jazz verbindet.

Die *Münster Music Days* enden am 28. Mai mit dem Gastspiel des gefeierten tunesischen Oud-Spezialisten und Sängers **Dhafer Youssef**, der in seinen Kompositionen und Improvisationen beinahe schwerelos arabische Melodien mit Jazz-Elementen zu einer im besten Sinne grenzenlosen Weltmusik vermischt. Weitere Infos: www.sound-lakecity.de **Volkard Steinbach**

**■ MÜNSTER, CLOUD
GERMANIA-CAMPUS 23.-29.5.**



Schwereloser Arab-Jazz vom tunesischen Oud-Virtuosen Dhafer Youssef



Die Thrashmetal-Veteranen schwingen die Abrißbirne: Machine Head

Kein Kindergeburtstag...

HART, HÄRTER, HERFORD: DAS ZWEITE X-ROCKFEST



Bon Scott lebt: Airbourne

Bereits bei seiner letztjährigen Premiere lockte dieses eintägige Open Air rund 8.000 Rock- und Metalfans auf das Freigelände vor dem X im westfälischen Herford. Mit zugkräftigen Namen wie *Slayer*, *Anthrax*, *Bullet For My Valentine*, *Fear Factory*, *Killswitch Engage* sowie weiteren sechs Gruppen hatte Veranstalter Andy Lünsmann das selbst auferlegte Credo desonntäglichen Festivals, „keinen Kindergeburtstag“ zu organisieren, bestens erfüllt. Auch in diesem Jahr – so viel ist jetzt schon klar – wird der hartmetallische Marathon am dritten Sonntag im August keine Veranstaltung für Weicheier werden.

An der Spitze des gut 11-stündi-

gen Freiluftevents stehen ohne Frage **Machine Head**, deren dann gerade veröffentlichtes neues Album eine Art „Uraufführung“ in Westfalen bekommen wird. Die Band um Sänger und Gitarrist Rob Flynn ist live ein absoluter Garant für einen kurzweiligen Trip zwischen spieltechnischer Perfektion und kompromißloser Härte, wie der jüngst auf YouTube veröffentlichte neue Song „Killers & Kings“ eindrucksvoll beweist.

Mit dem schwedischen Quintett **Amon Amarth** kommen die Freunde des melodischen Deathmetal voll auf ihre Kosten, während sich auf eine Formation wie **Airbourne** wohl fast alle Freunde von Rockmusik einigen können. Die erdig rudimentären

Riffs der Australier ganz im Geiste ihrer Landsleute und großen Vorbilder *AC/DC* treffen zielgerichtet jeden Konzertbesucher in Mark und Bein.

Ein freudiges Wiedersehen gibt es mit den verschollen geglaubten 90er-Rockikonen **Life Of Agony**: Das Quartett um Sänger Keith Caputo hat sich nach dessen scheinbar erfolgreich verlaufener Selbstfindung in Richtung einer neuen Transgender-Identität hin zu Mina Caputo ganz auf das Bandcomeback konzentriert: Man darf also durchaus gespannt sein.

Mit den Formationen **Caliban**, **August Burns Red** und **Napalm Death** zieht man weitere metallischen Spielarten der Genres Trash, Grind und Core ein regelrechtes Riffgewitter auf. Die schwedische Band **Graveyard** ist da ein willkommener klanglicher Gegenpol, denn hier steht spieltechnisch eher der psychedelische Hardrocksound der glorreichen Siebziger Jahre in der Tradition von *Hawkwind* oder *Led Zeppelin* im Vordergrund. Nach der Trennung von ihrem früheren Sänger Tim Lambesis (der sich in den USA vor Gericht verantworten muß), gibt es mit **Woenwar** quasi eine *As I*

Lay Dying-Version 2.0 mit neuem Sänger exklusiv in Herford zu hören.

Abgerundet wird das sonntägliche Mammutprogramm von der kalifornischen, nach einem Roman des Autors John Steinbeck benannten Metalcore-Formation **Of Mice & Men**. Da der Ticketpreis bei rund 40 Euro im Vorverkauf für ein derart qualitativ hochwertiges Programm liegt, kann die Planung für die Augustmitte doch eigentlich jetzt beginnen. Oder was meint ihr...?

Frank Möller

■ HERFORD,
X-FESTIVALGELÄNDE 17.8.



Helden-Epen & Wikinger-Mythen: Amon Amarth

COMICS



Im 8. Band von **Das Nest** wird so viel Idylle verhandelt, dass es fast wehtut. Die Männer haben im Winter das Dorf verlassen, die Frauen sind allein mit dem schwulen Restaurantbesitzer und dem von Glaubenskrisen geschüttelten Pfarrer. Und als der Pfarrer eines Tages nicht mehr zur Messe kommt, weil er bei ein paar Gläsern Pflaumenschnaps eine Entscheidung getroffen hat, ist die ganze Gemeinde darüber eigentlich eher erleichtert. So wie sich auch niemand mehr darüber aufregt,

In David Milgrims Comic **Siri und ich – Eine moderne Liebesgeschichte** verliebt sich der Elektronikfan Dave Bowman in Siri, die Sprachsoftware seines neuen iPhones. Milgrim erdachte und veröffentlichte diese Geschichte ein Jahr bevor Spike Jonze in *Her* so ziemlich die gleiche Story ganz doll metaphorisch aufgeladen erzählte und damit die Feuilletons entzückte. Milgrims Geschichte ist zum Glück wesentlich lustiger und unterhaltsamer. Er hat ein sehr gutes Auge für die Absurditäten und Auswüchse von moderner Kommunikation und unreflektierter Technikbegeiste-



dass die Witwe Marie schwanger ist und nicht mal weiß, wer der Vater ihres Kindes ist. Und für all das brauchen die Comickünstler **Régis Loisel** und **Jean-Louis Tripp** immer weniger Worte und reihen Seite um Seite ihre Szenen aneinander und machen **Das Nest** mit jedem Band ungewöhnlicher. Weil neben all den atmosphärischen Beobachtungen und Stillleben und witzigen Details **das Nest** auch zeigt, wie spannend ein Comic fast ohne Handlung sein kann. (Carlsen, Hamburg 2014, 64 S., HC, 18,-) /// -aco-



rung, ohne sie zu verteuflern. Mit viel Humor, etwas mildem Spott und diversen Anspielungen wird die Geschichte des Nerds Dave auf der Suche nach einer passenden Partnerin erzählt. Der reduzierte cartoonartige Zeichensstil passt perfekt dazu. (Eichborn Verlag, Köln 2014, 112 S., SC, 12,99) /// -ok-

Das Zeichnen in Indien seit Günter Grass einen schlechten Ruf hat, wird sich nach **Sebastian Lörcher** und seinem Skizzenbuch **Making Friends in Bangalore** ändern. Für ein paar Wochen reiste Lörcher durch die indische 8 Millionen Einwohner Boom-Metropole Bangalore und zeichnete, meist konsequent aus der Ich-Perspektive, was er sah. Das waren zunächst neugierige Menschen, die sich um den seltsamen Weißen scharten, der sie und ihre Umgebung skizzierte. Daraus entwickelten sich Begegnungen mit einer Hochzeitsgesellschaft (wo er etwas über die Bedeutung von Kokosnüssen lernte), einer Gruppe irakischer Studenten, einer lustigen Taxifahrerin mit Moped, die keinesfalls heiraten will, neugierigen Kindern, drei Geschäftsleuten, die Lörcher einluden, vom Dach ihres Firmengebäudes aus zu zeichnen, wo er gewiss den besseren Überblick habe. Die überschwängliche Freundlichkeit der Inder und Lörchers an Sempé geschulter Blick auf die Welt machen diese Skizzen zu einem hochvergnügelichen, originell illustrierten Reisebericht, in dem die Atmosphäre einer aufstrebenden Stadt, deren Chaos und Struktur und vor allen deren freundliche Bewohner Lörcher mit Liebe zum Detail und großem Talent zur Reduktion festgehalten hat. (Edition Büchergilde, Frankfurt 2014, 144 S., SC, 21,95) /// -aco-

Copyright
GmbH seit 1988
Büro und Kopie

Stapenhorststraße 12
33615 Bielefeld
Tel.: 05 21-12 37 14
Fax: 05 21-12 40 70
info@copyright-bielefeld.de

Werther Straße 266
33619 Bielefeld
Tel.: 05 21-13 64 825
info2@copyright-bielefeld.de

Wir machen das schon ...

www.copyright-bielefeld.de

Comic und Musik Archiv
Fachbuchhandlung für Comics und Mangas

Fantasy, Science Fiction, Abenteuer,
Crime, Erotik, Heroes
US-Originalausgaben – Bestellservice

Herforder Straße 210 · 33609 Bielefeld
Telefon: 0521/ 32 04 13
email: horstkempenco@versanet.de

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und
14.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Parkmöglichkeit im Hof!

Die Schiffschrauben von Wotan
© 1991 Productions
© 1992er Fleck
© 1993er Verlag
© 1994er 2008



Zerbrochenes Glück: January Jones und Jon Hamm als kaputtes Paar in „Mad Men“

MODERNE KLASSIKER Szenen einer Ehe

Richard Yates' „Eine strahlende Zukunft“ liegt erstmals auf Deutsch vor

Wer die US-Serie „Mad Men“ kennt, der sieht hier alles sofort vor sich: In der kulissenhaften Vorstadthölle nahe New York im Jahr 1959 genehmigt man sich schon vor dem Mittag den ersten Drink. Der Mann geht in der Stadt einem langweiligen Job nach, die Frau macht zu Hause den Abwasch und erzieht die gemeinsame Tochter.

Natürlich brodeln es unter der netten Oberfläche. Dass Lucy die Vermögendere von beiden ist, ist nur einer von vielen Konflikten, die die junge Ehe von Anfang an belasten. Schnell müssen die beiden einsehen, dass sie keine Zukunft haben.

Im zweiten und dritten Teil des Romans erzählt Richard Yates zunächst aus Lucys, dann aus Michaels Perspektive von zerplatzten Träumen und Hoffnungen.

Es ist nicht nur die Ehe, an der sie scheitern. Lucy ist eine erfolglose Schauspielerin, Schriftstellerin und Malerin. Michael kämpft mit psychotischen Schüben und versucht sich nur mäßig erfolgreich als Lyriker und Dramatiker zu etablieren. Das

Glück scheint immer greifbar und ist doch so weit entfernt.

Gescheiterte Beziehungen und Existenzen, Alkoholismus und Wahnsinn – das waren die Themen des amerikanischen Schriftstellers Richard Yates, der 1992 mit nur 66 Jahren starb und wie eine Figur aus seinen Geschichten wirkte: Alkoholiker, beziehungsunfähig und als Schriftsteller zuletzt nur noch wenig beachtet. Sein einzig großer Erfolg war das umjubelte Debüt *Zeiten des Aufbruchs* aus dem Jahr 1961. Sam Mendes machte 2008 mit Leonardo DiCaprio und Kate Winslet einen Film daraus. Was folgte, war die Wiederentdeckung einer der wichtigsten Autoren der amerikanischen Literaturgeschichte.

30 Jahre hat es gedauert, ehe die deutsche Übersetzung von Yates' vorletztem Roman *Eine strahlende Zukunft* erschien.

Yates große Stärke ist die schlichte, prägnante Sprache. In langen, immer pointierten Dialogpassagen führen sich die Figuren selbst vor. Yates entwirft in *Eine strahlende Zukunft* Charaktere, die für das Scheitern prädestiniert zu sein scheinen.

Dass der Absturz unausweichlich ist, spürt der Leser sofort. Seine kompromisslose Darstellung tut weh, aber lässt sich hervorragend lesen. Der deutsche Übersetzer Thomas Gunkel fängt den typischen Yates-Stil sehr gut ein.

Der Roman kann sicherlich nicht mit Yates' Meisterwerken *Zeiten des*

Aufbruchs und *Easter Parade* mithalten.

Aber wie sagt sein deutscher Biograph Rainer Moritz so schön: „Auch schwächere Yates-Bücher sind besser als die meisten Nicht-Yates-Bücher.“

Annika Bochnig

Richard Yates: Eine strahlende Zukunft. Aus dem Englischen von Thomas Gunkel. Deutsche Verlags-Anstalt, München 2014, 496 S., 22,99

PROJEKTE

Vom Suchen und Finden der Liebe

Ein Sonderling auf Brautschau

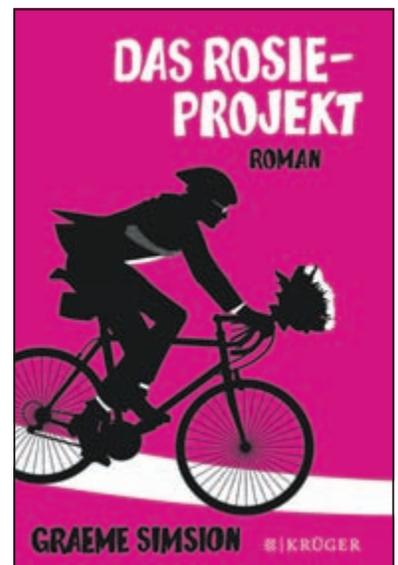
Don Tillman ist Ende dreißig, sportlich, hat einen guten Job an einer Universität, warum lassen ihn die Frauen also links liegen? Vielleicht liegt es daran, dass sein gesamter Tages- wie auch Wochenablauf nach strengen Regeln aufgeteilt ist. Aufstehen, feste Essenszeiten, die immer gleichen Mahlzeiten an den dazugehörigen Tagen, da bleibt nicht viel Zeit für Spontanes. Tillan leidet am Asperger-Syndrom, was ihm allerdings nicht klar ist.

Allen anderen fällt schnell auf, dass mit dem Kerl was nicht stimmt. Er nimmt alles wörtlich, schafft es kaum, sich mit Small Talk zu beschäftigen und beherrscht seine Welt vor allem mit rationalen Argumenten.

Aber eine Frau hätte er doch gerne, deshalb entwickelt er das Ehefrau-Projekt, einen Fragenkatalog über sechzehn Seiten, den er interessierten Damen unter die Nase hält. Das funktioniert natürlich nur bedingt.

Und so bleibt es nicht aus, dass er an eine Frau gerät, die eben so gar nicht seine Anforderungen erfüllt: Rosie. Eine chaotische Psychologiestudentin, die raucht, trinkt, nicht kochen kann und gerne in den Tag hineinlebt. Doch Don ist interessiert, denn Rosie bietet ihm ein weiteres Projekt an: das Vater-Projekt. Don kann ihr helfen, ihn zu finden. Nun gilt es, einen Haufen Männer aufzusuchen, die Rosies Vater sein könnten.

Graeme Simsion hatte *Das Rosie-Projekt* zuerst als Drehbuch angelegt und geschrieben. Das merkt man dem Roman an. Die meisten Szenen bieten sich förmlich als Verfil-



mung an, was dem Roman nicht immer gut tut. Wie das alles ausgeht, das kann sich der geübte Leser schon nach den ersten Seiten ausmalen. Trotzdem gibt es zwischendurch amüsante Momente, in denen die Protagonisten gepflegt aneinander vorbeireden, weil Don es einfach nicht schafft, nicht alles wörtlich zu nehmen.

Da hat man dann immer Dr. Sheldon Cooper aus *The Big Bang Theory* im Kopf.

Sacha Brohm

Graeme Simsion: Das Rosie-Projekt. Fischer Krüger, Frankfurt 2013, aus dem australischen Englisch von Annette Hahn, 352 S., 18,99

WISSENSCHAFTSGESCHICHTE Wer hat an der Uhr gedreht?

Thomas De Padova erzählt, wie
Leibniz und Newton zwei
Neuzeiten erfanden

In der Gegenwart arbeitet ein Weltkonzern wie Swatch daran, uns eine neue Zeitrechnung zu schenken, die sich nicht mehr um Tage und Stunden und so unmoderne Zahlen wie 12 oder 60 dreht. Vor knapp 400 Jahren erst tauchten Minuten- und Sekundenzeiger an öffentlichen Uhren auf, obwohl die manchmal noch ungenauer gingen als die Sonne. Und nahezu zeitgleich arbeiteten Isaac Newton und Gottfried Wilhelm Leibniz unabhängig voneinander an so grundsätzlichen Fragen wie etwa der, ob es Gleichzeitigkeit überhaupt gebe oder ob man sie erfinden müsse.

Der Wissenschaftsjournalist Thomas De Padova erzählt höchst lebendig und ebenso fakten- wie gedankenreich, wie Newton und Leibniz in völlig unterschiedlichen Lebenswelten aufwuchsen, wie unterschiedlich der Wissenschaftsbetrieb in England und Deutschland organisiert war, und wie seltsam es doch zuzuging, dass beide zwar dieselbe Infinitesimalrechnung erfanden, aber in Sachen Zeit völlig unterschiedlich dachten.

Newton wuchs mit Sonnenuhren sozusagen analog auf und las von ihnen die Grundüberzeugung ab, dass es eine „wirkliche“ Zeit gebe, unab-

hängig von allen Dingen, denen die modernen Uhren nun näher und näher kommen. Leibniz wuchs mit Zahlen auf, heute würden wir das digital nennen, und war sich sicher, dass „Zeit“ ohne Uhren, allgemeiner: ohne Bewegung in der Welt, gar keinen Sinn hat. Bei Einstein treffen die unversöhnlichen Lager dann wieder aufeinander. Seit Einstein ist in jedes Navigationsgerät die Erkenntnis eingebaut, dass Zeit strikt relativ zu den Uhren ist, die sie angeblich messen. Dass Zeit in schnellen Uhren langsamer vergeht, wenn man sie mit stehenden Uhren vergleicht. Aber auch, dass man die nur scheinbar objektive Zeit als Vergleichsbasis durchaus errechnen kann. Mit jener Methode, für die Newton, sehr zu Leibniz's Ärger, historisch die Palme gebührt.

De Padovas Wissenschaftsgeschichtsbuch ist prall voll von manchmal fast romanhaften Episoden, die den Gelehrtenstreit plastisch machen. Belehrung und Unterhaltung finden aufs Angenehmste zusammen. Und immer wieder betont der gelernte Physiker, dass Newton und Leibniz bei aller Relevanz für die Gegenwart, damals doch beide in einer für Heutige doch recht fremden Gedankenwelt dachten. *Wing*

Thomas De Padova: Leibniz, Newton und die Erfindung der Zeit. Piper, München 2013, 352 S., mit 21 Abbildungen, 22,99

ABWEICHUNGEN

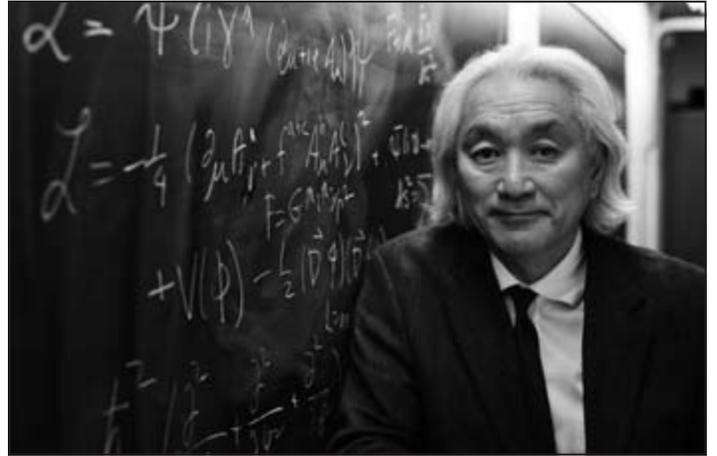
Zwei exklusive Sekunden

Rachel Joyce liest ein
Leben quer

1972 fügten die Wissenschaftler der Welt dem Jahr zwei Sekunden hinzu, um die Zeit wieder in Takt mit der Erdbewegung zu bringen. Das findet der 11jährige Byron sehr aufregend. Erst recht, als in den zusätzlichen Sekunden scheinbar ein grässlicher Autounfall passiert, den außer ihm keiner bemerkt. Fortan deutet Byron alles, was sonst noch passiert, als Folge dieser Zeitverschiebung und bemüht sich gerade deshalb, möglichst alles richtig, ja perfekt hinzukriegen.

Das Gegenteil geschieht. Byrons heile Welt gerät völlig aus den Fugen und er gibt sich die Schuld. Oder den zwei Sekunden, die er nicht verhindern konnte. Wenn es sie überhaupt je gab.

Wenn nicht überhaupt alles ganz anders war. Denn abwechselnd zur



Professor Kaku vor seinem Frühstücks-Sudoku

Byron-Handlung lesen wir von einem Erwachsenen, der viele Jahre in der Psychiatrie verbrachte und nun ganz langsam anfängt, sich ins normale Leben zurück zu tasten. Der immer wieder über Kleinigkeiten stolpert und der zwar Jim heißt aber wenig überraschend Byron war. Und wieder werden wird.

Rachel Joyce hat es verstanden, ihren Überraschungsbestseller *Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry* fortzusetzen, ohne sich in Stil oder Stimmung zu wiederholen. Durch die Aufteilung der Hauptperson wird der Grundton dunkler, verzweifelter. Und weil die Heilungsgeschichte parallel zur Zerstörung erzählt wird, kommt sie einem auch gar nicht kitschig vor. *Wing*

Rachel Joyce: Das Jahr, das zwei Sekunden brauchte. Aus dem Englischen von Maria Andreas. Fischer Krüger, Frankfurt 2013, 431 S., 18,99

WISSENSCHAFT

More Brain

Michio Kaku spekuliert über die
„Physik des Bewusstseins“

Noch in den 50er Jahren waren Zukunftsforscher und andere Professoren sicher, dass wir im Jahr 2000 mit selbstlernenden Autos durch die Lüfte fliegen, zum Shoppen mal eben zum Mars hoppen und unsere Nahrung nur noch per Kanüle zu uns nehmen würden.

Von ähnlicher Spekulationsfreude ist der amerikanische Physiker Michio Kaku beseelt, der in einer eigenen TV-Show die Grenzen von Wissenschaft und Science Fiction fröhlich verschiebt. *Die Physik des Bewusstseins*, sein neues populärwissenschaftliches Buch, befasst sich nicht einmal mit dem Spezialgebiet des Professors für Theoretische Phy-

sik. Aber dafür hat er sich in den Forschungslabors der Welt umgeschaut und spekuliert fröhlich darüber, wann wir wohl ein Internet des Bewusstseins schaffen werden, wie wir Exoskelette durch Gedankenkraft steuern und ob wir einst mit Hilfe von Naniten Gedanken übertragen werden. Dabei hat Professor Kaku auch Sinn für praktische Probleme: Natürlich könne Telepathie zur Verletzung der Privatsphäre führen, so mutmaßt er, aber dagegen würde schon eine dünne Alufolie schützen, die man sich um den Kopf wickelt.

So führt er uns, zwischen CERN und Mel Gibson, durch die Forschungsprojekte der Welt, stellt uns die Forschungsagentur DARPA vor (die *Defense Advanced Research Projects Agency* des Pentagon), ihres Zeichens Erfinderin der Internet und von GPS; ihr Motto: „Wir versuchen, die Gesetze der Physik nicht zu verletzen. Oder zumindest nicht mehr als eins pro Programm.“ Oder er erzählt uns von Stephen J. Hawking's neuer Brille, die es dem berühmten Physiker erlaubt, mit Gedankenkraft zu schreiben.

Das liest sich alles recht drollig, ein bisschen wie Däniken in die andere Richtung und mit mehr Substanz, aber es empfiehlt sich, zwischen den Kapiteln Pausen einzulegen. Allzu viel von Professor Kaku's „Physik des Bewusstseins“ kann nämlich leicht anfangen zu nerven. Etwa sein Modell, das auf eine sehr mechanische Art und Weise verschiedene Bewusstseinsstufen sortiert und Bewusstsein mit der Fähigkeit zu Orientierung und Kommunikation gleichsetzt. Mit diesem Modell ist es wie mit dem Rest des Buches: Es ist nicht ganz falsch, aber es fehlt etwas.

Erich Sauer

Michio Kaku: Die Physik des Bewusstseins. Über die Zukunft des Geistes. Aus dem Englischen von Monika Niehaus. Rowohlt, Reinbek 2014, 542 S., 24,90



tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen Setzers Abende Impressum

FLOHMARKT: SUCHE

Pearl Jam Tickets Berlin gesucht: Aufgrund einer gesundheitlichen Katastrophe haben wir den Ticketverkaufsstart verpasst und nun sind Tickets rar. Wenn du/ihr zwei Tickets zu halbwegs normalen Preisen für meinen Bruder und mich habt, freue ich mich sehr über eure Nachricht: pearljamlive@arcor.de

Wir suchen ein Kinder-Spielhaus aus Holz oder Kunststoff für draußen zu einem fairen Preis. Kontakt: 05206 - 9172331

Suche geschenkt einen kleinen Farbfernseher (Bildschirmdiagonale ca. 35-40 cm) und eine kleine Kompaktstereoanlage bzw. einen CD-Player. Vielleicht hast du sowas ja noch in deinem Keller? Vielen Dank! Tel.: 0152-29204704, 05203-2060956, jetztundjederzeit@online.de

Wir sind auf der Suche nach Grabeland für ein pädagogisches Gartenprojekt. Gerne Zentrumsnah, dennoch bitte alles anbieten. Und wir sind auf der Suche nach einem Bauwagen, Zirkuswagen, Schäferwagen o.Ä. gerne auch restaurierungsbedürftig. Angebote an Marco: 0176-23302208

Suche 1 Tagesticket für Pinkpop-Festival am 7.6. in Landgraaf (kein E-Ticket). Kann auch MFG anbieten. Tel. 0251/311913

FÜR LAU

Imperial Einbaubackofen und Plattenkochfeld. Beides voll funktionstüchtig. In Bi-Ost an Selbstabholer für ne Flasche Prosecco. Tel.: 0173-5925162

Orgel ELKA Artist 606 abzugeben gegen 5 Packungen Klopapier. Mail: zwi-schenland@web.de

Gefrierschrank mit 3 Fächern von Bauknecht (8 Jahre alt, voll funktionstüchtig) gegen 6er Becks Green Lemon. Bei Interesse bitte melden (Bielefeld West): nordseefano@yahoo.de

FLOHMARKT: BIETE

Mini-Stereo-Anlage von Aiwa (LCX-7). 2 Lautsprecher (separat), Tape, Tuner, CD, AUX-Anschluss. CD-Spieler hakt manchmal. VB: 20,- / alter Massivholz-Tisch, rund, ausziehbar, dunkel gebeizt mit Gebrauchsspuren auf der Platte. Maße: Durchmesser 1m, ausgezogen 1m x 1,5m. VB: 20,- / Fahrrad-Trekking-Sattel. Neuwertig, Fehlkauf: 10,-: 0163-9243744



Ruempelstilzchen
Vintage + junges Design
Möbel · Lampen · Kleinigkeiten
20% Studentenrabatt
www.ruempelstilzchen-laden.de

Verkaufe Mountainbike für Erwachsene/Jugendliche. Shimano-Komponenten, 26 Zoll, 44er Rahmen, Scheibenbremse, Fully. Normale Gebrauchsspuren. Fotos/Infos auf Anfrage. VB 150 Euro. Kontakt: clarah@t-online.de

Wir verkaufen einen Stubenwagen von Alvi aus erster Hand, der hier so gut wie nie gebraucht wurde. Dazu gibt es eine Matratze, Bettlaken, einen Himmel und ein Nestchen (aus leichtem Stoff). VB 60 Euro / Tel 0521 -2993725

Verkaufe ein Sofa, beige, Bezüge waschbar, Breite 2m, Tiefe 95 cm, sehr gut erhalten für 150 Euro / Waschmaschine von Privileg 80 Euro / beides im Bi-Westen. Tel.: 0177-3304073

Standherd 50cm in weiß von Exquisit zu verkaufen. Gebraucht, aber technisch einwandfrei! 50 Euro. Tel.: 0179-1658868

Xandria Konzert-Karte für den 17.5. im Movie für 15 EUR zu verkaufen. Mail an: allesmussraus@gmx-topmail.de

Verkaufe fast neuen Kinderlaufstall aus hellem Holz, mit grüner Einlage, höhenverstellbar in 3 Stufen, 75x100 cm, 2 Monate nur benutzt für 20 Euro (NP 45,99) / Türschutzgitter in Originalverpackung (nicht benutzt), ebenfalls 20 Euro (NP 40 Euro). Bei Interesse bitte melden (Bi-West): nordseefano@yahoo.de

Universal-Back-Grill B 11 von Moulinex für 50,- Euro (neu 260,-); TEAC W-600 R Stereo Double Cassetten Deck für 50,- Euro / AEG Kompakt-Küchenmaschine KM 21 Finesse Plus für 50,- Euro / 10 Bananenkartons zu verschenken / rs-Regal 5 Seitenteile 183 cm x 40 cm und 1x 128 cm x 40 cm (geschlossen); Regalböden 7x 50 cm x 40 cm, 5x 70 cm x 40 cm und 80

cm x 40 cm für 90,-Euro / 10 Walt Disney-VHS Dumbo, Dschungelbuch, Aschenputtel, usw.: 0521/174092 oder m.bendisch@live.de

Ich habe meinen Kleiderschrank mal ordentlich ausgemistet und habe jetzt eine Menge Damenklamotten günstig abzugeben. Zum größten Teil sind es langärmelige Shirts, Pullover und Tops. Es sind aber auch ein paar Jacken und Hosen dabei, fast alles in Größe 38 und 36. Wenn ihr mal durchschauen wollt, dann könnt ihr entweder am 24.5 oder 31.5 zwischen 12.00 und 14.00 Uhr vorbeikommen. Eventuell auch nach Vereinbarung. Meldet euch einfach. Tel.: 0163-9212782

Günstig ab Ende Mai wegen Umzug an Selbstabholer abzugeben: Waschmaschine Philips Whirlpool AWG 719, alt, aber funktionstüchtig; Preis VB / Ikea Malm Kommode 3 Schubladen; schwarz-braun 80x78 cm / Röhrenfernseher funktionstüchtig zu verschenken. Standort Bielefelder Westen. Bei Interesse bitte melden unter: umzug-ausbielefeld@freenet.de

Biete weißes Ess- und Kaffeegeschirr für 12 Personen an. Schlicht, Modern Mediterran, ca. 70 Teile, Spülmaschinen geeignet, mit Gebrauchsspuren. Ideal für den täglichen Gebrauch, z.B. für eine WG. Kommt vorbei, schaut es Euch an und nehmt es für 30,- mit! Tel. mobil in Bielefeld: 0170-3444123 oder Mail: d-urbanek@t-online.de

COMIC UND MUSIC ARCHIV
Herforder Straße 210, Bielefeld
☎ 0521/320413
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

Biete: Reiseführer Vietnam (Stefan Loose, 13,-) und Thailand (lonely Planet, dt. Ausgabe von 2012, 22,-) / Nackenkissen, aufblasbar, neuwertig / Reiseapotheke (+ Malarone) / Buch von Buchwald (2013): „Impfen- das Geschäft mit der Angst“ (**wegen solcher Vögel nimmt gerade wieder weltweit Polio zu; d.S.**) / ONLY Kunstlederjacke Gr 42, ungetragen mit Etikett für 35,-. Kontakt: getstarted_2013@gmx.de

Blutdruckgerät: Vollautomatisches Messgerät am Oberarm, neu und unbenutzt (**der Oberarm? d.S.**). NP: 53,80 Euro jetzt für 25,- / Schlauchtrommel für Bewässerungsschlauch von Garden unbenutzt / elektronische Schreibmaschine im superflachen Koffer, kaum benutzt / leichter Rollator, klappbar mit Sitz / Einkaufsroller von Alibei fast neu. Kontakt: 0521-2700398

Springbrunnen aus Kupfer für Garten, Dachpfannen aus Ton für Beeteinfassung, Gartenhaus, Bretter, Holz zum Werken, antike Eichenkommode, Stühle, geschmiedetes Tor (4x2,9m), Fenstergitter (1,4x2,2m), 1000l Wassertank. Tel.: 0521-83434 ab 19.00 Uhr

Am Sonntag, den 25. Mai findet von 13.00 – 16.30 im HOT Schildesche ein Frauenflohmarkt statt (**sagen wir's vorsichtig: „Frauenflohmarkt“ ist ein etwas unglücklicher Ausdruck... d.S.**). Kuchen & Getränke gibt es ebenfalls. Infos unter: 0157-72169928

SUCHE WOHNRAUM

Wir, zwei lebenslustige Mädels, Berufstätige 44 Jahre und Tochter 4 Jahre, beide NR, suchen ein neues Zuhause im Bielefelder Westen. Gern nahe dem Siggil! Wir freuen uns auch über WG Zimmer! Meldet Euch bitte unter 05206-9988407

Ich bin w, über 50 und suche lustige, fitte, gebildete, neugierige und sympathische Leute ab 45, die Interesse haben, sich an die Gründung einer Wohnungsgenossenschaft (miethäusersyndikat) zu machen und sich in das Thema einzuarbeiten. alles auf anfang! 57joanofarc1@gmx.de

3 Leute um die 40 (2m, 1w) und ein Hund suchen für eine WG- Neugründung eine geeignete Wohnung in Bielefeld. Die Wohnung sollte mindestens 4 Zimmer oder 3 Zimmer und eine große



Blue Harvest
Electric Balloons
Friedrichstr.49 / 33615 Bielefeld
0521-5605990 / facebook.blueharvesttattoo

- Metallschrottabholung
Abholung und Entsorgung kostenlos!
Buntmetall-Ankauf

- Alt- und Unfallwagen

- Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Wir räumen ganze Häuser, Wohnungen, Garagen, Kellerräume zum Festpreis!



BORGIS VERWERTUNGEN
Edisonstraße 8 · Bernstadt
Tel. 05205/7 2553

Wohnküche haben und höchstens im 2. Stock liegen, gerne in einer Hausgemeinschaft. gemeinsam_leben_in_Bielefeld@yahoo.de

Frau (41, NR) sucht ZKB bis 300 Euro warm (ca. 220 Euro KM), um 30qm, im Norden oder Westen Bielefelds inkl. Werther oder auch in Quelle, gern etwas außerhalb, so ab 15. Juli. Bitte melden unter: sojourn@gmx.de

Weiterhin Gastfamilien für August gesucht! Die Uni Bielefeld veranstaltet vom 04. bis 28.08.2014 internationale Sommerdeutschkurse und sucht hierfür nette Gastfamilien, die einen oder mehrere Studenten beherbergen möchten. Miete: ca. 250 Euro p.P. Weitere Informationen: sommerkurse@uni-bielefeld.de oder unter 0521-1063679

TIM'S 05 21
Leihwagen 6 40 50

Wir sind eine langjährige 4-5 köpfige Wohngemeinschaft und auf diesem Wege auf der Suche nach einem ländlich gelegenen Objekt mit der Möglichkeit zur Tierhaltung. Umkreis von Bielefeld maximal 15 km. Zur Miete oder zum Kauf. emilianozapata@gmx.de

Landwirtin und Ergotherapeutin mit Hund und Zirkuswagen suchen rund um Bielefeld Lebensraum in einem Kotten und sonnigen Garten. Kontakt: sonnenkotten@gmx.de

Hilfe! Das Haus, in dem wir zurzeit leben, steht zum Verkauf! Deshalb suchen wir schöne 3 ZKBB in Bielefeld! Gerne auch in Vilsendorf & Brake! 420- KM VHB! 0521/39953055 oder 0157/34942428

Berufstätiges, ruhiges Paar (m39, w34) mit Katze sucht eine 3 Zimmer-Wohnung mit Balkon zur Miete in

Bi-Innenstadt und Umkreis von ca. 6 km. Wir wünschen uns 60-70qm Lebensraum in ruhiger Lage, der nicht mehr als 450 Euro KM kosten sollte. Kontakt: BI-384 0955

Berufstätige sucht ein möbliertes Zimmer in Bielefeld-Zentrum bis 150 Euro Warmmiete jeweils von Montag bis Donnerstag. Erreichbar ab 18.00 Uhr, gerne per SMS unter: 0176-21992370.

Junge, ruhige Sie, sucht 2 Zimmerwohnung. Zentral gelegen (wenn möglich mit Gartennutzung) zum 1.8. oder später bis maximal 400,- Warmmiete. Bei Interesse bitte melden unter: 0176-26479083

BIETE WOHNRAUM

Mitbewohnerin/Mitbewohner für „WG mit Kind“ gesucht: in schöner Doppelwohnung werden 2 Zimmer + Bad frei (Ca. 40 m2 Wohnfläche). Die Räume befinden sich im Dachgeschoss. Gemeinsam würden wir(w, Mitte 30, w, 7 und w, 2) die Küche und den großen Garten mit vielen Spielgeräten nutzen. Einzugsstermin nach Vereinbarung. Freu mich auf Antworten an: parallelwelten@Web.de

1-2 Zimmer (je ca. 20qm Zimmer) für NRin in netter, heller und zentral gelegener 145qm Altbau - Berufstätigen-WG (w 32,42) ab 1. Mai oder später frei. Begrünten Süd-Balkon, Spülma, Gäste-/Wohnzimmer, Ökostrom gibts auch. Zwischenmiete möglich. WM: 330 Euro. Tel.: 0175/5149778

www.route66tattoo.de

Ich suche 1-2 neue Mitbewohnerinnen für meine 90 qm Wohnung mit Balkon nahe Sieker Endstation. Von hier aus ist alles schnell erreichbar, ob mal schnell zum Einkaufen oder in die City! Es sind ein 16qm und ein 18qm Zimmer zu vergeben. Die 16qm sind ab sofort frei und kosten all incl. 266,-. Die 18qm sind ab dem 1.7. frei evtl schon eher und kosten all incl. 276,-. Es besteht auch die Möglichkeit beide Zimmer zu mieten für einen Preis von 384,- all incl. für 34qm. Das Wohnzimmer und Balkon sind Gemeinschaftsräume, die auch von meinem 3 jähriger Rüden betreten werden. Bei Interesse meldet euch bei mir! Sascha: 0172/5775107

Antonia 2 Jahre sucht eine Freundin! Wohnprojekt sucht noch junge Familien mit Kind/Kindern. Eigentumswohnungen 95 und 65 qm. Öffentlich geförderte Wohnung für Familie 95 qm. Eine gut geschnittene Mietwohnungen 65 qm. Baubeginn war 19. August 2013.



Setzers Abende

Das was der Putin kann, das kann ich auch:
Ich hau dem Nachbarn kräftig auf die Fresse
Und wenn ich dann sein Häuschen neu vermesse
Ruft dieser Feigling „Hilfe!“ und die Polizei.
Ich ruf dann ganz schnell alle Onkel, Tanten an
Erbitte Hilfe mir von den Verwandten dann
Und zähle auf den Tolerantenstamm
(Die ganzen Anti-Impis, Autonome sind dabei)
Denn unter diesem Nachbarn fühl ich mich nicht frei.

Dann halt ich Wahlen mit mir selbst ab und entscheide
Wer dieses Häuschen fürderhin bewohnen darf.
Denn eins ist klar: hier ist kein Platz mehr für uns beide
Und auf Kritik von außen reagier ich äußerst scharf.

Das ist jetzt ganz allein mein Haus, und was dort ist
Geht niemanden was an, der nicht darinnen ist
Wer trotzdem meckert, den tret' ich ganz einfach in den Bauch.
Wie schon gesagt: Das was der Putin kann, das kann ich auch.

E-mail: DieHausgemeinschaft-imPau-luscarree@gmx.de oder info@hgpaulus-carree.de

Gitarren/Bassunterricht in der Tonstation sebastian@tonstation.com
0163-7587170

Ab dem 1.6. Ist im Ultimo Büro ein Raum frei. Ca. 28qm, VDSL-Anschluss, Küchenmitbenutzung. Kein Proberaum, kein Ausstellungsraum. Kontakt: 0521-441864 oder thf@ultimo-bielefeld.de

Unterricht für Marimba, Vibrafon & Steel Drum, Peter Wröbel, 0521 13 18 96

Bassunterricht www.michaelvoss-bass.com 0521-32711539

1 1/2 Zimmer in Penthouse-2er (Nichtraucher) WG mit Panoramablick, Balkon + Badewanne in zentraler Lage an nette Frau zum 1.6 für 315,- WM zu vergeben. Bi, Mitte, Jahnplatz, Bahnhofstrasse. Swetlana: Tel. 0521-5848706 oder 0176-29476142

Schlagzeugunterricht, csaadhoff42@gmail.com, 0521/32705403

Klavier-/Keyboard-, Akkordeon-Unterricht. 0521-102094

2 1/2 ZKB mit Einbauküche, 75m² zum 1.6. in Herford zu vermieten. Kaltmiete 420 Euro. Tel.: 05221-169654 (zwischen 17.00 und 18.00 Uhr)

Bezahlbarer Raum zum Proben gesucht! Wir sind zwei Bands, die in Bielefeld und näherer Umgebung einen Proberaum suchen. Zugang an jedem Wochentag ggf. nach Absprache mit weiterer Band ist erstrebenswert. Dort vorhandenes Equipment nicht unbedingt erforderlich. Bitte per Mail an outlawscum@live.de

BANDS & EQUIPMENT

Tonstudio, Musikschule, Proberäume, www.tonstation.com 0177-9588546

Schlagzeugunterricht in der Tonstation, www.schlagzeugschule-schramm.de 0160-96202026

Bielefelder Band mit Proberaum, Aufnahmen, Auftritten, Label, etc. sucht neue/n Drummer*in. Stilrichtung Hardcore/Blackmetal/Sludge. Doublebass und Blastbeats solltest du beherr-

Feuer frei!

Currywurst für Fortgeschrittene
In 7 Schärfen

Der Profi Imbiss
Rüschhausweg 18
48161 Münster-Gievenbeck www.feuerfrei.eu

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 11.30-21.30
Sa.: 13.00-21.30
So.: 16.00-21.30

schen. bandsuchtdrummerinbi@web.de

Ich verkaufe mein DW PDP FX Drumset Set 2 in Blue Fade aus Birkenholz. Es besteht aus einer 22" Bassdrum, „10" 12" und 14"er Toms. Inkl. Standtom von Sonor "16" sowie Snare Sonor Force 2000 und Original Snare. VB 600,-. 0174-9703731

Du spielst gerne Schlagzeug? Aber nicht alleine? Dann melde dich schnell bei uns! Proberaum & Schlagzeug sind vorhanden, Doppelfußmaschine leider nicht. E-Mail: geisselgottes@gmx.net

Git./Voc. + Drummerin suchen Bassisten(in) + Keyboarder(in) für Bluesrock, Boogie, Shuffle, im Style von Stevie Ray Vaughan / Lance Lopez / Gary Moore. Wir spielen jede Menge eigene Songs und auch Cover, zu 90% absolut amerikanisch geprägt. Ihr müsst keine Profis/Semis sein, aber ihr solltet wirklich spielen können. Ein Bassist(in) hat erstmal absoluten Vorrang. Eigene Instrumente solltet ihr natürlich auch haben. Wir kommen aus Bad Salzuflen. Leider haben wir jetzt erstmal keinen Proberaum mehr. Eine PA-Anlage kann jederzeit besorgt werden. (2x 1400 Watt / 8 Ohm). Bei Interesse: bluesborne-worldwide@web.de

Hobby-Musikerin sucht Mitstreiter. Spiele Tin Whistle, (Anfänger-)Gitarre und singe, ohne musikalische Ausbildung, aber mit viel Spaß und Lernbereitschaft. Wäre toll, Leute zu finden, die sich für Folk/Rock/... begeistern können! Meldet euch unter apanonar@web.de

Verkaufe Fender Rhodes Stage Piano 73/ 88 original u. Verstärker, top Zustand! Anfrage an: axel.hille@gmx.net

Bassist und/ oder Gitarrist gesucht. Sind ein Drummer und ein Gitarrist und wollen eine Band aufbauen; irgendwo zwischen Pantera, Alter Bridge, Standard-Eiermetal ohne großen Schnickschnack und Doublebass- Geballer. haben Studio- und Bühnenerfahrung und -Ambitionen. Haben von UNS noch keine Aufnahmen, aber von unseren jeweiligen früheren Projekten, falls gewünscht... Mark: 0160-90163172 oder marktuenker@gmx.de

Proberaum Bielefeld (anteilig) für kleinere Besetzung oder Solomusiker. Der Raum liegt im 1.0G (ca. 17m²), hat ein Fenster und ist mit einer Metalltür gesichert. Z. Zt. teilen sich eine Band und ein Drummer den Raum, es stehen bereits zwei Drum-Sets. Probetermine sind reichlich frei und bitte möglichst langfristige Interessenten :-)) Ottomann@gmx.net

Sänger sucht Band mit Gigs oder kreativen Songwriter zur Bandgründung. Mögl. Richtungen: Alternative, Grunge, Stoner, Indie-Pop. Ideal wären Stücke a la Queens of the Stone Age (könnte mich auch auf eine QotSA-Tributeband einlassen). Songmaterial vorhanden. kaminer90@gmx.de

Bezahlen gut! ...für die Mitbenutzung eures Proberaums. Wir sind derzeit zu zweit, brauchen ein paar Quadratmeter für n Drumset und 1 Gitarrenturm. Wir können bis 50,- pro Nase locker machen. Mark – 0160-90163172 oder marktuenker@gmx.de

Ich DJ/Produzent suche günstigen Proberaum in BI Mitte. Er sollte zu jeder Tag/Nachtzeit zugänglich sein! mario.wendler1@me.com

Horseman sucht einen neuen Gitarristen! Ambitionierte Gitarristen, die Lust auf Konzerte, Proben und Aufnahmen haben können sich unter 0176-63185285 melden.

Suche Hobbybastler, der sich um meinen Harman/Kardon Verstärker kümmern kann. Tel.: 01573-0411852

MIX

WEIBLICHE AKTMODELLE auf TFP Vertrags-Basis für Shooting gesucht. Begleitperson ist wünschenswert. Gerne treffe ich mich mit Dir vorher unverbindlich in einem Café deiner Wahl, um mich persönlich vorzustellen. http://www.adelbert-sylvanus.de/

Hobby-Atelier / kleines Ladenlokal / 1 Zimmerwohnung günstig zu mieten gesucht. Ich suche ein Zimmer mit WC oder kleine 1 Zimmer Wohnung in Ummeln / Brackwede / Gadderbaum / Bethel. Bad und Küche sind nicht so wichtig, da ich es als Hobby-Atelier nutzen möchte. Balkon oder Zugang nach draußen wäre wünschenswert. Höchstmiete warm ca. 280 Euro: Ruth.Scott@T-online.de

Ab dem 1.6. Ist im Ultimo Büro ein Raum frei. Ca. 28qm, VDSL-Anschluss, Küchenmitbenutzung. Kein Proberaum, kein Ausstellungsraum. Kontakt: 0521-441864 oder thf@ultimo-bielefeld.de

Hallo liebe Unternehmer und Unternehmerinnen. Durch meine berufliche Tätigkeit als Betreuer bin ich ständig auf der Suche nach Praktikumsplätzen für von mir betreute männliche Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren. Ich würde mich freuen, wenn sich Unternehmen finden würden, die bereit wären eine längerfristige Kooperation einzugehen und diesen Jugendlichen eine be-

rufliche Chance geben und eine mögliche berufliche Perspektive aufzeigen. Weitere Infos und Angebote bitte an: emilianozapata@gmx.de

Theatergruppe an der Uni sucht Schauspieler (männlich) für neue Produktion. Aufführungen im Juli. Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen unter: projekttheatre@gmail.com

JOBS

Wir suchen jemanden, der/die unsere 72qm Wohnung putzt - 14tägig, vormittags, je 3 Stunden, Nähe Städtisches Krankenhaus. Sehr gerne längerfristig, Erfahrung wäre nicht schlecht. Interessiert? Wir freuen uns über Nachricht! putzperlegesucht@freenet.de

Service-Mitarbeiter/in mit Erfahrung in der Gastro gesucht! Minijob auf 450,- Basis – gerne auf längere Sicht. Etabliertes, fachspezifisches Restaurant/Bar sucht Verstärkung im BI-Zentrum. Tel.: 0177-6888910

Biete Unterstützung im Büro (Vorbereitungsarbeiten Buchführung, Mahnwesen, Rechnungen usw.), bei freier Zeiteinteilung. Mail an: jp74@web.de

Nette Servicekräfte (auch ohne Erfahrung) zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Gaststätte Spökes, Tel.: 0172-5209591

Suche für meine Tochter (10 Jahre) eine „Wochenend-Tagesmutter(Familie)" in Bielefeld (Umgebung) vielleicht so alle 4-8 Wochen. goldfish@bi-tel.net

Service-Kräfte (m/w) auf 450,- Basis ab sofort gesucht. Aufgeschlossenheit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Erfahrungen in der Gastro erwünscht. Di bis Sa 10.00-12.00 Uhr: BI-5608900

BEWEGUNG

Ich (w., 48) suche neue WanderfreundeInnen für Wanderungen in/um Bielefeld und weiter. Es können ruhig auch mal

längere Wanderungen als 15km sein. anavista@gmx.de

Hallo, taktischere Damen, bin (45, 180), spontan, sympathisch, zuverlässig, aus Bielefeld, bin daran interessiert eine nette sympathische Frau kennen zu lernen, um mit ihr das Tanzbein zu schwingen. Interesse besteht für Zweischlingen zur Tanzparty, und für Salsa, habe oft Salsapartys. Ich würde mich freuen mit dieser Kurzbeschreibung Dein Interesse geweckt zu haben, dann melde dich bei mir. Bis bald. Kontakt: havefuninbielefeld@googlemail.com

GRUSS & KUSS

Du, gutaussehend, symphytische Frau mit offenem Blick, bist mir seit den Tagen der Johannislust aufgefallen. Bei der 70er Disco am 25.1.14 sprach ich dich an. Ich würde dich gerne kennenlernen. Bitte melde Dich! Chiffre: 011114

Alles Liebe zum Geburtstag Mama :)

LONELY HEARTS

Gemeinsam machts mehr Spaß. Dafür solltest du (m) Nichtraucher sein, nicht! Motorrad fahren, sondern lieber Fahrrad fahren, gerne in die Sterne gucken, vielseitig interessiert+ und so wie ich (w) um die 50, nicht 60+nicht 40 sein. Kontakt: mondschein.1966@web.de

www.route66tattoo.de

Der Sommer ist da, alles öffnet sich. Welcher Mann mittleren Alters möchte mit mir, weiblich, in den Sommer radeln, wandern oder alles was zu zweit Spaß macht. Vielleicht öffnen sich ja auch unsere Herzen und es entsteht Liebe. Bella: hartung@t-online.de

sich gerade neu orientierende und patchworkbegeisterte sie (mitte 30) mit süßem anhang ist auf der suche nach einem treuen, liebevollem, spontanen und kinderlieben menschen (-45). wir lieben den sommer, die natur, reisen gern, sind spontan aber auch bo-

Kleinanzeigen – so geht's!

PRIVATE KLEINANZEIGEN sind kostenlos / **KONTAKT-ANZEIGE** mit eMail-Adresse kost´nix; **CHIFFRE-Anzeige:** Text schreiben & 6,00,- EU (beilegen oder überweisen), an Ultimo schicken / **Auf Chiffre antworten:** Antwort schreiben, eintüten, Ultimo-Adresse + **Chiffre-Nummer** auf den Umschlag schreiben, frankieren, an Ultimo schicken / **GEWERBLICHE KLEINANZEIGEN** kosten 10 Cent pro Zeichen (ohne Leerzeichen!), zahlbar im voraus (Bar, Überweisung, Einzug, Briefmarken) / eMail an tummelplatz@ultimo-bielefeld.de / Post an **Ultimo, Kleinanzeigen, Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld**, oder in den ULTIMO-BRIEFKASTEN bei **KonTicket** einwerfen (in der City-Passage, Bahnhofstr). **Kontakt-Anzeigen mit Tel.Nr.** nur gegen Nachweis (Ausweis & Tel.Rechnung)

Fundus
second hand
gesucht & gefunden

- neues Altes
- kuriozes
- Fahrradhandel

Entrümpelungs-Profi

- An- und Verkauf
- Kommissionshandel
- Haushaltsauflösungen

Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends
Ravensberger Straße 55
33602 Bielefeld - Fon 0170-2962115

ultimo

BIELEFELDS STADTILLUSTRIERTE

erscheint im
25. Jahr 14tägig

BÜRO

Herforder Straße 237
33609 Bielefeld
Mo. - Do. 10 - 16 Uhr
Fr. 10 - 14 Uhr
0521-3297387

info@ultimo-bielefeld.de
www.ultimo-bielefeld.de
www.facebook.com/
ultimo.bielefeld

www.facebook.com/setzers.seite

VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,
Postfach 8067
48043 Münster
0251 / 899 83-0

ultimo@muenster.de

Geschäftsführer:

Thomas Friedrich (ViSdP),
Rainer Liedmeyer

REDAKTION

Sacha Brohm (Lokales), Anja
Flügge (Termine), Thomas
Friedrich (Film, Bücher),
Laura Landermann (Termine),
Rainer Liedmeyer (Musik)
Redaktion: 0521-44 18 12

MITARBEIT

Alex Coultts; Karl Koch;
Olaf Kieser; Victor Lachner;
Johnny Lipps; Hannelore Meis,
Frank Möller; Klaus Reinhard;
Erich Sauer; Volkard
Steinbach; Martin
Schwickert; Wolfgang Ueding

BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

ANZEIGEN

anzeigen@ultimo-bielefeld.de
0521-441842

überregionale Anzeigen:

UMM Stadtillustrierten GmbH
www.szenecconnection.de
Es gilt Preisliste Nr. 16
vom 1.1.02

TERMINE

termine@ultimo-bielefeld.de

KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

DRUCK

Druckhaus Humburg, Bremen

AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage
Westfalen BI/MS: 29.730 (iww 4/12)
©2013 ULTIMO Verlag GmbH.
Für Termine wird keine Gewähr
oder Haftung übernommen.
Der Verlag behält sich vor,
Kleinanzeigen, Anzeigen &
Leserbriefe zu kürzen, zu
kommentieren oder
abzulehnen.

REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe
ist der 13.5.14

Anzeigenschluß: 16.5.14
Kleinanzeigenschluß: 18.5.14.
Heft 12/14 erscheint
am 23.5.2014



denständig wenn es drauf an kommt.
neugierig geworden? Dann schauen wir
was passiert nach unserem mailkontakt
unter: annemarieschlueter@
web.de

Suche liebenswerte Frau für eine lang-
fristige, feste Beziehung. Ich (m) 35,
1,73 m groß, dunkelbraune Haare und
Brillenträger habe das Singledasein
satt und versuche es mal auf diesem
Weg. Wenn du dich angesprochen
fühlst, melde dich doch einfach bei mir.
Ich lese gerne oder schaue gern Game
of Thrones, Last Man Standing, Helix
usw. Gehe aber auch ab und zu gern ins
Kino oder einfach mal raus in die Natur
mit dem Rad. Hier noch meine E-Mail-
adresse: nightbringer1979@web.de

Hallo, suche Dich (bin m., 45, 180)
spontan, natürlich, humorvoll, aufge-
schlossen, treu, aus Bielefeld und su-
che eine selbstbewusste Frau die mit
beiden Beinen fest im Leben steht und
ebenfalls daran interessiert ist das
Kribbeln im Bauch zu spüren und Inter-
esse an einer lebendigen Beziehung
hat. Melde dich bei mir: fruehlingserwa-
chen365@web.de

Back to the Roots! Wieder in Bielefeld
angekommen (m, der Generation 39+,
NR, ledig und ohne Altlasten, boden-
ständig und fest im Leben stehend, im
Job etabliert und persönlich charakter-
lich gefestigt) möchte Dich (w und eben-
falls ohne Anhang) für gemeinsame Un-
ternehmungen in der Freizeit gerne ken-
nenlernen.- Was die Zukunft dann bei
einer gegenseitigen Sympathie und Wert-
schätzung vielleicht noch für schöne
Momente für uns bereithalten wird, las-
se ich mich einfach mal überraschen!
Zuschriften bitte unter: elektroaktiv@
t-online.de

Berührend einander erkunden, erfreuen
& beglücken mit Sinn, Herz & Verstand-
achtsam und lebendig. Bist Du unab-
hängig, zwischen 48-60 und jung geblie-
ben? NR, intelligent, natürlich, neugie-
rig, humorvoll und suchst eine ebenso-
liche Gefährtin? elocin1961@gmx.de

FREUNDSCHAFT

**Ich (w, U30, in BI-Westen/zentral wohn-
end)** suche eine Freundin zum Quat-
schen, für Café-Besuche, Kino, Spazier-
gänge, „Stadtbummel“, vielleicht mal
zusammen kochen und ähnliches.
Wenn es dir ähnlich geht, du in die Al-
tersspanne 20-50 gehörst und dich
meldest, freue ich mich! liebefelderin@
posteo.de

Welche Frau mit Interesse an Kino,
Theater, Musik, Natur, Reisen und Kul-
tur sucht studierten Mann (49) mit ähn-
lichen Vorlieben zur Freizeitgestaltung?
Ich freue mich auf Zuschriften per
E-Mail an: schoenemomente@gmx.net

Sie sucht einen Partner zwischen 55
und 68 für gemeinsame Unternehmungen
wie Reisen, Sport und alles was
Spaß macht Email Adresse: 1technolog-
y131@gmail.com

Ich, m. fast 22, suche spontane Leute
in meinem Alter, die gerne was unter-

nehmen wollen oder
zum Rumgammeln,
Sport machen oder Vi-
deospiele zocken. Kurz
gesagt alles. M/W
egal, Hauptsache viel
Humor, vorzugsweise
schwarzen. Schweins-
fuss.nasenbeutler@
googlemail.com

Neu in Bielefeld oder al-
ter Bekanntenkreis zu
langweilig? Dann nutze
die Gelegenheit und lerne
uns kennen. Wir sind ein
kleiner gemischter Frei-
zeitstammtisch und su-
chen netten, humorvollen
Zuwachs. Wenn ihr zwi-
schen 30 und 60 seid und
Spaß an Kultur, Tanzen,
Klöhnen, Ausflüge, Pick-
nick, Grillen, Biergarten
etc. habt, meldet euch ein-
fach, wir freuen uns.
wibtho2@web.de

Kleine Kochgruppe sucht euch. Habt
ihr Interesse mit uns, so ca. 1 x im
Monat, lecker zu kochen bzw. zu grillen?
Dann meldet euch. Das nächste Tref-
fen findet im Juni statt, dann wird der
Grill angeworfen. Euer Alter spielt keine
Rolle. adenauer4@clipsos.de

KLEINER FEIGLING

Hab DICH (w, blonde Haare, schwarze
Jacke) am Samstag, den 26.04. in Bet-
hel, auf dem Weg zur Sparkasse mit
dem Fahrrad überholt. In der Bank stand-
est Du sogar hinter mir und auf meinem
Weg nach draußen haben wir uns
kurz angelächelt. Ich war direkt paraly-
siert und ich Depp hab's leider nicht ge-
backen bekommen, dich anzusprechen.
Ich würde es gern ein zweites Mal
probieren. zweiter_versuch@web.de

VESNAS WELT

Bielefeld: stille Meditation, Lesungen
spiritueller Texte, Gedankenaustausch.
In die Stille gehen, zur Ruhe kommen,
sich auf das innere Licht und den inneren
Klang konzentrieren, für den Alltag auf-
tanken. Freitags ab 20:00, Bürgerwache,
Raum 201, 2. OG. Kostenlos und unverbind-
lich, auch für Anfänger geeignet. Kontakt:
0160-94982453, bielefeld@wds-online.eu

VORTBILDUNG

Basisausbildung Gewaltfreie Kommuni-
kation ab Nov. 2014, Infoabend am
16.Juni, Anmeldung: 0521/3266137
oder www.kommunikations-training.net

KLAVIERUNTERRICHT; Tel.: 65251,
oder info@klavierunterricht-in-Bielefeld.de

REISEN

Aktiv und genussvoll reisen, in guter
Gesellschaft oder individuell, dabei gut

über 35.000 artikel
bluesiterecords.de
mon-fri 1130-1930 sat 1030-1800
vinyl cd dvd
bluesiterecords.de
stapenhorststr 19 bielefeld
(0521) 17 10 16
an- und verkauf

essen und gut wohnen: Rad, Wander-
und Kulturreisen in Irland, England, Ita-
lien, Spanien, Norwegen, Polen und im
Baltikum. Sausewind Reisen, Tel.
0441-935650, www.sausewind.de

Hallo, ich M23, suche jemanden
(M/W), der im Sommer mit mir ein biss-
chen durch Deutschland WWOOFEN
möchte. random.randoms@gmx.de

MANGO
Tours
EUROPÄISCHE
METROPOLLEN ERLEBEN:
Paris
2,5-Tage-Reise ab 39,-
4-Tage-Reise ab 89,-
London
3,5-Tage-Reise ab 79,-
5-Tage-Reise ab 109,-
Prag
2-Tage-Reise ab 49,-
Amsterdam
2,5-Tage-Reise ab 67,-
Sommer 2014
alle Hotels
online buchbar
LLORET DE MAR ab 129,-
9,5-Tage-Reise
CALELLA ab 179,-
9,5-Tage-Reise
RIMINI ab 249,-
9,5-Tage-Reise
NOVALJA ab 179,-
9,5-Tage-Reise
Infos, Buchung und Gratis-Katalog
Alle Preise in Euro inkl. Abfahrtsortzuschlag,
z.B. ab Köln o. Aachen, im Mehrbettzimmer
MANGO Tours
Tel.: 0221-2 77 59 40
www.MANGO-Tours.de
B&D Reiseveranstaltungs GmbH
Aachener Str. 7, 50674 Köln

zwei wochen

kulturprogramm vom 12. bis 25. mai

konzerte – parties – komik – lesungen – vorträge – theater – filme – kinder – sonstiges – radiotipps



KRACH AM BACH

01. & 02.
AUGUST
2014

Tage der Spartenvielfalt im Zweistromland



BLOOD RED SHOES



BLUES PILLS



MONKEY 3



PULLED APART BY HORSES

Am Plattenladen, Beelen | Tickets und weitere Infos: www.krachambach.de

Benefizfestival für Institutionen, die oft zu wenig bekommen und deshalb umso mehr brauchen!

KURZ GESAGT

Partytips für die nächsten
zwei Wochen



16.5., „Electronic Wonderland Part V“ mit u.a. Oliver Koletzki (Ringlokschuppen)

Knappe Worte können den Sinn und den Inhalt einer Sache in vielen Fällen zwar vermitteln, aber sind dann meist nicht in hübsch geschmückte Satzteilchen eingepackt. Macht nicht so viel her und macht nicht mal ansatzweise so viel Spaß. Und sieht nicht so anmutig aus. Mal so, mal so – und heute so. Was in den kommenden zwei Wochen los ist? Hier steht's:

Die **Weberei Gütersloh** startet mit Reggae, Dancehall und der Passa Passa Crew im Kesselhaus am Freitag, den 16. Mai ins Wochenende: **Fresh Friday**. Der Samstag danach – der 17. Mai – steht unter dem Motto **Robotrock meets Electrofon**. Elektronische Tanzmusik (Ja, durchaus mit c!) freut sich aufs Publikum. Eine Woche später am Freitag, den 23. Mai ist **Fresh Friday meets Hallo Spencer**. Hier nun mit DJ Grandmaster Trash in der Halle. Der Samstag wird Retro: Am 24. Mai gibt's bei **Back to the 90s Pop** und Trash aus ebendiesen und die **Crossnight Goes 90s** im Kesselhaus mit Rock, Grunge und Hardcore.

Am Samstag, den 17. Mai gibt's im **Falkendom The Guitarmen Of The Apocalypse – Goth And**

Underground. Bedeutet dann dementsprechend inhaltlich: Eine Mischung aus Britgoth, Gothic Rock, Minimal und Batcave. Will betanzt werden.

„Keiner kann mir nehmen, was ich getanzt habe.“ Unter diesem lebensbejahenden Motto steht die **Kämpchen-Party** am 17.5. in der **Tanzschule Teubner-Schneider**. Die Location ist einmalig, traditionell, charmant und seit Ewigkeiten ein Teil der Bielefelder Tanz-Kultur. Leider hat alles einmal ein Ende und so auch die romantisch anmutende Tanzschule. Sehr schade und Grund genug, noch ein letztes Mal richtig auf den Putz zu hauen. Für tanzbare Stimmung und Lebensfreude sorgen DJ Laurin Schafhausen und Tension, der den lokalen Elektro-Fans ebenfalls wohl bekannt ist. Zur Abrundung des elektronischen Tanzvergnügens werden Fischer und Kleber aus Wiesbaden auflegen.

Das **Stereo** feiert am Freitag, den 16. Mai **Students Pop vs Isolate with Michael Zietara**. Was das bedeutet? Nun... Es gibt **Students Pop** im großen Klub samt Indie und Pop und die **Music Mix Rotation** im Wald (vorher Musik auswählen, dem Stereo mailen und dann dort hören. Alles,

was nicht tanzbar ist, aber trotzdem nett klingt). Weiterhin: Im kleinen Klub stehen Michael Zietara und Dennis Kahnn an den Plattentellern und liefern Adult House Music. Hui. Am Samstag, den 17. Mai heißt es **Good Times feat. Don't Believe The Hype**. DJ Fuhly, Kevin Bent & Momo sorgen im großen Klub für Mash Ups und Freestyle Pop, während DJ Dens & AMin im kleinen Klub mit Newschool Hiphop, Trap und Electro auf feierwütige Menschen warten. Und im Wald? Da lauern Diggadance und Bengt Van Steegen mit den Waldbeats. Der Freitag eine Woche später wird von **Trailerpark** angeführt: Die **Caravan of Love-Tour** kommt am Freitag, den 23. Mai auch nach Bielefeld. So ist das wohl. So ist das wohl... Dinge gibt's. Naja. Im Anschluss daran ist wieder **Students Pop and Elektronika with Prosumer**. Meint: David Gonzales im großen Klub mit Indie und Pop, Prosumer und Laurin Schafhausen im kleinen Klub samt Chicago House Music. Am Samstag, den 24. Mai gibt's die **Dizy Dudes Album Release Party** ab 20 Uhr – Live spielen genau diese und zwar mit den **Sazerac Swingers** als Vorband. Und mit Aftershow-Party

WILDE HILDE
GOOD GROOVES SINCE 2007

FREITAGS • CUBA NOVA

ABRISS
DAS LETZTE MAL CARPE

Trust in Wax
PRESENTS

A NIGHT WITH
AT & MIGHTY MAIGI
ALONGSIDE
JONSPECTA

ML. 28.05.2014 **CARPE MÜNSTER**

BERLINER PLATZ 23 (DIREKT AM HBF) 48143 MÜNSTER

10 NEUE SCHNÄPSE
IM RAKETENCAFÉ
TESTEN UND
BEWERTEN!

SCHNAPSLABOR
TÄGLICH ZUM HALBEN PREIS!

TRINK BÄNDIT
spielen
auf im
Raketen Café

danach. Parallel hierzu steigt dann Folgendes (man beachte den buchstabenreichen Titel): **Good Times – Nah am Wodka gebaut – Body Language – Rock'n'Roll Aftershow Party.** Mein persönlicher Held: Der Bär auf dem Flyer mit der Chapka. Musikalisch stehen die Good Times im großen Klub für Freestyle Pop und Mash Ups mit Fabi le Feld und DJ Fuhly. Der kleine Klub lockt mit Nu Disco und House von The Wollium & The Dentist aus Düsseldorf, und im Wald ist sie dann – die Aftershow-Party mit Blues, Swing und Rock'n'Roll.

Noch ein Geburtstag im **Forum**: Die **R-Party** wird drei Jahre alt. Das bedeutet am Samstag, den 17. Mai: Freier Eintritt sowie Indie, Alternative, Pop und Punk für alle. Auch hier möglich: Vorher eine Email schreiben und Musikwünsche äußern. Dann kann quasi nichts mehr schiefgehen. Der Samstag darauf – der 24. Mai – bietet mit **Himmel und Erde** erneut was für das Tanzvolk: Die DJanes Britta Arnold aus Berlin und Jonna aus Bielefeld sorgen für das nötige elektronische Beiwerk.

Elektronisch ruft auch der **Ringlokschuppen**. Am Freitag, den 16. Mai ist **Electronic Wonderland Part V** mit einem umfangreichen Line-Up. In Halle 1 beispielsweise: Oliver Koletzki, Tube & Berger, M.In und in Halle 2 unter anderem Kid Ali, Klaudia Gawlas und Cutmaster Jay. Einen Tag später ist Samstag. An diesem Samstag, den 17. Mai, da ist die **SuperSamstag Cocktail Nacht**. Die große Halle beschallt DJ Nick mit aktuellen Hits und die kleine Halle beinhaltet die **StarTracks** – also die Partyclassics – mit Dj Embique. The Finest of Black Music gibt's im Club mit den DJs Shusko & Shamrock. Am Freitag, den 23. Mai gibt's dann die **Be Invited! 2.0 – Studänce Pop Edition**. In der Halle sorgt DJ Sascha von



16.5., „Students Pop vs. Isolate“ mit Michael Zietara (Stereo)

der Weberei Gütersloh für Stimmung und im Biergarten gibt's Barbecue. Feierei, Feierei, Feierei.

Und noch zwei Samstage im **X**: Am 17. Mai ist **Lime Night** in Herford. Verlost werden zehn Kinogutscheine und zwanzig Fitnessgutscheine. Da geht's ab. Für die Musik sind die beiden Fred-dys wieder zuständig: In der Main bei On the RockX – Loud and Famous by DJ Freddy II und in der Church die Party-X-Clation mit Charts und DJ Freddy I. Die Trash-Schlager-Party wird im Atomix gehegt und gepflegt. Eine Woche darauf ist am 24. Mai dann **After Midnight**. Bier vom Fass für einen Euro und fünfzig Cent in der Church, wo dann auch Metal und dazugehörige Metaller zu finden sein werden. Mittelalter und EBM gibt's in der Main mit DJ Mie und DJ AlexX.

Kurz und knapp – alles hat Vorteile und alles hat Nachteile. Die knappe Schreibstil-Variante ist in Ordnung, aber eben auch nur das. Das Spiel mit Worten erfordert dann doch mehr Phantasie, mehr Affinität zur Sprache und einfach mehr Kreativität. Wat den Eenen sin Uhl', is den Annern sin Nachtigall. So sieht's aus. In diesem Sinne.

Janina Raddatz

Her damit: *Eure Party-Termine, Geheimtipps, Gerüchte & Kommentare mailen an: technik@ultimo-bielefeld.de, Betreff: „Clubs“*

CROSSNIGHT
Gütersloh e.V.

MARA HONMANN
SUPPORT: BROKEN FAIRYTALES

SA, 31.05.2014
WEBEREI GÜTERSLOH
Im Anschluss
Crossnight - Alternative/Rock Party

www.crossnight.de

ANTARES
SEXTETT

Sonntag,
25. Mai,
17.00 Uhr

ev. Gemeindehaus Brake,
Glückstädter Str. 4;
Eintritt 10€, ermäßigt: 7,50€
Karten an der Abendkasse

brake.kulturell
www.brakekulturell.de

CLUBS

BIELEFELD

Cafe Europa

Jahnplatz 4, 0521-52208931, www.cafeeuropa.de

Elephant Club

Boulevard 1, 0521-164650, www.elephant-club.de

Hechelei

Ravensberger Park, 0521-966880, www.hechelei.de

Falkendom

Meller Str. 77, 0521-62277, www.falkendom.de

Far Out

Niederwall 12, 0521-5221706, www.far-out.de

Farinda

Gütersloher Str. 17, 0521-441335, www.farinda.net

Forum

Meller Str. 2, 0521-9679977, www.forum-bielefeld.com

Gallery Club

Feilenstr. 5, 0171-3692818, www.galleryclub.de

Livingroom

Feilenstr. 31, 0521-95036436,
www.facebook.com/livingroom.bielefeld

Movie

Am Bahnhof 6, 0521-9679369, www.movie-bielefeld.de

Ostbahnhof

Am Ostbahnhof 1, www.ostbahnhof.net

Pasha & Dax

Boulevard 3, 0521-5281250, www.pasha-bielefeld.de

Prime

Duisburger Str. 25, 0521-4042700, www.prime-night.de

Project

Klosterstr. 9, www.project-bielefeld.de

Ringlokschuppen

Stadtheider Str. 11, 0521-5573880, www.ringlokschuppen.com

Sam's

Mauerstr. 44, 0176-22876219, www.club-sams.de

Stadtpalais

Papenmarkt 11, 0521-178722, www.stadtpalais.de

Stereo

Am Boulevard 1, 0521-9679293, www.stereo-bielefeld.de

GÜTERSLOH

Weberei

Bogenstr. 1-8, 05241-234780, www.die-weberei.de

BÜNDE

Diskotheek Wilhelmshöhe

Holzhauser Str. 121, 05223-6543072, www.hoehe.net

HERFORD

GoParc!

Wittekindstr. 22, 05221-54111, www.go-parc-hf.de

X

Bünder Str. 82-86, 32051 Herford, www.x-herford.de

PADERBORN

Residenz Club & Lounge

Marienstr. 1, 05251-505400, www.r-esidenz.de

DETMOLD

Villagio

Ernst-Hilker-Str. 18, 05231-308150, www.villagio-detmold.de

BAD OEYNHAUSEN

Adiamo Dance Club

Im Kurgarten 8, 32545 Bad Oeynhausen, 05731-744820

Festivalüberblick



Friska Viljor: Way Back When Festival (29.5.-31.5.)

Maiwoche (Eintritt frei)

9.5.-18.5. Osnabrück, Innenstadt (www.osnabrueck.de/maiwoche)

Extrabreit, Supercharge, Rozencrantz, Texas Guitar Battle, Nezzar, u.a.

JuWi-Fest

15.5. Münster, Campuswiesen & Juridicum-Innenhof (www.juwi-fest.de)

Shout Out Louds, WhoMadeWho, Robin Schulz, Pool, Bonjah, Charity Children, Scarlet Chives, Pixie Carnation, Inuit Affairs und Jizzo John

Way Back When Festival

29.5.-31.5. Dortmund, FZW/Domicil/Kraftstoff/Oma Doris (www.waybackwhen.de)

Mighty Oaks, Johnossi, Friska Viljor, Solander, The Rifles, WhoMadeWho, Com Truise, Asgeir, The Intersphere, Okta Logue, Yesterday Shop, Big Deal u.a.

Ruhrpott Rodeo

29.5.-31.5. Hünxe/Bottrop, Freigelände am Flughafen Schwarze Heide (www.ruhrpottrodeo.de)

Bad Religion, Turbonegro, Terrorgruppe, Millencolin, Pennywise, Against Me!, ZSK, Turbostaat, Irie Révoltés, Cock Sparrer, Tragedy, Chuck Ragan, Dritte Wahl u.a.

Ruhr Reggae Summer

30.5.-1.6. Dortmund, Revierpark Wischlingen (www.ruhr-reggae-summer.de)

Gentleman & The Evolution, Busy Signal, Mono & Nikitaman, Blumentopf & Band, Assassin, Nosliw, Martin Jondo, Ronny Trettmann, Ganjaman, u.a.

ASTA-Sommerfestival

5.6. Paderborn, Uni-Campus (www.asta-sommerfestival.de)

Alligatoah, Miss Platnum, Maxim, Heisskalt, Flo Mega & The Ruffcats u.a.

Rock am Ring

5.6.-8.6. Nürburgring/Eifel (www.rock-am-ring.com)

Metallica, Linkin Park, Iron Maiden, Kings Of Leon, Die Fantastischen Vier, Nine Inch Nails, Queens Of The Stone Age, Mando Diao, u.a.

Rock Hard Festival

6.6.-8.6. Gelsenkirchen, Amphitheater (www.rockhardfestival.de)

Megadeth, Monster Magnet, Triptykon, Die Apokalyptischen Reiter, Tesla, Annihilator, Sacred Reich, Obituary u.a.

Moers Festival

6.6.-9.6. Moers, Festivalhalle (www.moers-festival.de)

Sebastian Gramms' Bassmasse, Marc Ribot, The Sun Ra Arkestra, Jaki Liebezeit & Marcus Schmickler, Mostly Other People Do The Killing u.a.

Grolsch Blues Festival

8.6. Schöppingen, Vechtebad (www.kulturring-schoeppingen.de)

Joe Louis Walker & Band, North Mississippi Allstars, Mike Zito & the Wheel, Delta Saints, Jonathon 'Boogie' Long & The Blues Revolution, u.a.

Traumzeit Festival

20.-22.6. Duisburg, Landschaftspark Duisburg Nord (www.traumzeit-festival.de)

ZAZ, Young Chinese Dogs, Mia, The Notwist, Kitty, Daisy & Lewis, Judith Holofernes, Bonaparte, The War On Drugs, u.a.

Summerjam

4.7.-6.7. Köln, Fühlinger See (www.summerjam.de)

Seeed, Jimmy Cliff, Marteria, Anthony B, Barrington Levy, Milky Chance, Die Orsons, Tanya Stephens, Nneka, Chinese Man, Maxim u.a.

Vainstream Rockfest

5.7. Münster, Am Hawerkamp (www.vainstream.com)

Dropkick Murphys, Heaven Shall Burn, Hatebreed, Silverstein, Sepultura, Bring Me The Horizon, K.I.Z., Emmure, Architects, Comeback Kid, The Black Dahlia Murder, Smoke Blow, Of Mice & Men, Stick To Your Guns, u.a.

Ruhr-in-Love

5.7. Oberhausen, OlgaPark (www.ruhr-in-love.de)

Danny Avila, Klaudia Gawlas, Aka Aka feat. Thalstroem -live-, Robin Schulz, Torsten Kanzler, DBN, 2Elements u.a.

Owls'n'Bats Festival

5.7. Detmold, Waldbühne am Hermannsdenkmal (www.owls-n-bats.net)

Unzucht, No More, Hurricane Dean, Soror Dolorosa und Salvation Amp

Hammer Summer (Eintritt frei)

18.7. Hamm, An der Pauluskirche (www.hammer-summer.info)

Jennifer Rostock, Madsen, The Plea und Youthkills

Melt! Festival

18.7.-20.7. Gräfenhainichen, Ferropolis (www.meltfestival.de)

Portishead, Röyksopp & Robyn Do It Again, Bombay Bicycle Club, Bonaparte, Milky Chance, Metronomy, Fritz Kalkbrenner, Mighty Oaks, Haim, Gesaffelstein, The Notwist, Thees Uhlmann, Dillon, FM Belfast, u.a.

Greenville Music Festival

25.7.-27.7. Paaren in Glien/Brandenburg, MAFZ Erlebnispark Paaren (www.greenvillefestival.com)

Snoop Dog aka Snoop Lion, MIA., Maximo Park, Stromae, Avicii, Kakkaddafakka, Hurts, The Hives, Babysambles, Sick of it All, u.a.

Ruhr Reggae Summer

25.7.-27.7. Mülheim, Am Ruhrstadion (www.ruhr-reggae-summer.de)

Alborosie, Beginner, Beenie Man u.a.

Juicy Beats

26.7. Dortmund, Westfalenpark (www.juicybeats.net)

Boys Noize, Alligatoah, Milky Chance, Caexico, Frittenbude, FM Belfast, Die Orsons, Weekend, Erobique, Alle Farben, Claptone, Hundreds, u.a.



Flogging Molly: Serengeti Festival (15.8.-17.8.)

Krach am Bach

1.&2.8. Beelen, Festivalgelände (www.krachambach.de)

Blood Red Shoes, Pulled Apart By Horses, Blues Pills, Heisskalt, Kamchatka, AnnenMayKantereit, To Those Who Exist, u.a.

Open Flair

6.8.-10.8. Eschwege, Festivalgelände (www.open-flair.de)

Seeed, Broilers, Ska-P, Jimmy Eat World, Frank Turner & The Sleeping Souls, Casper, Boyssetsfire, Enter Shikari, Madsen, LaBrassBanda, Reel Big Fish, Anti-Flag, SDP, Callejon, Boy Hits Car, Zebrahead, Kakkaddafakka, u.a.

Parklichter

1.8.-3.8. Bad Oeynhausen, Kurpark (www.parklichter.com)

Lineup folgt

Stemweder Open Air (Eintritt frei)

15.8.+16.8. Stemwede-Haldem, Ilweder Wäldchen (www.jfk-stemwede.de/festival)

I-Fire, Keule, The Go Set, Jaya the Cat, Neonschwarz, Findus u.a.

Serengeti Festival

15.8.-17.8. Schloß Holte-Stukenbrock, Am SafariPark (www.serengeti-festival.de)
Casper, NOFX, Biffy Clyro, Jan Delay & Disko No. 1, Papa Roach, Flogging Molly, Editors, Claire, Turbostaat, Guano Apes, Moom Mama, Augustines, Cloud Nothings, Truckfighters, Mighty Oaks, Deez Nuts, East Cameron Folkcore, SDP, KMPFSPRT, Razz u.a.

X-Rockfest

17.8. Herford, Festivalgelände am X (www.xrockfest.de)

Machine Head, Amon Amarth, Airbourne, Life of Agony, August Burns Red, Of Mice & Men, Graveyard u.a.

Montag, 12.5.

Konzerte

■ DETMOLD:

21.30 **HfM-Jam** Session mit der Hausband der HfM Detmold, Eintritt frei (Kaiserkeller)

■ OSNABRÜCK:

18.00 **Maiwoche** mit Madeleine Marcheel & Band, Balu, Flo Bauer, Jeffrey, All in Music, Rec->Z, Echtzeit u.a. – Eintritt frei. www.osnabrueck.de/maiwoche (Innenstadt)

20.00 **7. Sinfoniekonzert** (OsnabrückHalle)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Salsa-Kurse Anschl.** ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.30 **Die Rechtsstellung von Eltern nichtehelicher Kinder im deutschen Recht** Vortrag von Rechtsanwältin Kristina Standke (Haus Nordpark, Kreuzstr. 19a)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Die letzten fünf Jahre** Text und Musik von Jason Robert Brown (Theater, Loft)

Kinder

■ GÜTERSLOH:

10.00 **Mama Muh** Figurentheater nach den Büchern von Sven Nordquist und Juja Wieslander (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

16.00 **Maker Monday** Eintritt frei (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Reportage** Das Rundlauf-Festival in Bochum. Zwischen Leerstand, Ruhrpottromantik und Zukunftsvision

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

■ WDR 3

22.00 **Jazz** Mit Prof. Bop. We Bring You Swing & Love. Das Ehepaar Sarah McLawler und Richard Otto

23.05 WDR 3 open: pop drei

„Polka Hurricane. Drogenkriegstotentanz“ Von Michael Farin und zeitblom

■ WDR 5

20.05 **Dok 5: Das Feature** Schlecht behandelt. Über ärztliche Fehler, Schuld und ein Geschäftsmodell

■ DEUTSCHLANDRADIO

20.03 **In concert: Ambrose Akinmusire** Berlin, 13.4.14

■ BÜRGERFUNK

21.04 **Der Schwarze Kanal** Die Wahnsinn Kaas Show. Mit dem DAF rückwärts über'n Deich

■ HERTZ 87,9

18.00 **HertzKultur** Kunst & Kultur

20.00 TextErnte

Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoefer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

17.15-18.45 **Treppenhau-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Treffen der Bielefelder Freifunker** – www.freifunk-bielefeld.de (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.30 **Electronics Evening** Eintritt frei (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.30 **FHDW Infoabend** (Fachhochschule der Wirtschaft, Meisenstr. 92)

■ MINDEN:

19.00 **Ehrlich Brothers** Magie – Träume erleben! (Kampa-Halle)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Lounge**

■ WDR 3

22.00 **Jazz** Big Player. Die Monika Roscher Big Band

Dienstag, 13.5.

Natalia Mateo & Band

Jazz, Weltmusik, Singer/Songwriter und slawische Folklore: Auf ihrem Debütalbum „You“ gelingt der in Deutschland lebenden und seit 2011 am Institut für Musik der Hochschule Osnabrück Jazzgesang studierenden polnischen Sängerin **Natalia Mateo** diese Kombination mit Bravour. Verstörend, intim, bestrickend schön, melancholisch, zart und zerbrechlich sowie gelegentlich auch wütend und rau sind die traditionellen Lieder, Eigenkompositionen und betörenden Klangspiele, die die Tochter eines klassischen Sängers mit ihrer Band (S. Grote: Piano, G. Lener: Trompete, Flügelhorn, D. Ahmad: Gitarre, F. Ristau: Schlagzeug, Perkussion und C. Bolte: Bass) heute im Rahmen der Konzertreihe „Dienstag Unten“ auf die Bühne bringt. Für alle, die einen musikalischen Hochgenuss zu schätzen wissen.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **Natalia Mateo** im Rahmen der Reihe „Dienstag unten“ (Bunker Ulmenwall)

■ DETMOLD:

21.00 **Elaiza** Neo-Folk, Ausverkauft (Kaiserkeller)

■ HAMM:

17.30 **Sergey Starostin & Marian Kaldararu** (Lutherkirche)

■ KÖLN:

20.00 **Sharon Jones & The Dap-Kings** (E-Werk)

■ OSNABRÜCK:

17.30 **Maiwoche** mit Extrabreit, Supercharge, Sueno, Thirty Toes, The Aqualung, Duucs, Kneeless Moose u.a. – Eintritt frei. www.osnabrueck.de/maiwoche (Innenstadt)

Parties

■ PADERBORN:

23.00 **Studienstag After-showparty** (Residenz)

Vorträge

■ BIELEFELD:

18.00 **Lateinamerika im Zweiten Weltkrieg** Vortrag von Gerd Eisenbürger (Universitätsbibliothek, Bereich C1)

19.30 **Vom Sklaven zum Familienvater – Das Leben des Wilhelm Yunka** Vortrag von Wolfgang Bechtel (Veranstaltungssaal S02, Kavalleriestr. 17)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Killer Joe** von Tracy Letts (TAMzwei)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Die große Varietégala** mit Dirk Denzer, Giakomo, Chris Ritter, Bellowski, Roy Gardner und James, Neptuna, Duo Basseo und dem Duo Leopards (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00 - 17.00 **Café Bistro** Stadtteilangebot für

REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Heft erscheint am 23.05.14 mit Terminen vom 26.05.14 – 08.06.14

Die Termine müssen bis spätestens heute

Dienstag, den 13.05.14

vorliegen.

Per eMail an termine@ultimo-bielefeld.de oder per Post an ULTIMO,

Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld



dota
14.05.14 dortmund, domicil

steffen henssler
16.05.14 essen, colosseum theater

broken twin
17.05.14 köln, studio 672

wovenhand
18.05.14 köln, gebäude 9

the baseballs
18.05.14 dortmund, fzw

the elwins
21.05.14 köln, blue shell

solander
23.05.14 köln, artheater

rebellcomedy
25.05.14 bochum, ruhrcongress

future islands
25.05.14 köln, gebäude 9

the delta riggs
25.05.14 köln, underground

robert francis
28.05.14 köln, kulturkirche

ludovico einaudi
16.07.14 köln, open air am fonzbrunnen

neutral milk hotel
04.08.14 köln, gloria

talisco
17.09.14 köln, gebäude 9

vance joy
10.10.14 köln, gloria

james vincent mcmmorrow
11.10.14 köln, gloria

jan delay & disko no. 1
15.10.14 dortmund, westfalenhalle

kurt krömer
30.10.14 düsseldorf, mitsubishi electric h.

bosse akustik
19.11.14 essen, lichtburg

thorsten havener
29.11.14 münster, aula am aasee

dieter nuhr
06.12.14 münster, halle münsterland

nils landgren
06.12.14 bochum, christuskirche

donots + the subways
13.12.14 münster, halle münsterland

sido
10.02.15 münster, halle münsterland

ralf schmitz
15.02.15 bielefeld, rudolf-oetker-halle
29.11.15 münster, halle münsterland

TICKETS: WWW.EVENTIM.DE
INFOS: WWW.SCHONEBERG.DE

16. MAI // 20 UHR
BAHNHOF BAD SALZUFLEN
BILL EVANS
 &
SOULGRASS
 GRAMMY-WINNER
 Backline Entertainment // Musik-Kontor Herford // Bahnhof Bad Salzufen

22. MAI // 20 UHR
BAHNHOF BAD SALZUFLEN
ERRORHEAD feat. MARCUS DEML
 ▶ New CD „Evolution“-Tour

Tickets: Hotline 0180 6050400 // adticket.de // ... und überall, wo es Karten gibt.

backline   

LIVE WDR  EMP 

SERENGETI FESTIVAL

BIFFY CLYRO · CASPER
JAN DELAY & DISKO NO.1
NOFX · EDITORS · PAPA ROACH
FLOGGING MOLLY · GUANO APES
MIGHTY OAKS · TAKING BACK SUNDAY
SDP · TURBOSTAAT · ESKIMO CALLBOY
AUGUSTINES · BLACK LIPS · TRUCKFIGHTERS
CLOUD NOTHINGS · EAST CAMERON FOLKCORE
CLAIRE · DEEZ NUTS · TIM VANTOL & BAND · KMPFSPT
 BRUTALITY WILL PREVAIL · RAZZ UND WEITERE

WILD. LIVE. FURIOUS.

LEXY & K-PAUL LIVE
MOOP MAMA · EGOTRONIC · DRUNKEN MASTERS
DIRK SIEDHOFF & FRIENDS UND WEITERE IM PALASTZELT

FR 15 SA 16 SO 17 AUGUST
 SCHLOSS HOLTE-STUKENBROCK DIREKT AM SAFARI-PARK
 TICKETS & INFOS UNTER WWW.SERENGETI-FESTIVAL.DE

VISIONS  MyVideo  VIBRA 

Mittwoch, 14.5.

Annett Louisan

Seit ihr mit dem leicht verruchten Lied „Das Spiel“ und dem Album „Bohème“ vor zehn Jahren der Durchbruch gelang, hat **Annett Louisan** mit „Unausgesprochen“, „Das optimale Leben“, „Teilzeithippie“ und „In meiner Mitte“ weitere Topseller-Platten veröffentlicht und mal mit kleinem Salon-Ensemble, mal mit einer Jazz-Big Band, mal mit großem Orchester etliche Tourneen durch Deutschland, Österreich und die Schweiz absolviert.



„Zu viel Information“ heißt das jüngste Album der 34-jährigen, auf dem sie wie immer auf der Suche nach dem anspruchsvollen Lied neben ihren typischen, hinter-sinnigen deutschsprachigen Chansons auch wieder Neues von Folk über Barjazz bis Schlager und Breitwand-Pop ausprobiert. Entsprechend abwechslungsreich präsentiert sich die Sängerin mit der Kleinmädchenstimme auch auf der Bühne, begleitet von ihrer Band, bestehend aus den Gitarristen Hardy Kayser, Jürgen Kumlehn und Mirko Michalzik, Schlagzeuger Christoph Buhse, Bassist Olaf Casimir und Friedrich Paravicini an Akkordeon, Orgel, Cello und Mundharmonika.

■ **Osnabrück, OsnabrückHalle, 20.00 h**

Konzerte

■ HANNOVER:

20.00 **Barbara Schöneberger** Bekannt aus Funk und Fernsehen (Swiss Life Hall)

■ MÜNSTER:

21.00 **Future Islands + Ed Schrader's Music Beat + Kristian Harting** (Gleis 22)

■ OSNABRÜCK:

14.00 **Maiwoche** mit Texas Guitar Battle, Mr. Cracker, Razzmatazz, Marc G. & the Diesel Brothers, Jail Job Eve u.a. – Eintritt frei. www.osnabrueck.de/maiwoche (Innenstadt)

20.00 **Annett Louisan** Zu viel Information-Tour (OsnabrückHalle)

Parties

■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

22.00 **MittRock** Metal, Rock, Britpop mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & MichaEL - Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **aTRockX - The Dark Exit** Gothic, EBM & Wave mit den DJs Björn & Grey (Movie, Rocklounge)

Lesungen

■ MINDEN:

19.30 **Öhlweins Sterben** Lesung mit Dr. Georg Schwikart (BÜZ)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.30 **Ich hab' doch sonst kein Laster – über den Umgang mit lieben und lästigen Gewohnheiten und kleinen Süchten** mit Ulrich Oppel, Eintritt frei (Bürgerwache)

19.30 **Wegsperrn – und zwar für immer?** Vortrag mit Dr. Michael Alex, Eintritt frei (Bunker Ulmenwall)

20.00 **Poe One** Vortrag über Hip Hop Kultur an der Westküste (Desperado)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Der Samtene Sog – The Velveten Under-tow** Eine Inszenierung der Reihe „Selbstauslöser“ (TAMdrei)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Meterlange Wurst für Kaspers Hund Bobby** Für Kinder ab 3 Jahren, Selje Puppenspiele (kuks, Meisenstr. 65)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

■ PADERBORN:

17.00 **Freischwimmer** for gays & friends (Liquid Lounge, Fürstenbergstr. 41)

19.00 **Chaostreff** des C3PB e.V. - www.chaos-paderborn.de (Kulturwerkstatt)

19.00 **Luther und die Deutschen** Das Luther-Bild im Wandel der Zeiten. Ein Blick in die deutsche Geschichte. Ein Salonabend mit Hans Schmidt (Haus der Stille, Am Zionswald 5)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Talk** Das Gegenteil von traurig. Talk mit Tobi Katze

24.00 **Plan B mit Hans Nieswandt** Elektronische Melodien

■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Heart of Rock**

■ WDR 3

22.00 **Jazz from Hell** Musik von Adam Baldych, Jim Beard, Dinah Washington und Das Böse Ding

■ HERTZ 87,9

18.00 **ImPuls** Das Wissenschaftsmagazin im 2-Wochen-Rhythmus

20.00 **Jukebox**

Donnerstag, 15.5.

Roland Berens

Seit den 1970er Jahren steht er auf der Bühne und begeistert mit seinem exzellenten Spiel auf Mundharmonika und 12-saitiger Gitarre, mit originellen deutschen Texten und einem feinen Mix aus Rock, Blues, Folk und Jazz – zuletzt auch im Auftrag des Goethe-Instituts in Mexiko und Costa Rica. Heute stellt **Roland Berens** auf Einladung des Kulturvereins „Gleis 1“ Lieder aus seinen CDs „Menschen“ und „Wilde Zeiten“ vor. Natürlich fehlen im Konzert des Rock-Entertainers, Instrumentalvirtuosen, Liederschreibern und Sängers auch nicht seine immer wieder hoch gelobten deutschen Dylan- und Sonny-Boy-Williamson-Interpretationen „Es ist alles vorbei, Baby Blue“ und „Hilf Mir“.

■ **Bad Salzuffen, Bahnhof, 20.00 h**



Malene Mortensen

Wie schafft man es, Pop und Jazz so zu verbinden, dass das Publikum gar nicht anders kann als sich wohlig mit zu bewegen? **Malene Mortensen**



gelingt es – mit viel Talent, Charme, Schönheit und ganz viel Swing. Die Dänin, bekannt geworden durch eine dänische Casting-Show und die Teilnahme am Eurovision Song Contest 2002, versteht es, alles, was ihr am Pop und Jazz gefällt nach Lust und Laune zu

kombinieren und so eine einzigartige Atmosphäre zu schaffen. Ob mit Chris Potter oder Mike Stern, ob Eagles-Songs oder klassischer Jazz, Malene Mortensen nimmt jeden mit auf eine spannende Reise zwischen den Stilen und findet doch immer den Weg zurück zu ihrer musikalischen Heimat – dem Jazz. Auf ihrem Album „Malene“ überwiegt darum der Jazz, doch die Offenheit für Poppiges ist geblieben – besonders live.

■ **Herford, Musik Kontor Herford, 20.30 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **Loop Ahead**
(Jazzclub)

■ AHLEN:

20.00 **Alexandre Santos Duo** Eintritt frei (Las Tapas, Markt 3)

■ BAD SALZUFLEN:

20.00 **Roland Berens**
Rhythm & Blues und Folk-Rock (Bahnhof)

■ HERFORD:

20.30 **Malene Mortensen** (Musik-Kontor im Schiller)

■ MÜNSTER:

18.00 **JuWi-Fest** mit Shout Out Louds, WhoMadeWho, Robin Schulz, Pool, Bonjah, Charity Children, Scarlet Chives, Pixie Carnation, Inuit Affairs und Jizzo John – www.juwi-fest.de

(Campuswiesen & Juridicum-Innenhof)

21.00 **Die! Die! Die! + Sleaford Mods + Rah Rah** (Gleis 22)

■ OSNABRÜCK:

14.00 **Maiwoche** mit Bad Temper Joe, Alex Grenier Trio, Just Pink, Joseph Myers, Marius Tilly u.a. – Eintritt frei. www.osnabrueck.de/maiwoche (Innenstadt)

19.30 **Bach für Cello solo** Studierende der Cello Klasse Christine Schwark spielen Solo Werke für Violoncello von J.S.Bach, Eintritt frei (Hochschule Osnabrück, Caprivistraße 1)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **Rebell Comedy** Roundhouse Lachkick mit Alain Frei, Babak,

Benaissa, Enissa Amani, Hany Siam, Khalid, Özcan Cosar, Pu, Ususmango, Choukri uvm. (Theaterlabor)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Anchorman – ein Nachrichtensprecher sieht rot** Kabarett mit Christian Ehring (Theater)

■ HANNOVER:

20.00 **Aprikosenmarmelade** Comedy mit Rüdiger Hoffmann (Capitol)

Lesungen

■ MINDEN:

19.30 **Die Synagoge** Lesung mit Chaim Noll (Stadtbibliothek)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.30 **Pflanzen nehmen die Umwelt wahr und reagieren erstaunlich schnell** Vortrag mit Prof.

Donnerstag, 15.5.

14.30 Uhr, Jahnplatz, Die Fahrradwaschanlage
Du kannst Dein Rad waschen lassen!

Freitag, 16.5.

MEHR GRÜN IM MAI mit KATRIN GÖRING-ECKARDT

Die grüne Fraktionsvorsitzende zum Thema: „GRÜN für ein besseres Europa“ und Gespräche mit dem Bielefelder Spitzenteam 19:30 Uhr, Theaterlabor

Sonntag, 18.5., Öffentlicher Lutterlauf mit Klaus Rees

Start 15:00 Uhr, Rathaus

Dienstag, 20.5.

EUROPA IST ERNEUERBAR:

Europäische Demokratie oder Nationalismus? Diskutieren Sie mit dem Grünen EU-Spitzenkandidaten

SVEN GIEGOLD

19:30 Uhr, Haus der Kirche, Markgrafenstr.

Der Wahlkampfabschluss: „Da ist Musik drin“

Freitag, 23.5. 20.00 Uhr Hechelei. Mit dem Spitzenteam und viel Musik von Se Bethels und dem Kozma Orkestar

MEHR GRÜN FÜR BIELEFELD.

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

RINGLOK SCHUPPEN

25. MAI 17 HIPPIES

17 SEPTEMBER JAN JOSEF LIEFERS

18. OKTOBER THE KILKENNYS

7. NOVEMBER LUKE MOCKRIDGE

25.05. SONNTAG 17 HIPPIES

31.05. SAMSTAG BESAR NIMANI VS MIKE MIRANDA IBF TITELKAMPF IM HALBMITTELGEWICHT

28.08. DONNERSTAG APECRIME

17.09. MITTWOCH JAN JOSEF LIEFERS

18.10. SAMSTAG THE KILKENNYS

07.11. FREITAG LUKE MOCKRIDGE VERLEGT AUS BUNKER ULMENWALL

21.11. FREITAG STEFAN VERRA

25.11. DIENSTAG MILOW

28.11. FREITAG BEATRICE EGLI

26.12. FREITAG EISHEILIGE NACHT MIT: SUBWAY TO SALLY | SALTATIO MORTIS UNZUCHT | HELDMASCHINE

16.01. FREITAG WLADIMIR KAMINER

05.02. DONNERSTAG EURE MÜTTER

13.03. FREITAG EISBRECHER

Tickets unter: 0521 - 66 100 & 0521 - 555 444 und unter www.karten-online.de

JETZT FAN BEI FACEBOOK WERDEN:
WWW.FACEBOOK.COM/RINGLOK SCHUPPEN
WWW.ABSOLUT-LIVE.COM

STADTHEIDER STRASSE 11 | 33609 BIELEFELD | 0521 - 55 73 88 0
WWW.RINGLOK SCHUPPEN.COM

Dr. Karl-Josef Dietz, Eintritt (namu)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Dinner für Spinner** von Francis Veber (TAM)

20.00 **Demut vor deinen Taten Baby** von Laura Naumann (TAMzwei)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Hunger** Im Rahmen der Reihe „Menschen.Rechte.Grenzen“ (Universität, H6)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Meterlange Wurst für Kaspers Hund Bobby** Für Kinder ab 3 Jahren, Selje Puppenspiele (kuks, Meisenstr. 65)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

18.00 **Chillout** (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

■ GÜTERSLOH:

18.00 **Theaterführung** (Theater)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Krimi: The Cruise** (1) Hörspiel in 4 Teilen von Edgar Linscheid und Stuart Kummer

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Trends**

■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW:** 5. Jazzfest Bonn 2014. Der Kölner Saxofonist Roger Hanschel

Freitag, 16.5.

Bill Evans & Soulgrass

Bill Evans gehört zu den weltweit besten Saxophonisten, der immerhin mehrmals für einen Grammy nominiert worden ist. Mit seiner Band **Soulgrass** verfolgt er den musikalischen Weg weiter, den er Anfang der 1980er Jahre mit Miles Davis begonnen hat und den er über die Jahre zusammen mit Musikern wie Herbie Hancock, Willie Nelson und Mick Jagger genreübergreifend perfektioniert hat. Knapp zwanzig Soloalben hat er aufgenommen, aber er fühlt sich genauso wohl, wenn er bei befreundeten Musikern live als Überraschungsgast auftreten darf. Auch hier kennt er keine Grenzen. Und so lassen sich bei Soulgrass Elemente aus Rock, Jazz, Funk und Bluegrass finden, die sie zu einem Band-eigenen Sound entwickeln.

■ **Bad Salzuflen, Bahnhof, 20.00 h**

Jonathan Kluth

Der Berliner Sänger und Songschreiber hat sich nach zahlreichen Konzerten unter eigenem Namen und im Vorprogramm von Tina Dico und Matt Corby & Hey Rosetta einen guten Ruf als eigenwilliger Musiker mit vielen stilistischen Gesichtern und unverkennbarer Stimme erspielt. Zusammen mit seiner Band präsentiert **Jonathan Kluth** nun sein erstes Album „Ophelia“, eine Sammlung kraftvoller, mal sentimentaler, mal trotzig brachialer Songs zwischen kantigem Rock, originellen Klangexperimenten und klassischem Singer/Songwriter-Pathos in einem Sound, der keinen Zweifel lässt, dass Jonathan Kluths Helden Dave Matthews, John Mayer, Nirvana und Foo Fighters heißen.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h**

Ulla Lachauer

Die Autorin und Journalistin Ulla Lachauer hat sich für ihr aktuelles Buch „Die blinde Gärtnerin“ eines besonderen Lebenslaufes angenommen. Sie erzählt die Geschichte von Magdalena Weingärtner, geboren 1933 in Freiburg, ein paar Tage vor Hitlers Machtergreifung. Dass sie etwas „mit den Äugle“ hat, wird für sie zu einem immer begleitenden Attribut. Das eine Auge verliert schnell an Sehkraft, das andere behält ein wenig von ihr. Was Magdalena bleibt, ist die Erinnerung an Farben, bald verlässt sie sich aber auf Gerüche oder Geräusche. Malerin, so wie ihr Großvater, wird sie nicht, nach dem Krieg macht sie eine Ausbildung zur Telefonistin und lernt ihren Mann kennen. Ihr Rückzugsort bleibt bis heute ihr Garten.

■ **Oelde, Kulturgut Haus Nottbeck, 19.30 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

18.00 **Feuer, Wasser, Erde und Luft** Bläsermusik zu den vier Elementen (Johanniskirche)

19.00 **D'Callaos** (Hechelei)

20.00 **Hosoo und Transmongolia** Meister des Kehlkopfesanges und der alten Weisen der Mongolen (Capella Hospitalis)

20.00 **Ulla Meinecke** Songs und Stories (Neue Schmiede)

20.30 **Jonathan Kluth** (Bunker Ulmenwall)

20.30 **CottonfieldDixielanders** Dixieland und Oldtime-Jazz (Jazzclub)

21.00 **Live-Musik** mit wechselnden Musikern (Alfama, Niederwall 12)

■ BAD SALZUFLEN:

20.00 **Bill Evans + Soulgrass** (Bahnhof)

■ DETMOLD:

21.00 **Gypsy Diamonds** Swing, Jazz (Kaiserkeller)

■ HANNOVER:

19.30 **Sean Paul** Full Frequency Tour (Swiss Life Hall)

20.00 **Kuersche** (Capitol)

■ LIPPSTADT:

20.00 **Sinfoniekonzert** Kristóf Baráti und das Hungarian Chamber Orchestra (Stadttheater)



Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** Ab 20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Der Freitag im Movie** Alternative, EBM, Rock, Dark Wave, Indie, Gothic mit den DJanes Anja & Claudi (Movie)-Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Freitag – Electronic Wonderland, Pt. 5** Area 1: Oliver Koletzki, Tube & Berger, David Jach, M.IN, Sascha Berger; Area 2: Stefan Bodzin, Klaudia Gawlas, Marc Faenger, Kid Ali; Area 3: Cutmaster Jay, Hardse- quencer aka Hardy Hard (Ringlokschuppen)

23.00 **Students Pop – Isolate – Easy Listening** Großer Klub: Indie, Pop und seinesgleichen mit Jay Dee; Kleiner Klub: Adult House Music mit Michael Zietara und Dennis Kahnn; Wald: Music Mix Rotation (Stereo)

■ **HERFORD:** 22.00 **Club Re-Action** (X)

■ **MINDEN:** 21.30 **30' Dancin-Tanzparty** mit DJ Max (BÜZ)

22.00 **Urban Friday - Best Of Black Music!** (Musikbox)

■ **GÜTERSLOH:** 23.00 **Fresh Friday** Dancehall mit der Passa Passa Crew (Die Weberei, Kesselhaus)

■ **PADERBORN:** 23.00 **Students Pop vs. Boom Bap Club** (Residenz)

Komik

■ **BIELEFELD:** 20.00 **Knall auf Fall** Impro-Theater Show, Spezial-Show (Movie)

■ **HIDDENHAUSEN:** 20.00 **Kinsky legt los!** Kabarett mit Margie Kinsky (Olof-Palme-Gesamtschule)

Lesungen

■ **OELDE-STROMBERG:** 19.30 **Die blinde Gärtnerin** Lesung mit Ulla Lachauer (Kulturgut Haus Nottbeck)

Vorträge

■ **BIELEFELD:** 19.00 **Probleme der Integration von Menschen ohne Migrationshintergrund oder wie können Machtverhältnisse thematisiert werden?** Vortrag von Prof. Dr.

Paul Mecheril (Historisches Museum)

■ **OERLINGHAUSEN:** 19.00 **Aktuelle Steinzeit-Forschungen in Oerlinghausen** Vortrag von Museumsleiter Herr Banhard (Bürgerhaus Oerlinghausen)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Frau Müller muss weg** Schauspiel von Lutz Hübner mit dem Kleinen Theater (Kleines Theater in der Ravensberger Spinnerei)

20.00 **Tosca** Oper von Giacomo Puccini (Stadttheater)

20.00 **Demut vor deinen Taten Baby** von Laura Naumann (TAMzwei)

20.00 **Ziemlich beste Freunde** (Komödie Bielefeld/Saal 1, Ritterstr. 1)

20.00 **Ladies Night** (Komödie Bielefeld/Saal 2, Ritterstr. 1)

■ **BAD OEYNHAUSEN:** 18.00 + 21.00 **Je t'aime** (GOP-Variété im Kaiserpalais)

■ **MINDEN:** 17.00 **Supernova** Im Rahmen der „Tanz-OWL“ Reihe (Markt)

Kunst

■ LÖHNE:

18.00 **Schauplatz Kunst – Museum Ludwig und Wien Impressionen** Ausstellungseröffnung (Galerie in der Werretalhalle)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Meterlange Wurst für Kaspers Hund Bobby** Für Kinder ab 3 Jahren, Selje Puppenspiele (kuks, Meisenstr. 65)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

19.00 **Hüfers Abende** Spargel auf besondere Art (Museumshof-Senne, Buschkampstr. 75)

19.00 **Vegan/Vegetarischer Stammtisch** (Queer's, Neumarkt 11)

19.00 **Coders Night** Eintritt frei (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

19.30 **Mathias Fuhrmeister: „Heine – pur + on the rocks“** Eine lyrisch-musikalische Soloperformance (Movement Theater)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

Radiotipps

■ 1 LIVE

18.00 **1LIVE Eine Nacht in...** Mit Sabine Heinrich

Hier und in Europa DIE LINKE.

Sahra Wagenknecht, Barbara Schmidt, Inge Höger und Bernd Riexinger Bielefeld, Ravensberger Park 15. Mai 2014 ab 19 Uhr mit Musik von Suzanna und Band www.die-linke.de

Samstag, 17.5.

Xandria

Diverse Umbesetzungen und diese auch noch am Gesangsmikrofon hat die Bielefelder Band unbeschadet überstanden. Seit ihrem Debütalbum „Kill The Sun“ von 2003



hat noch jede Veröffentlichung von Xandria die hiesigen Albumcharts erreicht, zuletzt gelang dies 2012 mit „Neverworld's End“, einem Album, das von Kritikern mit älteren Werken der finnischen Bombast-Metaller Nightwish verglichen wurde. Ein Grund für den Erfolg des Quintetts: Der stilistisch vielseitige, mit Mystik und Exotik flirtende Symphonic-Metal der Band gefällt nicht nur Metallern und Freunden harter Rockmusik, sondern auch Gothic-Fans, Folk-Anhängern und Weltmusik-Hörern. Und die alle warten nun mit Spannung auf die Präsentation des neuen Albums „Sacrificium“, das Xandria mit ihrer neuen Frontfrau, der Niederländerin Dianne van Giersbergen, Nachfolgerin von Manuela Kraller, aufgenommen haben.

■ **Bielefeld, Movie, 20.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

19.00 **3Sparren** Nicht von dieser Welt (Ceciliengymnasium, Niedermühlenkamp 5)

19.30 **Young Men** Unplugged, A Tribute To Neil Young (Movement Theater)

20.00 **Goophonik** Groove Of Live (Stadthalle)

20.00 **Xandria** (Movie)

20.00 **Dukes Of Hamburg + The Teamsters** (Esser Beat Club, Bremer Str. 10)

20.00 **Blood Art V** mit Spellbreaker, Tacheless, Powergame, Revolt (JZ Stricker)

21.00 **The Redlight Rumors** (Extra Blues Bar)

■ MÜNSTER:

21.00 **The Stanfields + Ace Cutter and the Riot Squad** (Gleis 22)

■ OSNABRÜCK:

13.00 **Maiwoche** mit Adriano Batolba Orchestra, Happy Jazz Society, Eternal Spirit, André Baldes & Band, Luca & die Astronautenband u.a. – Eintritt frei. www.osnabrueck.de/maiwoche (Innenstadt)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Twenty7up** Rock, 80s, Alternative mit den DJs Roland, Armin & Krister -

Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Guitarmen Of The Apocalypse** Batcave, Minimal, BritGoth, GothicRock, Indie, Wave (Falkendom)

22.30 **SuperSamstag – Cocktail Nacht** Große Halle: pOp? (aktuelle Hits) mit DJs Nick + Dub; Kleine Halle: Star Tracks mit DJ Embique; Club: Beatz & Grooves! - The Finest in Black Music mit DJs Shusko + Shamrock (Ringlokschuppen)

23.00 **Destroy The Silence** Industrial, Noise (Ostbahnhof)

23.00 **R!** (Forum)

23.00 **Good Times – Don't believe the Hype – Waldbeats** Großer Klub: Freestyle und Mash Ups mit DJ Fuhly, Kevin, Momo; Kleiner Klub: Newschool Hip Hop, Trap & Electro; Wald: Allerlei Elektronisches mit DJ Bengt van Begen und DJ Diggadance (Stereo)

23.59 **Kämpchen Party** mit Fischer & Kleber, Laurin Schafhausen, Tension (Tanzschule Teubner Schneider)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Robotrock meets Electrofon** Elektronische Tanzmusik (Die Weberei)

■ HERFORD:

22.00 **Lime Night** (X)

22.00 **Ruff Techniques** mit Jonspecta, Loy, KML, Ruz (Flafla)

■ MINDEN:

22.00 **Clubnacht** (Musikbox)

■ PADERBORN:

20.00 **Fiesta Cubana by Havana Club!** (Capitol)

23.00 **Let Me See You Pop** (Residenz)

■ OSNABRÜCK:

23.00 **Roca Jam** (Works)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **ShOwL – die schräge Show mit Heinz Flottmann** (Trotz-Alledem-Theater)

21.00 **Schöner Leben** Kabarett mit Dagmar Schönleber (Zweischlingen)

■ BÜNDE:

20.30 **Kay Ray Show – möglicherweise ab 18** Comedy mit Kay Ray (Universum)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Supergute Tage oder die sonderbare Welt des Christopher Boone** von Simon Stephans und Mark Haddon (Stadttheater)

20.00 **Ziemlich beste Freunde** (Komödie Bielefeld/Saal 1, Ritterstr. 1)

20.00 **Ladies Night** (Komödie Bielefeld/Saal 2, Ritterstr. 1)

■ GÜTERSLOH:

18.30 **Supernova** Im Rahmen der „Tanz-OWL“ Reihe (Berliner Platz)

Kunst

■ BIELEFELD:

10.00 **Das Glück in der Kunst** Führung für Blinde und Sehbehinderte mit Christiane Lutterkort (Kunsthalle)

■ GÜTERSLOH:

19.00 - 24.00 **Lange Nacht Der Kunst** An mehr als 20 verschiedenen Orten, darunter Galerien, das Stadtmuseum und anderen Einrichtungen der Innenstadt, präsentieren sich Künstler, Kunst und Kultur zum Anfassen, Überraschen und Bestaunen (Innenstadt)

■ HERFORD:

12.00 + 15.00 **BOOSTER - Kunst Sound Maschine** Ausstellungsführung (Marta)

Kinder

■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

11.00 **Vorlesen ohne Grenzen** für Kinder ab 4 Jahren (Stadtteilbibliothek Sennestadt)

16.00 **Meterlange Wurst für Kaspers Hund Bobby** Für Kinder ab 3 Jahren, Selje Puppenspiele (kuks, Meisenstr. 65)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

9.00 - 15.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempelstilchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00 **Stadtrundgang durch Bielefeld** Von der Altstadt zur Sparrenburg (Tourist-Information im Neuen Rathaus)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

16.00 **Sich aufgehoben fühlen im Universum, sich verorten in der Welt – nach Innen lauschen** Gesprächsrunde: Texte aus Philosophie, Psychologie, Spiritualität, Soziologie und Politik lesen und darüber sprechen (auto-kultur-werkstatt)

■ HERFORD:

12.00 - 19.00 **In die Tonnen, fertig, los!** Tag der Hanse auf der Werre (Kanu Club, Gaußstraße 6)

■ LEMGO:

10.00 - 13.00 **Hansefrühstück** (Auf dem Marktplatz)

■ MAGDEBURG:

10.00 - 15.00 **Campus Day 2014** (Hochschule Magdeburg-Stendal)

10.00 - 16.00 **Campus Day 2014** (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

18.00 **9. Lange Nacht der Wissenschaft** (Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgetipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

WE ♥ WEBEREI

PARTY MAI / JUNI 2014:

- 16.05 | FRESH FRIDAY // REGGAEDANCEHALL MIT PASSA PASSA CREW
- 17.05 | ROBOTROCK MEETS ELEKTROFON
- 23.04 | FRESH FRIDAY MEETS HALLO SPENCER
- 24.05 | BACK TO THE 80'S EURODANCE, TRASHPOP, 80'S & ALTERNATIVE
- 30.05 | FRESH FRIDAY MEETS STUDIOPARTY HALLE: CHARTS&POP KESSELHAUS: BLACK&HIP HOP
- 31.05 | Ü40 FÜR ALLE +40 MIT DJ EDDIE AB 21.00 UHR
- 06.06 | FRESH FRIDAY // INDIE, ELECTRONIC, ALTERNATIVE & POP MIT DJ DAVID GONZALES

BEREITS IM VVK:

- 10.05 | CHAKZUA & RAF CAMORA
- 17.05 | LEO HÖRT RAUSCHEN
- 28.05 | BOSSE
- 01.06 | INTERGALACTIC LOVERS
- 12.06 | LUKE MÖCKRIDGE
- 19.06 | ULLI BÖGERSHAUSEN
- 26.06 | DENNIS GASTMANN
- 03.07 | KATRIN BAUERFEIND
- 10.07 | SABINE HEINRICH
- 24.07 | BERND BEGEMANN

DIE WEBEREI
GÜTERSLOH
www.die-weberei.de

FOTUM e.V.

BIELEFELD
i. d. alten Bogefabrik

Sa, 10.05.	RÖDHÄD - LIVE (Dystopian // Berlin) Neitscho - LIVE (Doppel Mono / Elec. Lounge // Köln) prärs. von ELECTRONIC LOUNGE
Sa, 17.05.	R-PARTY - Guitar beats Pop
So, 18.05.	WALLIS BIRD (IRL) Einlass 20 Uhr Beginn 21 Uhr
Di, 20.05.	SOLIDS (CAN) xBOMB FACTORY (GB) Einlass 20 Uhr Beginn 21 Uhr
Fr, 23.05.	MOTORPSYCHO (N) KADAVAR Einlass 20 Uhr Beginn 21 Uhr
Sa, 24.05.	BRITTA ARNOLD - LIVE (Dantze/Kater Mulke// Berlin) JONNA - LIVE (Klangfarben // Bielefeld) prärs. von HIMMEL UND ERDE
Do, 29.05.	ROBERT FRANCIS (USA) Einlass 19 Uhr Beginn 20 Uhr

06.06. I PUNK'D THAT PARTY; 07.06. ROTFRONT; 11.06. BUCHAREST; 12.06. THE CRUXSHADOWS

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80
Karten unter: Konticket 0521.66100
www.forum-bielefeld.com

Laurin Schafhausen
Fischer & Kleber
Tension

Kämpchen
Party

17.05.2014
23.59 Uhr
TTS
Falkstr. 14

LIVE CONTOUR

THE 29TH FESTIVAL

SUMMERJAM

SHARE YOUR LOVE

SEED • MALTERIA • JIMMY CLIFF
CHINESE MAN • ANTHONY B • KONSHENS
DUB INC • LEFT BOY • BARRINGTON LEVY
TANYA STEPHENS • IRIE REVOLTÉS • NNEKA
TRYO • MILKY CHANCE • JAH9 • MAXIM
KABAKA PYRAMID • CHRISTOPHER MARTIN
STYLO G • JOHNNY OSBOURNE • RAGING FYAH
DIE ORSONS • DILATED PEOPLES • THE SKINTS
SAM • KID SIMIUS • NAAMAN • GAPPY RANKS
IBA MAHR • MISS PLATNUM • LUTAN FYAH
DUBTONIC KRU • PERFECT GIDDIMANI
META & THE CORNERSTONES • MARTIN JONDO
ILLBILLY HITEC • MELLOW MOOD
RICHIE CAMPBELL
AND MORE ARTISTS

2 OPEN AIR STAGES • DANCEHALL ARENA • WM PUBLIC VIEWING • BAZAR • CHILLOUT ZONE

4.-6. JULI 2014
KÖLN • FÜHLINGER SEE

Festivalinfos: summerjam.de
 Tickets an allen bekannten VK-Stellen
 Örtliche Durchführung: Fühlinger See Veranstaltungs GmbH

coolibri **Köln!Ticket**
 0221-2801
koelnticket.de

RockHard präsentiert

OPEN AIR ROCKFEST

MACHINE HEAD
AMON AMARTH
AIRBOURNE LIFE OF AGONY
Caliban
GRAVEYARD **AUGUST BURNS RED**
MEAT BEATS & RIFLES
MIC MEN **WOVENWAR**

SONNTAG, 17.08.2014
 OPEN AIR @ X Bänder Str. 82-86 32051 Herford Beginn 11 Uhr

VVK 38 EURO **Herforder** **www.x-herford.de/live**

Sonntag, 18.5.

Wallis Bird

Die Irin ist eine Folksängerin, die funky klingt, die mit Blues- und Soul-Einflüssen jongliert, die frenetisch rock'n'rollt und die Melodien schreibt, für die jeder noch so arrivierte Pop-Interpret sein letztes Hemd geben würden. Kein Zweifel: **Wallis Bird** hat



mit Genre Grenzen nicht viel im Sinn. Auch nicht auf ihrem aktuellen Album „Architect“, das sie in ihrer neuen Wahlheimat Berlin aufgenommen hat. Selbst vor Elektroinflüssen macht sie nicht halt, nachzuhören auf dem minimalistischen, R&B-befeuerten, herrlich clubbigen Ohrwurm „Hardly Hardly“, mit dem der quirligen Sängerin, Songwriterin und Gitarristin, die ihre Karriere in Deutschland begann, ein potentiellen Chartstürmer gelungen ist. Aber auch ohne Hiterfolge füllt Wallis Bird die Konzerthallen, denn ihre unglaublich energiegeladenen Bühnenauftritte sind längst legendär. Mehr noch: Jeder einzelne ihrer Live-Auftritte ist ein Triumph, weshalb sie zu Recht als „eine der energetischsten Performerinnen dieser Tage“ (Daily Express) gefeiert wird.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Soft Metals

Sie passen in keine Schublade – eine oft bemühte Floskel, ohne Frage. Im Fall von Ian Hicks und Patricia Hall alias **Soft Metals** stimmt die Aussage,



denn das multi-disziplinäre elektronische Duo aus Portland, das inzwischen in Los Angeles lebt, nimmt sich einfach die Freiheit, eigene Wege zu gehen. Inspiriert von Synthesizer-Musik der 70er und 80er Jahre, von elektronischen Experimenten, frühem Industrial, House, Techno, Synth-Pop

und sogar Krautrock kreieren die beiden mit ihren elektronischen Instrumenten in improvisierten Sessions aufregende, neuartig klingende Songs und Sounds von hypnotischer Wirkung.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 17.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

17.00 **Soft Metals** Im Rahmen der Reihe „Zwischen Torte und Tatort“ (Bunker Ulmenwall)

18.00 **Das Fest der Feste** Volksmusik macht Spaß – auch wenn´s nicht jeder zugibt, Präsentiert von Florian Silbereisen (Stadthalle)

18.00 **Kammermusik von Giacinto Scelsi (1905-1988)** (Kirchsaal im Haus Wellensiek, Wellensiek 108a)

21.00 **Wallis Bird** (Forum)

■ DORTMUND:

20.00 **The Baseballs** (FZW)

■ HANNOVER:

20.00 **Trailerpark** Caravan Of Love Tour (Capitol)

■ OSNABRÜCK:

14.00 **Maiwoche** mit Harriet, The Pipes and Drums of the Royal British Legion e.V., Kossession Bigband feat. Karl Farrent u.a. – Eintritt frei. www.osnabrueck.de/maiwoche (Innenstadt)

17.00 **Osnabrücker Musikfreunde** (OsnabrückHalle)

Parties

■ **BIELEFELD:** 20.14 **4 Jahre aRockX – The Dark Exit** Schwarze Musik mit Dietmar & Björn (Movie)

Theater

■ **BIELEFELD:** 19.30 **Médée** Tragödie von Luigi Cherubini, in französischer Sprache (Stadtheater)

19.30 **Sturmhöhe** von Emily Brontë (TAM)

■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30 + 17.30 **Je t'aime** (GOP-Varieté im Kaiserpalais)

Filme

■ **BIELEFELD:** 20.15 **Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

■ **GÜTERSLOH:** 20.15 **Tatort Rudelgucken** (Die Weberei)

Kunst

■ **BIELEFELD:** 11.30 **Insomnia – Malerei auf Papier** Ausstellungseröffnung (BBK-Atelier, Ravensberger Spinnerei)

11.30 **Ich integriere mich von frühmorgens bis spätabends** Führung durch die Sonderausstellung (Historisches Museum)

15.00 **Ich integriere mich von frühmorgens bis spätabends** Führung durch die Sonderausstellung in russischer Sprache (Historisches Museum)

15.00 **Mit dem Sammler unterwegs** Begeleiten des Sammlers Hermann-Josef Bunte und der Ausstellungskuratorin Jutta Hülsewig-Johnen bei einem Rundgang durch seine Sammlung (Kunsthalle)

17.00 **Öffentliche Führung durch die Ausstellung von Michael Beutler** (Bielefelder Kunstverein)

HERFORD:

12.00 + 15.00 **BOOSTER - Kunst Sound Maschine** Ausstellungsführung (Marta)

Kinder

BIELEFELD:

11.00 **Musik im Stummfilm - Die kleinen Strolche 6.** Kinderkonzert, ab 5 Jahren (Stadttheater)

14.00 + 17.00 **Ich und Du, Müllers Kuh** Gedicht-Theatershow ab 3 Jahren (Theater, Loft)

15.00 **Aladin und die Wunderlampe** Premiere (Trotz-Alledem-Theater)

16.00 **Meterlange Wurst für Kaspers Hund Bobby** Für Kinder ab 3 Jahren, Selje Puppenspiele (kuks, Meisenstr. 65)

Sonstiges

BIELEFELD:

14.00 **Führung durch die geologische Sammlung** (namu)

14.30 **Wanderung zur Ruine des Franziskaner-Klosters am Jostberg** Wanderung unter Leitung von Michael Stanke (Treffpunkt: Park Inn Hotel)

17.00 **Kuck mal, Bielefeld!** Eine Zeitreise in die letzten acht Jahrhunderte Bielefelder Stadtgeschichte (Treffpunkt: Kunsthalle)

19.00 **Bluesbörse** Offene Session, Eintritt frei (Jazzclub)

GÜTERSLOH:

10.00 **Kiez Klüngel** Der Weberei Flohmarkt (Die Weberei)

10.00-13.00 **Frühstück** (Die Weberei)

14.30-17.30 **Kaffeeklatsch** (Die Weberei)

Radiotipps

1 LIVE

21.00 **Plan B Short-story** „Verficktes Herz“ und „Wasabi 1999, der schärfste Jahrgang aller Zeiten“ Von Nora



Gantenbrink. Gelesen von Maya Bothe

22.00 **Fiehe** Freestyle-sendung mit Klaus Fiehe

WDR 3

18.05 **Gutenbergs Welt**

WDR 5

16.05 **SpielArt** Abgestürzt. Von Maria Schüller und Ulrich Biermann

20.05 **Streng öffentlich!** Prix Pantheon 2014. Der deutsche Kabarett-Nachwuchspreis (2) und Biermanns Erben (8): Die Höchste Eisenbahn. Von Christopher Heimer und Nick Placzek

22.05 **Lebenszeichen** Ein giftiges Gefühl. Neid: Der Affekt aus dem Hinterhalt

BÜRGERFUNK

18.04 **Kurzweile** OGS Bückardtschule/AWO Bielefeld. Thema: Grusel und Geister!

HERTZ 87,9

20.00 **Jazzabend** Besinnliche Jazzklänge

OUR NEW FESTIVAL FOR MUSIC - 31.05.2014
29.05.2014 **WAY BACK WHEN** & ART IN THE CITY OF DORTMUND

JOHNOSSI · WHOMADEWHO · FANFARLO
EWERT AND THE TWO DRAGONS · ÄSGEIR
FRISKA VILJOR · SON LUX
MIGHTY OAKS · THE RIFLES

COM TRUISE · RUE ROYALE · HONIG
WE WERE EVERGREEN · S. CAREY
RANGLEKLODS · BIG DEAL · ABBY
YESTERDAY SHOP · SPRING OFFENSIVE
ALL THE LUCK IN THE WORLD
LIFE IN FILM · SOLANDER · ORACLES
MACKY MESSER · THE RIVAL BID
MOSCOW METRO · OKTA LOGUE
THE INTERSPHERE · INSTRUMENT
THE DELTA RIGGS · BIRTH OF JOY
CHAI KHAT · BEN HERMANSKI
HUNGRY WOLVES · uvm.

INFOS & TICKETS UNTER: WAYBACKWHEN.DE

J. VISIONS coolibri BEAT
TONGEBIET WESTZEIT

Montag, 19.5.

Konzerte

BIELEFELD:

20.00 **Liederabend Universitätsorchester Bielefeld** Eintritt frei (Universität, Audimax)

DETMOLD:

21.30 **The Soul- und Funksession** Eintritt frei (Kaiserkeller)

KÖLN:

20.00 **New Kids On The Block** (Palladium)

Parties

BIELEFELD:

20.00 **Salsa-Kurse Anschl.** ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

Theater

BIELEFELD:

20.00 **Delancey Street** In englischer Sprache (Theaterlabor)

Sonstiges

BIELEFELD:

16.00 **Maker Monday** Eintritt frei (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

Radiotipps

1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE bei...** Mehr als drei Fragezeichen. Christiane Falk bei Oliver Rohrbeck

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

WDR 3

22.00 **Jazz** Rocking Highlander. Der Gitarrist Tiny Grimes

23.05 **pop drei: German National Tours** Von Kristian Kuszinsky und Marcus Seibert

WDR 5

20.05 **Dok 5: Das Feature** Sanfte Siedler. Israels kreativer Wahnsinn in der Westbank

DEUTSCHLAND-RADIO

20.03 **In concert:** Emily Jane White

BÜRGERFUNK

21.04 **Der Schwarze Kanal** Die Wahnsinn Kaas Show. Auf nach Hamburg zur Oldtimer Tankstelle

HERTZ 87,9

18.00 **HertzLevel** Spiele-Magazin

TextErnte

22.00 **Hard Attack** Heavy Metal, Rock & Hardrock

Der Hörsaal

RADIO TRIQUENCY

(FM 95,9 Detmold, 96,1 Lemgo, 99,4 Höxter) 19.00 **OWL-Charts**

RWE präsentiert das **23. Grolsch Blues Festival**
Schöppingen
Münsterland

live dabei:

Joe Louis Walker & Band (USA)
North Mississippi Allstars (USA)
Mike Zito & the Wheel (USA)
Delta Saints (USA)
Jonathon „Boogie“ Long & The Blues Revolution (USA)
Mason Rack Band (AUS)
Mr. Sipp
„The Mississippi Blues Child“ (USA)
Lisa Doby (USA)
Frankie Chavez (PT)
Mountain Men (F)
and more...

Sa 7. und So 8. Juni 2014

Das 2-Tagesticket (begrenzt Kontingent) wird im Vorverkauf nur 55,- € (inkl. Vvk-Gebühr) kosten. Es kann nur über die Homepage „www.kulturring-schoeppingen.de“ gebucht werden.

Dienstag, 20.5.

Solids + xBomb Factor

Das kanadische Duo Xavier Germain-Poitras (g) und Louis Guillemette (dr) baut aus Feedbackstürmen und Verzerrerorgien eindrucksvolle Wall-of-



Sounds in bester Tradition von Bands wie Sonic Youth, Dinosaur Jr. und Superchunk. Bei allem Spaß an großem Lärm vergessen **Solids** jedoch nie – auch nicht auf der Bühne – ihren Sinn für eingängige Melodien. Vorab bündelt das englische Quintett **xBomb Factor** aus einem kleinen Kaff mit dem martialischen Namen Warboys Wut, Angst und Unzufriedenheit in krachende Postpunk/Postwave-Hymnen, die mal an Bands wie Crass, The Fall, Big Black oder McLusky, gleichwohl auch an Gang Of Four und wegen des bellenden Gesangs an Punkrock-Prediger wie Jello Biafra erinnern.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Konzerte

■ **BIELEFELD:**
20.30 **What A Waste Of Beauty** Im Rahmen der Reihe „Dienstag unten“ (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Solids + xBomb Factor** (Forum)

■ **DETMOLD:**
21.30 **Compos der HfM Detmold** Eintritt frei (Kaiserkeller)

■ **DORTMUND:**
20.00 **Touché Amoré** (FZW)

■ **MÜNSTER:**
21.00 **Regal** (Gleis 22)

Lesungen

■ **BIELEFELD:**
19.30 - 22.00 **Literaturgesprächskreis** Romane, die mich bewegen vorstellen, besprechen erfahren, (vor)lesen mit Gudrun Henke und Adele Gerdes (auto-kultur-werkstatt)

Vorträge

■ **BIELEFELD:**
19.00 **Unruhiges Europa - Wege in den Ersten Weltkrieg** Vortrag von Dr. Jürgen Büschenfeld (Veranstaltungssaal SO2, Kavalleriestr. 17)

Theater

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Delancey Street** In englischer Sprache (Theaterlabor)

■ **GÜTERSLOH:**
19.30 **Westside Story** Musical von Leonard Bernstein, Ausverkauft (Theater)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**
14.00 - 17.00 **Café Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoefer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

17.15-18.45 **Treppenhau-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Treffen der Bielefelder Freifunker** – www.freifunk-bielefeld.de (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.30 **Electronics Evening** Eintritt frei (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

20.00 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella Hospitalis)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Lounge**

■ WDR 3

22.00 **Jazz** Das Orchester Kurt Edelhagen. Aufnahmen des Trompeters Dusko Goykovich (2)

■ WDR 5

20.05 **Das Hörspiel am Dienstag: Mephisto in Onyx** Von Harlan Ellison

■ HERTZ 87,9

18.00 **InTakt** Musikneuheiten

20.00 Mixtape

22.00 **E:clipse** EBM, Industrial, Darkwave, Gothic

■ RADIO TRIQUENCY

(FM 95,9 Detmold, 96,1 Lemgo, 99,4 Höxter)

18.00 **Ansichtssache** Kultursendung

20.00 **The Electro Exhibition** Soundbrei

Mittwoch, 21.5.

Sonson + Sork

Endlich! Ein Jahr nach ihrer Debüt-EP haben die Schweden ihren lang erwarteten ersten Longplayer fertiggestellt, der auf Kapitän Platte erscheint. Sechs Songs in 40 Minuten bieten jede Menge grandioser, wilder Gitarren-Riffs sowie dynamisches Schlagzeugspiel mit der schier grenzenlosen Energie einer skandinavischen Jazz-Rock-Kapelle. Allerdings haben die Göteborger Jungs mit Jazz-Rock wenig im Sinn. Vielmehr überzeugen **Sonson** mit einem originellen Mix aus instrumentalem Krautrock, Psychedelia und Punkrock, der wie eine Kreuzung aus Neu!, Hot Snakes, Goat und Explosions In The Sky klingt. Der Support **Sork** kommt ebenfalls aus Göteborg und wird als ein hochenergetischer Lärmangriff angekündigt, bestehend aus wuchtigem Schlagzeug, Sampler, hypnotischen Fuzz-Grooves und einer Sängerin (Magdalena Ågren), die schreit, singt und faszinierende Geräusche einer rostigen alten Posaune, einem quietschenden Megaphon und einem kleinen Spielzeuginstrument namens Stylophone entlockt. Art-Punk vom feinsten!

■ **Bielefeld, Falkendom, 20.00 h**

Konzerte

■ **BIELEFELD:**
20.00 **SONSON + Sork** (Falkendom)

■ **DORTMUND:**
20.00 **Chick Corea** (Konzerthaus)

■ **MÜNSTER:**
20.00 **Sean Paul** (Halle Münsterland)

Parties

■ **BIELEFELD:**
19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

22.00 **MittRock** Metal, Rock, Britpop mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & MichaEL - Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **aTRockX - The Dark Exit** Gothic, EBM &

Wave mit den DJs Björn & Grey (Movie, Rocklounge)

Komik

■ **BIELEFELD:**
20.30 **Nightwash** (Zweischlingen)

Lesungen

■ **BIELEFELD:**
20.30 **Poetry Slam** Wortakrobatik (Bunker Ulmenwall)

Theater

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Demut vor deinen Taten** Baby von Laura Naumann (TAMzwei)

20.00 **Delancey Street** In englischer Sprache (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Je t'aime** (GOP-Varieté im Kaiserpalais)

Filme

■ **LIPPSTADT:**
18.00 **Life Of Pi** Im Rahmen der Reihe „VHS Movies, in englisch-sprachiger Originalfassung (Cinema-Studio, Rathausstr. 2)

Kunst

■ **BIELEFELD:**
19.00 **Er wäre einer der besten Maler Deutschlands geworden** Bildbetrachtungen zu Stenner mit Erich Franz (Kunsthalle)

Kinder

■ **GÜTERSLOH:**
11.00 **Babilu & die Buchstaben Bande** Kindertheater (Die Weberei)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**
9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

19.30 **Lachyoga** Offenes Angebot (Capella Hospitalis)

■ **PADERBORN:**
17.00 **Freischwimmer** for gays & friends (Liquid Lounge, Fürstenbergstr. 41)

19.00 **Chaostreff** des C3PB e.V. - www.chaos-paderborn.de (Kulturwerkstatt)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

GLEIS 22 im Jib
Hafenstr. 34 48153 Münster
Tel.: (0251) 492 5858 - Fax: 492 7771
www.gleis22.de
E-Mail: info@gleis22.de

Mi. 14.05. **Future Islands** (USA)
+ **Ed Schrader's Music Beat** (USA)
+ **Kristian Harting** (DK)

Do. 15.05. **Die! Die! Die!** (NZ)
+ **Sleaford Mods** (UK)
+ **Rah Rah** (CAN)

Fr. 16.05. **The Teamsters** (UK)

Sa. 17.05. **The Stanfields** (CAN)
+ **Ace Cutter and the Riot Squad** (D)

Di. 20.05. **Regal** (FR)

Di. 27.05. **Die Höchste Eisenbahn** (D)

Sa. 31.05. **Peach Kelli Pop** (USA)

Einlaß 20.30 Uhr • Beginn 21.00 Uhr
(falls nicht anders angegeben)

jeden 1. Samstag ab 22 Uhr
Infectious Grooves
 indie • pop • beats • rock

Donnerstag, 22.5.

Darren Eedens

Hört und sieht man wie **Darren Eedens** Banjo spielt, denkt man unweigerlich, der Mann käme aus dem Süden der USA, aus Virginia, um genau zu sein, denn dort ist sein spezieller, traditioneller Stil, den er allerdings mit modernen Elementen und diversen Folkstyles verbindet, verwurzelt. Tatsächlich ist Eedens jedoch ein kanadischer Maler, Singer/Songwriter und Fickerpickin' Spezialist. Mit seinem Banjo und diversen Gitarren im Gepäck ist er nun schon zum dritten Mal in Europa unterwegs, um seine Musik, die er als Honky-Tonk-Folk-American-Rockabilly beschreibt, allen Freunden klassischer amerikanischer Roots-Music zu präsentieren.



■ **Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00 h**

Errorhead

Der in Hamburg lebende **Marcus Deml** gilt seit gut 20 Jahren als einer der besten Gitarristen Deutschlands. Vor allem als Studiomusiker ist er überaus gefragt. So spielte er auf zahlreichen Studioproduktionen, darunter Aufnahmen mit Nena, Saga, dem Rödelheim Hartreim Projekt, Rick Astley, Snap, Simon Collins und Grooveminister. Neben diesen Engagements widmet sich der in Prag geborene und in Deutschland und USA aufgewachsene Gitarrist, wann immer es seine Zeit erlaubt, seinem Bandprojekt **Errorhead**, mit dem er erstmals 1998 für Aufmerksamkeit sorgte – damals noch mit verblüffenden Fusionen von lauten Stromgitarren und Ambient-Techno. Nun hat der Saitenvirtuose, den Steve Lukather von Toto und Joe Satriani als „Guitar Hero“ bezeichnen, mit „Evolution“ ein neues Album aufgenommen, das er heute im Bahnhof vorstellt – wie immer begleitet von Bassist Frank Itt und Schlagzeuger Zacky Tsoukas. Neu im Team von Errorhead ist Sänger Karsten Stiers. Erwarten darf man harten Rock, Blues und Funk auf höchstem Niveau.



■ **Bad Salzuflen, Bahnhof, 20.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

19.30 **Lieder-Chanson-Folk** (Museumshof-Senne, Buschkampstr. 75)

20.00 **Chit Chat Company** Jazzchor (Zwanzig Dreizehn)

20.00 **Cameron Carpenter** If You Could Read My Mind - Touring Organ Tour 2014 (Rudolf-Oetker-Halle)

21.00 **Groove Session mit Lyn Meisenberg** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Darren Eedens** (Extra Blues Bar)

■ **BAD SALZUFLEN:**
20.00 **Errorhead feat. Marcus Deml** (Bahnhof)

■ **BAD PYRMONT:**
19.30 **Queenz Of Piano** Tastatour (Konzerthaus)

■ DORTMUND:

20.00 **Pat Metheny Unity Group** (Konzerthaus)

■ **HANNOVER:**
20.00 **Bela B & Smokeytack Lightnin'** featuring Peta Devlin (Capitol)

■ **OSNABRÜCK:**
20.00 **Grolsch Song-night** mit Camille Bloom, Eric Devries und Deine Cousine (Café Spitzboden, Lagerhalle)

20.00 **Shantel & The Bucovina Club Orchestra** (Bastard Club)

21.00 **POP!Session** Eintritt frei (Unikeller, Schloss, Neuer Graben)

Komik

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Die Stereotypen Impro-Gala** (Komödie Bielefeld/Saal 2, Ritterstr. 1)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Feuer im Haus ist teuer, geh raus!** Comedy mit Johann König, Ausverkauft (Stadthalle)

Lesungen

■ **GÜTERSLOH:**
20.00 **Slam GT** (Die Weberei, Kesselhaus)

■ **LIPPSTADT:**
20.00 **Am zwölften Tag** Lesung mit Wolfgang Schorlau (Kasino, Südstr. 21)

Theater

■ **BIELEFELD:**
20.00 **Delancey Street** In englischer Sprache (Theaterlabor)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
20.00 **Je t'aime** (GOP-Variété im Kaiserpalais)

■ BÜNDE:

20.00 **Darf ich auf eine Ohrfeige mit rauf kommen?** (Universum)

■ GÜTERSLOH:

11.00 **Kopf oder Zahl** von Katja Hensel, ab 14 Jahren (Theater)

Filme

■ **RIETBERG:**
20.00 **Kon Tiki** (cultura)

Kunst

■ **OELDE-STROMBERG:**
18.30 **Der Tanz vor dem Shogun** Ausstellungseröffnung (Kulturgut Haus Nottbeck)

20.00 **Der Tanz vor dem Shogun – ein Abend zu Engelbert Kaempfer** mit dem Schauspieler Hans Peter Hallwachs und Musik zur Ausstellungseröffnung (Kulturgut Haus Nottbeck)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**
15.30 **Kneipp-Stammtisch** (Begegnungszentrum, Kreuzstr. 19a)

18.00 **Chillout** (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

■ **MINDEN:**
14.00 - 17.00 **Hochschulinformationstag** (Campus Minden, Artilleriestr. 9)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Krimi: The Cruise (2)** Hörspiel in 4 Teilen von Edgar Linscheid und Stuart Kummer

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

■ WDR 3

22.00 **Jazz Klänge** vom Saturn. Zum 100. Geburtstag von Sun Ra

23.05 **WortLaut** Dissidenten. Über einen Familienroman von Jonathan Lethem. Aufnahme im Rahmen der lit.COLOGNE

■ WDR 5

23.05 **Spaß 5** Kabarett & Komik

■ BÜRGERFUNK

21.04 **NahDran** Das Magazin für Bielefeld

■ HERTZ 87,9

18.00 **HertzKlappe** Kinomagazin

20.00 **ImGespräch** Das Talkformat

22.00 **Traumfabrik** Orchesterale Musik aus Filmen

00.00 **Mixtape**

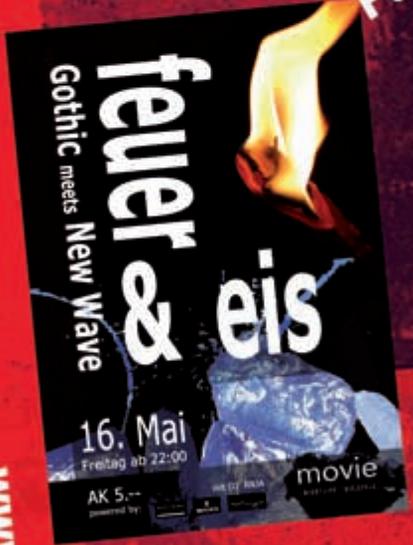
MOVIE ROCKT

Tipp



Samstag 17 Mai

Eintritt VVK € 17,- AK € 20,- Doors 20:00



16. Mai

Freitag ab 22:00

www.movie-bielefeld.de

Mittwoch Party

MITTWOCH IM MOVIE

ab 22:00 mit DJ Mr. Freeze, Heiko und Michael!

Freitag Party

Rock, Electro, Indie Gothik-Rock bis hin zu Dark Wave

mit DJ Anja und Claudi!

Samstag Party

Twenty7up

ab 22:00 mit DJ Roland, Armin und Kristian



KONZERTE:

- 10.05. Kompott-Festival mit:
SNAKE PLISSKEN, AGATHA SHOT,
METALMIND und STONERHEAD
- 21.05. SONSON & SORK (swe)
präsentiert von Kapitän Platte
- 10.06. SCOTT MATTHEW (au)

PARTIES:

- 17.05. GUITARMEN OF THE APOCALYPSE
- Batcave, Minimal, BritGoth,
GothicRock, Indie, Wave
- 07.06. ENTER SANDMAN
- Metal mit dem
FOUR HORSEMEN DJ Team

www.falkendom.de



Freitag, 23.5.

Motorpsycho + Kadavar

Vor zwei Jahren verblüfften die Norweger Freund und Feind mit dem ambitionierten Jazz-Prog-Rock-Orchester-Wahnsinn des Albums „The Death Defying Unicorn“. Danach zeigten sich **Motorpsycho** allerdings schon wieder von ihrer bodenständigen



MOTORPSYCHO

Seite. Unterstützt von dem schwedischen Gitarristen Reine Fiske schrieben sie auf dem Album „Still Life With Eggplant“ ROCK wieder in ganz großen Buchstaben. Auch das neue Werk „Behind The Sun“ bietet der eingeschwoeren Motorpsycho-Fangemeinde große Songs mit noch größeren Melodiebögen, viel Lärm, Retro-Rock'n'Roll und herrliche psychedelische Improvisationen, bei denen Gitarrist Snah einmal mehr alle Register zieht. Also genau der richtige Stoff, um auch auf der Bühne in ungeahnte Rock-Sphäre abzuheben. Die passende Einstimmung garantiert vorab das Berliner Dreiergespann **Kadavar** mit Riff-sattem, doomigem 70er-Hard-Rock à la Black Sabbath gemixt mit Psychedelia à la Hawkwind.

■ **Bielefeld, Forum, 21.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

18.00 **SPH-Bandcontest** mit Ducs, I.Vortext, Jet Lag, Mess Around (Movie)

19.00 **Alexander Malinin** Russische Romanzen (Stadthalle)

20.00 **Trailerpark Caravan** Of Love Tour (Stereo)

20.30 **Hopf Sand Koke** (Bunker Ulmenwall)

20.30 **ROMI** Rhythm 'n' Blues, HipJazz, Lounge Groove (Jazzclub)

21.00 **Live-Musik** mit wechselnden Musikern (Alfama, Niederwall 12)

21.00 **Motorpsycho + Kadavar** (Forum)

■ DETMOLD:

21.00 **PHIL** Rock, Pop (Kaiserkeller)

■ HAMM:

20.00 **Brings** (Maxipark)

■ KÖLN:

20.00 **CunninLynguists + Sadistik** (Bahnhof Ehrenfeld)

■ MINDEN:

20.00 **HipHop Fest No.11** mit Laas Unltd., Sky&Ayo (Kulturhügel Ameise)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Mörser + Yacoepsae + Svffer** (Bastard Club)

21.00 **Jazzern spielen Klassik** Eintritt frei (Hochschule Osnabrück, Institut für Musik, Caprivistraße 1)

■ SPENGE:

20.00 **Charlotte Rockt Festival** mit u.a. Systemfehla (An der Charlottenburg 7)

■ SOEST:

20.30 **Velojet** Rock (Alter Schlachthof)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Party-klassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** Ab 20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Der Freitag im Movie** Alternative, EBM, Rock, Dark Wave, Indie, Gothic mit den DJanes Anja & Claudi (Movie)-Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Freitag – Be Invited!** 2.0 Weekend, Pt. 1: The **Stü-dance-Pop Edition** Halle: Stü-dance Pop mit DJ Sascha (Ringlokschuppen)

23.00 **Students Pop – Elektronik – Easy Listening** Großer Klub: Indie, Pop und

seinesgleichen mit David Gonzales; Kleiner Klub: Chicago House Music mit Prosumer, Laurin Schafhausen; Wald: Music Mix Rotation (Stereo)

■ HERFORD:

22.00 **Push It Up** (X)

■ PADERBORN:

20.00 **Thank God it's Friday, T.G.I.F.** (Capitol)

23.00 **Soulclub – Your Addiction in Urban Music** (Residenz)

■ DETMOLD:

23.00 **Friday I'm in Love - Die Hunky-Party** Hunky-Kult-Hits Wave & aktuelle Hits mit DJ Udo (ClubDis-kotheek POSH, Augustdorfer Str. 42, DT-Pivitsheide)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Fresh Friday** meets Hallo Spencer (Die Weberei)

■ OSNABRÜCK:

22.00 **Our Darkness** Wave, Gothic, EBM (Works)

Komik

■ BIELEFELD:

19.30 **Am Ende ist Schluss** Musikalisch-literarisches Kabarett mit Stani (Movement Theater)

■ BÜNDE:

20.30 **Bünder Comedy Night Pt. 1** Konrad Stöckel, Benni

Stark, Heino Trusheim, Gesa Dreckmann (Universum)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Eine Tonne für Frau Scholz** Lesung mit Sarah Schmidt (Lichtwerk)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Delancey Street** In englischer Sprache (Theaterlabor)

20.00 **Supergute Tage oder die sonderbare Welt des Christopher Boone** von Simon Stephans und Mark Haddon (Stadtheater)

20.00 **Ziemlich beste Freunde** (Komödie Bielefeld/Saal 1, Ritterstr. 1)

20.00 **Ladies Night** (Komödie Bielefeld/Saal 2, Ritterstr. 1)

20.30 **Der Heiler von Winterheim** Eine Komödie von Bernd Kietzke, Eintritt frei (VHS, Ravensberger Spinnerei)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00 + 21.00 **Je t'aime** (GOP-Variété im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Ein Käfig voller Narren** Musical von Jerry Herman, Jim Tyler und Harvey Fierstein (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

18.30 **Heinz Flottmann Sparrenburg-Führung** (Treffpunkt: Brücke zur Sparrenburg)

19.00 **Coders Night** Eintritt frei (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Klubbing** DJ Set trifft Lesung

■ WDR 2

22.30 **WDR 2 In Concert**

■ WDR 3

22.30 **Jazz** Szene NRW. 19. Hildener Jazztage 2014. Europäische Jazzakademie in Heek

23.05 **WDR 3 open: Hörspiel** „Der Kameramörder“ von Thomas Glavinic

■ WDR 5

20.05 **Das philosophische Radio**

23.05 **MusikBonus** Musikalische Museen in NRW. rock'n'popmuseum in Gronau

■ HERTZ 87,9

18.00 **InTakt Spezial**

19.30 **Open Turntables**

22.00 **Mein Schuppen** House, Techno, Broken Beats etc.

TKTS

Eintrittskarten für Konzerte, Theater, Sport...

konTicket
Konzert- und Theaterkasse

City-Passage · Bahnhofstr. 28 · 33602 Bielefeld
fon 0521/66100 info@konTicket.de www.konTicket.de

Samstag, 24.5.

Klaus-Jürgen Deuser

„Du weißt, dass sich die Welt geändert hat, wenn deine eigene Mutter deine Freundschaftsanfrage bei Facebook ablehnt“. **Klaus-Jürgen Deuser**, alias KnackiDeuser, bringt die Absurditäten und Alltäglichkeiten unseres Lebens auf den Punkt. Und das stets mit viel Klasse, rasantem Tempo und vor allem ganz viel Charme. „Nicht jammern – klatschen!“, so lautet der Titel seines aktuellen Programms, in dem er sein Publikum auf die eigenen Probleme und ihre Lächerlichkeit stoßen lässt. Feiner Humor, dessen „Bosheit“ man oft erst bemerkt, wenn die Spitze schon lange abgefeuert ist, gekoppelt mit souveränem Anzug-Träger-

Auftreten. Der Anzug ist Deusers Markenzeichen geworden und fügt sich perfekt ein in sein klug-apartes Programm, ohne dass er sich dabei beim Publikum anbiedert.

■ **Bielefeld, Zweischlingen, 21.00 h**



The Jukin 50's

Eine Zeitreise in die 1950er Jahre kann man auf dem größten deutschen Fifties-Markt The Jukin 50's erleben: Jukeboxes, Flipper, Möbel, Schallplatten und nicht zuletzt an die 2500 Oldtimer kann sich der nostalgische Fan ein Wochenende lang ganz genau ansehen und das eine oder andere



Teil auch gleich mit nach Hause nehmen. Aber auch musikalisch kann man sich auf den Sound der 50er freuen. **The Downhomers** spielen klassischen Rock'n'Roll, inspiriert von Elvis Presley, Buddy Holly und Chuck Berry. **Danny & The Chicks**, deren

Backgroundsängerinnen ganz wunderbar Rock'n'Roll tanzen können, füllen ihren Auftritt mit Erinnerungen an die Wirtschaftswunderzeit auf und **The C-Sides** haben ihren Stil um Surfsounds erweitert. Ein volles Programm mit nostalgischem Anstrich.

■ **Verl-Kaunitz, Ostwestfalenhalle, 24.5.: 10.00 h – Open End, 25.5.: 10.00 – 18.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

18.00 **Petri-Posaunenchor** Musical Moments, Eintritt frei (Petrikirche, Petristr. 51)

19.00 **Young Voices** (Rudolf-Oetker-Halle)

20.00 **Jazzwerkstatt** (Neue Schmiede)

20.00 **Dizzy Dudes** Album Release-Party (Stereo)

■ MINDEN:

20.00 **Saimaa 360°** Weltmusik, Finnischer Tango (BÜZ)

■ MÜNSTER:

20.00 **Forensick Festival Vol. 1** mit Delirious, Dead Head Down, Austin Death Trip und Serpentic (Sputnikcafé)

■ GÜTERSLOH:

17.00 **Forum Lied im Theater** Lieder für Sopran, Klarinette und Klavier

von Franz Schubert und Louis Spohr mit Carine Tinney, Ruben Straub und Peter Kreutz (Theater)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

21.00 **30 Jahre Extra Blues Bar** und 5 Jahre

Extra Blues e.V. (Extra Blues Bar)

22.00 **Twenty7up** Rock, 80s, Alternative mit den DJs Roland, Armin & Kristler - Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Samstag – Be Invited! 2.0 Weekend, Pt. 2** Große Halle: pOp? (aktuelle Hits) mit DJ Nick; Kleine Halle: Star Tracks mit DJ Embique; Club: Energetic mit DJ Dub (Ringlokschuppen)

23.00 **Himmel und Erde** (Forum)

23.00 **Good Times: Nah am Wodka gebaut – Body Language – Rock'n'Roll Aftershow Party** Großer Klub: Freestyle Pop und Mash Ups mit Fabi le Feld, DJ Fuhly; Kleiner Klub: Nu Disco & House; Wald: Blues, Pop, Swing und Rock'n'Roll (Stereo)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Back to the 90s** mit Trash und Pop aus den 90ern (Die Weberei)

23.00 **Crossnight goes 90s** Rock, Grunge, Hardcore (Die Weberei, Kesselhaus)

■ HERFORD:

22.00 **After Midnight** (X)

■ MINDEN:

22.00 **La Noche - Die Tequilaparty & Ladies Night** (Musikbox)

■ PADERBORN:

20.00 **Dein Samstag im Capitol** (Capitol)

23.00 **Samstags im Resi: Let Me See You Pop** (Residenz)

■ OSNABRÜCK:

23.00 **Bunker Druck** (Works)

Komik

■ BIELEFELD:

21.00 **Nicht jammern – klatschen!** Comedy mit Klaus-Jürgen Deuser (Zweischlingen)

■ BÜNDE:

20.30 **Bünder Comedy Night Pt. 2** Konrad Stöckel, Benni Stark, Heino Trusheim, Gesa Dreckmann (Universum)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Mephisto** Eine Zimmertheaterinszenierung mit Christian Knäpper (Movement Theater)

19.30 **Kurze Interviews mit fiesen Männern** von David Foster Wallace (TAMzwei)

19.30 **The Rape Of Lucretia** von Benjamin Britten, in englischer Sprache mit deutschen

THE JUKIN 50's
Musikbox &
Straßenkreuzer-Festival
24.5. ab 10h / 25.5. 10-18h
Ostwestfalenhalle Verl-Kaunitz
mit Oldtimer-Treffen
50er Jahre-Markt
Live-Rock'n'Roll u.v.m.
www.thejukin50s.de

Übertiteln, Premiere (Stadttheater)

20.00 **Delancey Street** In englischer Sprache (Theaterlabor)

20.00 **Ziemlich beste Freunde** (Komödie Bielefeld/Saal 1, Ritterstr. 1)

20.00 **Ladies Night** (Komödie Bielefeld/Saal 2, Ritterstr. 1)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
18.00 + 21.00 **Je t'aime** (GOP-Variété im Kaiserpalais)

Kunst

■ BIELEFELD:

15.00 **Ich integriere mich von frühmorgens bis spätabends** Führung durch die Sonderausstellung in türkischer Sprache (Historisches Museum)

■ HERFORD:

12.00 + 15.00 **BOOSTER - Kunst Sound Maschine** Ausstellungsführung (Marta)

Kinder

■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

11.00 **Vorlesen ohne Grenzen** für Kinder ab 4 Jahren (Stadtteilbibliothek Sennestadt)

15.00 **Aladin und die Wunderlampe** Premiere (Trotz-Alledem-Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

9.00 - 15.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempeltzchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00 **Stadtrundgang durch Bielefeld** Von der Altstadt zur Sparrenburg (Tourist-Information im Neuen Rathaus)

11.00 **Comedy-Stadtrundfahrt** mit Heinz Flottmann (Am Rathaus)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

11.00 **Heinz Flottmann Comedy-Stadtrundfahrt** Ausverkauft (Am Rathaus)

15.00 - 18.00 **Flohmarkt** (Siegfriedplatz)

■ VERL-KAUNITZ:

10.00 **Musikbox- & Straßenkreuzer-Festival** Live Musik, US-Cars & Oldtimer Show (Ostwestfalenhalle)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

■ WDR 3

22.30 **Jazz** Von 1980/81 zur Unity Group. Der Gitarrist Pat Metheny

23.05 **FreiRaum** Acid Symphony Orchestra @Acht Brücken

■ WDR 5

15.05 **Unterhaltung am Wochenende** Schlag auf Schlag. Mit Oliver Welke, Christine Prayon, Thomas C. Breuer, Jean-Michael Räber, Nina Wurman und dem Schlag auf Schlag-Orchester

20.05 **Bücher** Literaturmagazin

21.05 **Das philosophische Radio** Geballter Faust. Eine philosophische Annäherung an Goethes Meisterwerk

■ HERTZ 87,9

20.00 **Löwenhertz** Reggae

22.00 **The Breaks** Rap, Funk und Soul

Zweischlingen
 www.zweischlingen-gastro.de

DISCO-PROGRAMM

MO Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr Salsa...

FR Der Freitag ab 20.30 Uhr Standard-Latin ab 22.30 Uhr Charts, Oldies

SO Kids Rock mit DJ Esha ab 16 Uhr- jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungen

Samstag • 10.5.14 Kabarett

Sarah Hakenberg
 »Struwelpeter reloaded«
 16,-€

Samstag • 17.5.14 Kabarett

Dagmar Schönleber
 »Schöner Leben«
 15,-€

Nightwash alle 2 Monate
Mittwoch, 21.5.

night wash
 Einlass ab 19:30 h

Samstag • 24.5.14 Comedy

Klaus-Jürgen Deuser 16,-€
 »Nicht jammern – klatschen«

www.zweischlingen-gastro.de

Täglich ab 17.00 Uhr
 Warme Küche ab 17.30 Uhr

Sa. ab 17.00 Uhr geöffnet
 So. ab 10.00 Uhr Frühstück mit Kinderbetreuung

Zweischlingen
 www.zweischlingen-gastro.de

Sonntag, 25.5.

Antares Sextett

Antares – das sind sechs junge Musiker, die sich an der Hochschule für Musik in Detmold kennenlernten und – zunächst nur zu fünft – anfangen zusammen zu arbeiten. Und der Erfolg gibt ihnen Recht, mehrere Auszeichnungen kann das Ensemble bereits ihr Eigen nennen. Mit Atsuko Oba kam eine virtuose Piano-Künstlerin hinzu und das Sextett war komplett. Die sechs Musiker sind experimentierfreudig und dynamisch, sie trauen sich, auch unbekannte Künstler und Werke zu interpretieren, genauso zählen aber klassische Größen wie Haydn zu ihrem Programm. Man spürt, hier erwartet den Zuhörer Vielseitigkeit und viel Kreativität.

■ **Ev. Gemeindehaus Brake, Glückstädter Str.4, 17.00 h**



17 Hippies

Auch nach fast 20 Jahren Bandgeschichte sind die Erfinder des „New Berlin Style“ – gemeint ist ein weder Stilgrenzen noch Sprachbarrieren akzeptierender Mix aus Polka, Walzer, Klezmer, Cajun, Chanson, Mariachi, Free-Jazz, Krautrock und Balkan-Pop – noch immer wieder für Überraschungen gut. Die jüngste trägt den Titel „Biester“ und ist das 13. Album der **17 Hippies**. Darauf spielt die zwölköpfige Band auf akustischen Instrumenten inklusive schmissigen Bläsern und Streichern neben groovigen Instrumental-Stücken, ausgelassenen Songs und intimen Balladen auch eigenwillig arrangierte Stücke von Frank Zappa, Bill Laswell und The Allman Brothers. Der Clou dabei: Auf jedem der zwölf Albumtracks ist jeweils ein Gastmusiker am Schlagwerk zu hören. Man darf also gespannt sein, wer von den zahlreichen Freunden und Gästen der Band bei der Live-Präsentation der Biester-LP hier und heute mit von der Partie ist.

■ **Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h**

Konzerte

■ **BIELEFELD:**
 17.00 **Sommerkonzert der Musik-und Kunstschule** (Rudolf-Oetker-Halle)

17.00 **Antares Sextett** (Gemeindehaus Brake, Glückstädter Str. 4)

18.00 **Monolux und Kommando Ukulele** (Extra Blues Bar)

18.00 **Musikalische Vesper** (Neustädter Marienkirche)

20.00 **17 Hippies** (Ringlokschuppen)

■ **GÜTERSLOH:**
 11.30 **Forum Lied im Theater** Lieder für Sopran, Klarinette und Klavier von Franz Schubert und Louis Spohr mit Carine Tinney, Ruben Straub und Peter Kreutz (Theater)

Parties

■ **BIELEFELD:**
 20.14 **aTRockX – The Dark Exit** Schwarze Musik mit Dietmar & Björn (Movie)

Theater

■ **BIELEFELD:**
 19.30 **Kurze Interviews mit fiesem Männern** von David Foster Wallace (TAMzwei)

20.15 **Tatort Bühne – Eine Spielzeit unter der Lupe** Vorstellung der Spielzeit 14/15 (Stadttheater)

■ **BAD DRIBURG:**
 16.30 **Supernova** Im Rahmen der „Tanz-OWL“ Reihe (Gräflicher Park)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
 14.30 + 17.30 **Je t'aime** (GOP-Variété im Kaiserpalais)

■ **GÜTERSLOH:**
 16.00 **Ein Käfig voller Narren** Musical von Jerry Herman, Jim Tyler und Harvey Fierstein (Theater)

Filme

■ **BIELEFELD:**
 20.15 **Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

■ **GÜTERSLOH:**
 20.15 **Tatort Rudelgucken** (Die Weberei)

Kunst

■ **BIELEFELD:**
 11.30 **Alle 8ung Bielefeld: das Teutoburger Wald-Rennen** Eröffnung der Sonderausstellung mit einer Filmmatinee im Lichtwerk (Historisches Museum, Lichtwerk)

11.30 **Vor Ort. Kunstprojekt Sennestadt**

Ausstellungseröffnung mit Rahmenprogramm (Adolf-Reichwein-Schule, Uch-
 teweg 26)

17.00 **Öffentliche Führung durch die Ausstellung von Michael Beutler** (Bielefelder Kunstverein)

■ **HERFORD:**
 12.00 + 15.00 **BOOSTER - Kunst Sound Maschine** Ausstellungsführung (Marta)

Kinder

■ **BIELEFELD:**
 15.00 **Aladin und die Wunderlampe** Premiere (Trotz-Alledem-Theater)

Sonstiges

■ **BIELEFELD:**
 11.00 **Porsche Treffen** (Lenkerwerk)

13.00 **Schau mal an! Eine Entdeckungsreise hinter den Kulissen des Museums** (namu)

14.00 - 18.00 **Frühlingsfest** mit live Musik, internationalen Speisen und vielen Aktivitäten für Kinder (In Flehmannshof 21)

18.00 **Grüße aus dem Teufelsmoor** Märchen und Gedichte für Erwachsene (Bauernhausmuseum)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**
 15.00 **Stadtführung mit dem Geist Carl von Stiglitz** (Bülow-Brunnen im Sielpark)

■ **GÜTERSLOH:**
 10.00-13.00 **Frühstück** (Die Weberei)

14.30-17.30 **Kaffeeklatsch** (Die Weberei)

■ **VERL-KAUNITZ:**
 10.00 - 18.00 **Musikbox- & Straßenkreuzer-Festival** Live Musik, US-Cars & Oldtimer Show (Ostwestfalenhalle)

Radiotipps

■ **1 LIVE**
 21.00 **Plan B Shortstory** Papageien aus Neuseeland. Von Susanne Schedel. Gelesen von Annika Schilling

22.00 **Fiehe** Freestylesendung mit Klaus Fiehe

■ **WDR 3**
 18.05 **Gutenbergs Welt**

■ **WDR 5**
 16.05 **SpielArt** „Böse, besoffen, aber gescheit“. Joseph Roth zum 75. Todestag

20.05 **Streng öffentlich!** Prix Pantheon 2014. Der deutsche Kabarett-Nachwuchspreis (3)

■ **BÜRGERFUNK**
 18.04 **Kurzweille** Bodelschwingschulen Bethel. Thema: „Pickert und Haggis“ OWL im Schottenrock

■ **RADIO TRIQUENCY**
 (FM 95,9 Detmold, 96,1 Lemgo, 99,4 Höxter)
 18.00 „WordLive“

AUSSTELLUNGEN



Sixtinische Möpse

Als Lorient 2011 starb, hat er eine große Lücke hinterlassen. Seine Serien und Filme laufen nach wie vor regelmäßig im Fernsehen und erinnern daran, was für einen präzisen und in der aktuellen Comedy kaum auszumachenden Humor er den Deutschen gebracht hat. Was aber immer wieder vergessen wird, ist, dass seine Zeichnungen einen großen Teil seines Werks ausmachen, natürlich, man kennt die animierten Knollnasenmännchen, doch die leben auch in seinen vielen Zeichnungen weiter. Im Deutschen Museum für Karikatur und Zeichenkunst in Hannover kann man sich jetzt die Ausstellung „Lorient. Spätlese“ anschauen. Hier gibt es Schätze aus dem Nachlass zu sehen, von frühen Zeichnungen bis zu Arbeiten, die Lorient für Freunde und Bekannte gezeichnet hat. Möpse, Knollnasen, Große Deutsche und Nachtschattengewächse, die Ausstellung spannt einen Bogen von den frühen Anfängen bis zu den Arbeiten, die in den letzten Jahren vor seinem Tod entstanden sind. Nicht immer nur fröhlich, auch nachdenklich konnte er in seinen Arbeiten sein. Ein besonderes Highlight stellt das „Gästebuch“ dar, in dem Lorient Fotos von Freunden und der Familie sammelte – in immer gleicher Kulisse, aber jeweils anders inszeniert. (vom 4. Mai bis zum 17. August, Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst, Hannover)

BIELEFELD

„HIC SUNT DRACONES“ Illustrationen von Mariusz Kuklik 3.5.-28.6. **Atelier D** Rohrteichstr. 30

AUS DER ZEIT-KAPSEL

Sammlerstücke im Bauernhaus-Museum 2.3.-25.5. **Bauernhaus Museum** Dornberger Str. 82

„INSOMNIA“ Malerei auf Papier von Axel Plöger 18.5.-1.6. **BBK-Atelier** Ravensberger Spinnerei (4. OG)

„HAUS BEUTLER“ Michael Beutler Retrospektive 10.5.-27.7. **VOR ORT** Ein Kunstprojekt in Sennestadt 25.5.-19.10. **Bielefelder Kunstverein** im Waldhof, Welle 61

„FRAUENTRÄUME – DAS BEIWERK DER MODE UM 1900“ Sonderausstellung, bis 29.5. **Deutsches Fächermuseum** Am Bach 19

„WUNDERPASST“ Steven Emmanuel 16.-25.5. **Galerie Artists Unlimited** August Bebel Str. 94

DAZWISCHENFUNKEN Malerei von Nicolai Huch 4.4.-31.5. **Galerie 61** Neustädter Str. 10

„AUCH IN FARBE“ Theodor Rotermund 2.-31.5. **Galerie Kunst & Leben** Breite Str. 23

„AUS DEM LEBEN“ Steinskulpturen und Texte von Bettina Bollmann-Koch 26.1.-18.5. **Haus der Stille** Am Zionswald 5

BETHEL UND BIELEFELD Eine Beziehungsgeschichte 6.4.-18.5. **Historische Sammlung Bethel** Kantensiek 9

SAMMLUNGEN NEU SICHTEN Bielefelder Migrationsgeschichten bis 1.6. „**ICH INTEGRIERE MICH VON FRÜHMORGENS BIS SPÄTABENDS**“ Fotoporträts „vom Wegmüssen und Ankommen“ von Hermine Oberück 26.4.-17.8. **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

STADTGESICHTER 800 Jahre Bielefeld – 800 Porträts 22.2.-31.7. **Jugendgästehaus** Hermann Kleinewächter Str. 1

SEESTÜCKE Fotografien von Norbert Tölle 9.4.-20.6. **Kommunale Galerie** Kavalleriestr. 17

DAS GLÜCK IN DER KUNST. EXPRESSIONISMUS UND ABSTRAKTION UM 1914 Sammlung

Bunte 21.3.-3.8. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

WEISSE WÄSCHE – MYTHOS UND ALLTAG 16.3.-7.12. **Museum Wäschefabrik** Viktoriastr. 48a

BIOTECHNOLOGIE IN UNSEREM LEBEN LK Biologie des Friedrich von Bodelschwingh Gymnasiums 11.-18.5. **namu** Kreuzstr. 20

„**MY INTRICATE HOUSE**“ Bilder von Christopher King Jameson 3.5.-28.6. **Projektartgalerie** Bethelweg 29

„**GARTEN PFLANZEN SCHUTZ**“ Monika Müller, Karin Hattenkerl, Christel Linkerhäger 2.-23.5. **Raumstation** Mittelstr. 9

INTUITION DER MALEREI Fred Thieler – Werke aus fünf Jahrzehnten, bis 28.6. **Samuelis Baumgarte Galerie** Niederwall 10

ALLE SUNG: BIELEFELD! Unbekanntes und Vergessenes (bis 1800) 30.3.-12.7. **Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek** Neumarkt 1

DIE DRITTE WELT IM ZWEITEN WELTKRIEG Zu einem vergessenen Kapitel der Geschichte 15.4.-15.5.

Universitätsbibliothek Universitätsstr. 25

„**PUNKPANDA PETER & FREUNDE**“ 25.2.-25.5. **Zweischlingen** Osnabrücker Str. 200

BILLERBECK

NEW YORK IN THE 40IES Andreas Feininger 13.4.-29.6. **Kolvenburg**

BOCHOLT

REIZ UND SCHAM Kleider, Körper & Dessous 4.4.-2.11. **WILD THING** Fotografien von Marjo und Rob Jansen 4.4.-17.8. **MAGIE, INTIMITÄT UND EMOTIONEN** 22 Positionen in Quilt 4.4.-17.8. **Textilwerk** Umlandstr. 50

BONN

SINGLE MOMS Alleinstehende Mütter und ihre Lebenswelten in Kunst, Geschichte und Gegenwart 13.4.-9.11. **Frauenmuseum** Im Krausfeld 10

BORGHORST

DIE MALER & BRÜDER KARL & HEINRICH NEUY 13.4.-18.5. **Heinrichneuy@Bauhaus-Museum** Kirchplatz 5

BORKEN

„**ES BLEIBT ALLES SO, WIE ES NIEMALS WAR**“ Aquarelle, Zeichnungen und Lithografien von Werner Tübke 10.5.-6.7. **Stadtmuseum** Marktpassage 6

BRAMSCHE

MUMIEN – REISE IN DIE UNSTERBLICHKEIT 10.5.-5.10. **Museum und Park Kalkriese** Venner Str. 69

DETMOLD

LEBEN UND TOD IM ALTEN PERU 12.4.-9.11. **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

DORTMUND

WORLD OF MATTER HMKV-Ausstellung Über den Umgang mit globalen Ressourcen 1.3.-22.6. **KÖRPERMAUMAU** Skulpturen von Winter/Hörbelt 5.4.-28.9. **Dortmunder U** Leonie Reygers-Terrasse

DÜSSELDORF

QUADRIENNALE DÜSSELDORF 2014: ÜBER DAS MORGEN HINAUS – BEYOND TOMORROW Das Festival der Bildenden Kunst – diverse Ausstellungsorte. Infos & Kontakt: quadriennale-duesseldorf.de 5.4.-10.8.

EMSDETTEN

FALSCHER HASE Gemeinschaftsausstellung „zu Dürers 543. Geburtstag, zum Beispiel“ 11.5.-22.6. **Galerie Münsterland** Friedrichstr. 3

GRONAU

FROM GRACELAND TO GRONAU Das Düsseldorfer Elvis Museum, verlängert bis 9.6. **100 JAHRE DEUTSCHER SCHLAGER** 16.5.-7.9. **Rock n Popmuseum** Udo Lindenbergl Platz 1

GÜTERSLOH

WEGGEFÄHRTEN Willi Robert Huth, Helmut Verch und Karl Schmidt-Rottluff

2.5.-30.6. **Galerie Siedenhans & Simon** Kökerstr. 13

KATRIN PLAVCAK Bilder, Zeichnung, Objekte 17.5.-6.7. **Kunstverein Kreis Gütersloh** Am Alten Kirchplatz 2

„**DER GROSSE KRIEG?**“ Chateauroux und Gütersloh im Ersten Weltkrieg 8.4.-29.6. **Stadtmuseum** Kökerstr. 7-11a

HANNOVER

„**ALLES MÖGLICHE, WAS UNS INTERESSIERT**“ Die Textsammlungen von Kurt Schwitters 12.2.-25.5. **REPORT** Künstlerische Strategien der Dokumentation in den 1960er und 70er Jahren 12.2.-25.5. **TOUR** Malerei von Michael Raedecker 9.3.-15.6. **VON ZWEI QUADRATEN** Installation für Kinder von El Lissitzky 15.4.-3.8. **Sprengel Museum** Kurt Schwitters Platz

LORIOT.SPÄTLESE Unbekannte Schätze aus dem Nachlass 4.5.-17.8. **Wilhelm Busch Deutsches Museum für Karikatur & Zeichnung** Georgengarten 1

HERFORD

PETER AUGUST BÖCKSTIEGEL zum 125. Geburtstag 5.4.-29.6. **Herforder Kunstverein im Daniel Pöppelmann Haus** Deichtorwall 2

BOOSTER KunstSoundMaschine 15.2.-1.6. **Museum MartA** Goebenstr. 4-10

HÖXTER

LE PETIT PRINCE 20 Lithografien von Antoine de Saint-Exupéry a.d. Sammlung Michael-A. Wahle 1.5.-30.6. **Schloss Corvey**

HOLZWICKEDE

ZWISCHEN PASSION UND KALKÜL Neusachliche Werke aus der Sammlung Brabant 13.4.-17.8. **Haus Opherdicke** Dorfstr. 29

LAGE

UNTERWELTEN – DIE ANDERE SICHT DER DINGE 6.4.-21.9. **Ziegelei Museum** Spirkernheide 77

LIPPSTADT

PRIMÄR FARBE Becker, Blaha, Blindow u.a. 3.-28.5. **Kunst im Turm** Von Tresckow Str. 11

JENSEITS DER LINIE Bilder von Ulrich Erben 11.5.-29.6. **Kunstverein** Am Speelbrink 8

LÜDINGHAUSEN

MAN SIEHT SIE NICHT... X_ORTE Fotoausstellung 8.4.-24.8. **BURG VISCHERING** Berenbrock 1

MINDEN

„**EIN HIMMEL AUF ERDEN**“ Das Geheimnis der Himmelsscheibe von Nebra 10.4.-19.10. **Mindener Museum** Ritterstr. 23-33

MÜNSTER

DREIKLÄNGE – FARBE, FLÄCHE, LINIE Setsumo Ikai und Wolfram Heistermann 8.4.-9.6. **Akademie**

Franz Hitze Haus Kardinal von Galen Ring 50

„**SCHWARZ/WEISS [+1]**“ Thomas Auring, Christian Angenendt und Wladimir Kalistratow 6.4.-18.5. **artlet-Studio** Ludgeristr. 30/31

LAUBBLAU Anna Kückelhaus und Adriane Wachholz 23.5.-29.6. **Ausstellungshalle Hawerkamp** Am Hawerkamp 31

URSULA DURAU „Zwischen alter und neuer Heimat“ und „Gemalte Blumen“ 21.3.-4.7. **Bennohaus** Foyer, Bennostr. 5

SOUNDSEEING V: LEICHTE MUSE Klangkunst von Hans W. Koch 2.5.-1.6. **cuba-cultur** Achtermannstr. 12

GERTRUD NEUHAUS „als er aus dem wald heraustret und bald wieder in einen neuen hineinkam“ 12.4.-17.5. **dst.galerie** Hüfferstr. 18

MARTEN SCHECH 23.5.-22.6. **F.A.K.** Fresnostr. 8

ANNIKA BURBANK Bildhauerei und Installationen 17.5.-28.6. **FB69 GALERIE KOLJA STEINRÖTTER** Prinzipalmarkt 32

„**KRAFTFUTTER**“ Pastelle und Ölbilder von Petra Moßhammer, ab 4.5. **Galerie Steinrötter** Rothenburg 16

MENSCHENBILDER Zinkant, Wecker und Laugesen 6.4.-29.6. **Galerie König** Kesslerweg 21

FRÜHJAHRSSALON 2014 Offene Ateliers und Ausstellungen, 10.5., 15-20h und 11.5., 11-19h **Hawerkamp 31**

IMMER WIEDER DAS GLEICHE TUN Wiederholung in keramischen Objekten 11.5.-28.9. **Kunsthhaus Kannen** Alexianerweg 9

„**PICASSO SIEHT FERN!**“ / **ELLIOTT ERWITT** Eine Retrospektive, jew. 1.3.-18.5. **GOYA** Dunkle Materie / **PICASSO** Mediterrane Gefilde, jew. 24.5.-17.8. **Kunstmuseum Pablo Picasso** Picassoplatz 1

TRAUCO UND PINCOYA Lisa Paweletz, ab 27.4. **La Constanera** Bergstr. 19-20

EDUARD HORN Druckgrafik 1.3.-1.6. **Lockvogel** Neubrückenstr. 53-54

SEX UND EVOLUTION, bis 19.10. **LWL-Museum für Naturkunde** Sentruper Str. 285

PRINTED UTOPIA Editionen 1997-2014 von Emilia und Ilya Kabakov 18.5.-28.6. **mike karstens galerie** Hafenweg 28

IKEDA IWAO Bambus und Lack 23.3.-27.6. **Museum für Lackkunst** Windthorststr. 26

„**FLAMINGO**“ Gemälde, Zeichnungen, Installationen von Kunstakademie-Stud. Klasse Prof. Julia Schmidt, bis Okt. 2015 **NRW-Bank** Friedrichstraße/Warendorfer Straße



Aus dem Rocker wird ein Soldat. Elvis beim Militär.

Kaum ein Idol ist so unkaputtbar wie Elvis. Der King, der die Teddy-Tolle zur Marke machte, hat weltweit fast 100% Bekanntheitsgrad! Im westfälischen Gronau kann man sich noch ein bisschen Graceland-Feeling besorgen: Das Rock'n'Pop-Museum zeigt eine Sonderausstellung mit privaten Klamotten des King. Und es ist die größte Sammlung Europas - darunter die Familienbibel der Presleys, Gitarren, Bühnengarderoben, Schmuck, Briefe und Verträge sowie die G.I.-Uniform, die Elvis während seiner Stationierung in Deutschland trug. Worüber er übrigens einen lustigen Text schrieb: »They give us Pumpernickel for chow, I'd spend all my money for a slice of a texan cow. The Frauleins are beautiful, we're tryin' to make a pass, but all the say is ‚Keepen Sie off the grass!‘ (verlängert bis zum 9. Juni, Rock'n'Popmuseum, Gronau)

CONTAINERHAUS 11032011 14:46:23 Treppenhausinstallation von Satomi Edo (nur von außen zu besichtigen) 7.2.-7.12. **Projekt Hafenweg 22**

ANNE HUSTER & PETRA WITTMUND Skulpturen und Malerei 11.4.-1.6. **Raphaelsklinik** Loerstr. 23

BILDER IM SCHLOSS: BARBARA FISTER 11.4.-27.6. **Schloss Nordflügel** 2. und 3. OG

BRUCHKANTE Gemeinschaftsausstellung 18.5.-29.6. **SO-66 Produzentengalerie** Soester Str. 66

„**UNITS – DESIGN IM NETZ DER TEILE** 15.3.-31.5. **Sparda-Bank Königsstr.** 51-53

„**ICH WERDE DEUTSCH**“ Fotografien von Maziar Moradi 20.5.-13.7. **IRENE GRIEPENTROG-BRINKHAUS** Keramiken 10.5.-24.8. **WIE DAMALS AUF DEM SEND...** Die mechanischen Schießhallen Schönhagen und Genert 30.3.-31.8. **DAS GANZE LAND AUF EINEN BLICK** Frühe Karten des Bistums Münster 10.5.-7.9. **VOR 50 JAHREN: MÜNSTER 1964** bis 14.9. **Stadtmuseum** Salzstraße 28

IVON ILLMER Buchskulpturen 10.4.-17.5. **Thalia Buchhandlung** 2. OG, Salzstr. 56

WIEDERHOLUNG Gruppenausstellung 17.5.-27.7. **Westfälischer Kunstverein** Rothenburg 30

RW.23 REMOTEWORDS und Studierende 23.4.-29.6. **Wewerka**

Pavillon Aaseewiesen Nähe Torminbrücke

OELDE

„**DER TANZ VOR DEM SHOGUN**“ Schriften und Manga von Engelbert Kaempfer 22.5.-17.8. „**GRATWANDERUNG**“ Druckgrafik zur Literatur von Alexandra Frohloff 22.5.-6.7. **Museum für Westfälische Literatur** Kulturgut Haus Nottbeck, Landrat Predeick Allee 1

OSNABRÜCK

KEIN ENTKOMMEN Bilder aus einer Graphic Novel von Peter Eickmeyer 27.4.-30.7. **Erich Maria Remarque Friedenszentrum** Markt 6

RUSSISCHES AVANTGARDE DESIGN Ideen, Entwürfe, Gestaltung 23.2.-25.5. **Felix Nussbaum Haus** Lotter Str. 2

WELTSPIELZEUG

Spielzeug-Kreationen von Kindern aus Asien, Afrika und Lateinamerika – „**SCHENKEN 2.0 – DIE DINGE IM FLUSS HALTEN**“ Schenk-Ideen aus Deutschland und Polen 16.3.-3.8. **Museum am Schölerberg** Klaus Strick Weg 10

PADERBORN

DER BERLINER SKULPTURENFUND „ENTARTETE KUNST“ IM BOMBENSCHUTT 4.4.-15.6. **Museum in der Kaiserpfalz** Am Ikenberg

PETERSHAGEN

GLASHÜTTEN AUF MURANO Einblicke in eine verborgene Welt 13.4.-12.10. **Glashütte Gernheim** Gernheim 12

Rudi: Heile, heile...

von Peter Puck

REDAKTION STADTMAGAZIN, CHEFREDAKTEUR

TANTRISCH-ANARCHISCHE SEXMEDITATION...

HALLO, GRAFIK? JA, WIR HABEN DIE GANZSEITIGE ANZEIGE JETZT DEFINITIV, DER ARTIKEL ÜBER DIE KREBSKURSORGE FLIEGT ALEO RAUS...

AH RUDI! - JA, PASS AUF: WIR PLANEN EINE ENTHÜLLUNGSGESTORY ÜBER DIE LOKALE ESOTERIK-ALTERNATIVHEILER-SZENE... VERDECKTE RECHERCHE... SO A LA "SCHÄNDLICHER SCHMUTZ MIT SCHEIN-THERAPIEN SCHKRUPPELLOSER ESOTERIKSCHARLATANE!" "UNSER MITARBEITER GAB SICH ALS HEILUNGSSUCHENDER DEPRESSIVER AUS UND TESTETE DIE ABSTRUSEN ANGEBOTE ALTERNATIVER ABZOCKER!"... USW. SÜTZ LÄBER -UND DU BIST GENAU DAS RICHTIGE FRÖHGE-MUT FÜR DEN JOB!-DEN DEPRO MIT PSYCHOKNACKS NIMMT DIR JEDER AB!... ACH SO, WEGEN HONORAR UN' SO SPRECHEN WIR AM BESTEN, WENN DU DAS MANUSKRIFT LIEFERST. VORKASSE CASH.



...ALLE PROBLEME DER MENSCHHEIT RÜHREN VON EINER VERKORKSTEN EINSTELLUNG ZUM SEX HER! - DURCH HEMMUNGSLOSE, TABUPREISE SEXMEDITATION MIT EINEM WILDFREMDEM, ANONYMEN PARTNER, DER SOG. "SEXPERIENCE", LÖSEN WIR ALLE UNSERE SEELISCH-KÖRPERLICHEN PROBLEME!! GANZ EINFACH, NICHT?... VERGESST ALSO EURE VERKLEMMUNGEN! BEFREIT EUCH!! ENTDECKT UNGEBAHTE TRIEBE IN EUCH!! WERFT ALLE HEMMUNGEN ÜBER BORD! - ENTDECKT DAS GEILE TIER IN EUCH UND BEFREIT ES AUS SEINEM KÄFIG!! ES GIBT KEINE TABUS!!!

HEMMUNGEN? WAS SOLL DAS SELBST? HÄHA... MAUU, DAS IS DA GEIL!!! ICH LIEBE ENTHÜLLUNGS-DIURNALISMUS!!



...DAMIT IHR DAS GLEICH BEGREIPT, WERDET IHR EURE ERSTE SEXPERIENCE HEUTE MIT EINEM GLEICHGESCHLECHTLICHEN PARTNER HABEN...



TAI-CHI-SCHULE HARALD WÜLSKE (EHEM. DDR-SPORTLEHRER, NACH DER WENDE SELBSTSTÄNDIG MIT PRIVATSCHULE FÜR FERNÖSTLICHE BEWEGUNGSMEDITATION)

...UND JETZT ALLE DEN "RUHENDEN KRANICH", HOPPHOPP, NICHT EINSCHLAFEN HERRSCHAFTEN!! - UUUUND: TOTALE ENTSPANNUNG!! TOTALE INNERE RUHE!!! - ENTSPANNEN HAB ICH GESAGT, IHR NASSEN SÄCKE!!! SANFTE, FLIESSENDE BEWEGUNGEN!! DER BLONDE DAHINTEN: SO SIEHT VIELLEICHT EIN DACKEL BEIM SCHEISSEN AUS, ABER KEIN RUHENDER KRANICH, DU SACK! - DAS ÜBERLEEEEB ICH JA NICHT! - SO EIN LAAAHMARSCHIGER SAUHAUFEN! DA ROTIERT JA MEISTER QI GONG IN DER URNE!!! ... HE! DIE BRÜNETTE IN DEM BLAUEN SCHLABBERSACK: ARSCHBACKEN ZUSAMMEN, FRÄULEIN!!!... WAS IS LOS, HERRSCHAFTEN, HAB ICH WAS VON AUSRUH'N GESAGT?!!! ...



MALTHEAPIE MIT SIDDARTHA BÄUERLE...

...DAS GEFÜHRTE ZEICHEN IST EINE WUNDERBARE THERAPIE GEGEN SEELISCHE DISHARMONIEN - DER KÜNSTLER, DER SCHÖNE, HARMONISCHE BILDER MALT, GEWINNT SELBST, SCHÖNHEIT UND HARMONIE, DAS BILD STRAHLT AUF DEN BILDMER ZURÜCK: EINE POSITIVE RÜCKKOPPLUNG SO QUASI...

LÄSST ALSO EURE POSITIVEN ENERGIEN AUF'S PAPIER STRÖMEN! DENKT DARAN, WIE SCHÖN UND HARMONISCH DIE WEIT IST!! SCHAUT IN EURE SEELE! MALT DIE BILDER, DIE IHR DARIN SEHT! MACHT DEN ZEICHENBLOCK ZUM SPIEGEL Eurer SEELE, SO QUASI!



ACH, DAS IST JA HÜBSCH... WER SIND DENN DIE VIELEN LEUTE IN DEN LUSTIGEN SCHLAFANZÜGEN?...



HEILPHOBISCHE METHODE NACH DR. SCHWÜNDEL

DIE HEILPHOBISCHE METHODE NACH MIR BASIERT AUF BESEITIGUNG EINER NEGATIVEN LEBENSEINSTELLUNG DURCH KONTRASTIERUNG MIT EXTREMEN ANGSTZUSTÄNDEN... NACH DEM MOTO: "WIR SEHEN DAS LEBEN GLEICH VIEL POSITIVER, WENN WIR DEM TOD INS AUGES BLICKEN!!"



GENAUER! WIE GLÜCKLICH SIND SIE? ... BESCHREIBEN SIE ES!

ICH... ICH... AH, LIEBE DAS LEBEN! AH... DAS LEBEN IST HERZLICH!! ECHT!!

TS, TS... KEINE KLISCHES! LÖFFNEN SIE SICH!! ICH GLAUBE, WIR STEIGERN DIE ANGSTINTENSITÄT MAL UM 2,6 MILI-SCHWÜNDEL...

...EINZIG ZU EMPFEHLEN IST DIE HEILPHOBISCHE METHODE... ATEMBERAU-BENDE HEILERFOLGE... DR. SCHWÜNDEL NOHLTÄTER DER MENSCHHEIT... NOBELPREISWÜRDIGES GENIE... HIPPOKRATES DER NEUZEIT... KURSGEBÜHREN VON 10.000 EURO NICHT ÜBERTRIEBEN... GEGEN DR. SCHWÜNDEL WAR FREUD EIN KURPFUSCHENDER, SCHWACHSINNIGER VIEHDOKTOR... "!!!!" - SAG MAL, WARST DU HIGH ALS DU DIESEN DRECK GESCHRIEBEN HAST?!!



1200 METER...

flybe.

NEU:

LONDON

AB FMO



AB
34,99

ONE-WAY INKL.
STEUERN + GEBÜHREN

BUCHUNG IM REISEBÜRO ODER
WWW.FLYBE.DE, START 5.6.2014

WWW.FMO.DE



MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT